



# VEO-SWC45 und VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU

SWITCHES

Professionelle 4K-Präsentations- und Konferenzschaltung



## BEDIENUNGSANLEITUNG

VORSICHTS- MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDIENUNG	FIRMWARE- UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDE	Sonstige Einstellung	UCC- Gerätemanage	Geräteinfos
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkent- scheidungen	Display & Audio	Moderator- Steuerung	Sender- Manager	Systement- scheidungen	Sicherheitsent- scheidungen	Firmware- Upgrader	Geräteinfos	UCC- Gerätemanage	Geräteinfos

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. VORSICHTSMASSNAHMEN.....</b>	<b>5</b>
1.1 Wichtige Vorbemerkung.....	5
1.2 Wichtige Sicherheitshinweise.....	6
1.3 Reinigung.....	6
<b>2. GARANTIE und UMWELT.....</b>	<b>7</b>
<b>3. LIEFERUMFANG.....</b>	<b>7</b>
<b>4. BESCHREIBUNG UND MERKMALE .....</b>	<b>8</b>
4.1 Die wichtigsten Merkmale.....	8
4.2 Optionales Zubehör.....	9
<b>5. EINBAU UND ANSCHLUSS .....</b>	<b>10</b>
5.1 Anbringung der Antenne.....	10
5.2 Wandmontage.....	11
5.3 Anschlussdiagramm.....	12
5.3.1 Anschluss am Netzteiladapter.....	13
5.3.2 Anschluss über einen Switch mit PoE+.....	13
5.4 Netzanschluss.....	14
5.5 Videoanschluss.....	15
5.6 Audioanschluss.....	16
5.7 LAN-Anschluss.....	17
5.8 Anschluss von USB-Steuergeräten.....	18
5.9 Anschluss von USB-Konferenzgeräten.....	19
<b>6. INBETRIEBNAHME UND BEDIENUNG.....</b>	<b>20</b>
6.1 Startbildschirm.....	20
6.2 VEO-SWC45TH und VEO-SWC45TU mit VEO-SWC45 pairen.....	22
6.3 Drahtloser Präsentations-Modus.....	23
6.3.1 Bildschirmfreigabe mithilfe von VEO-SWC45TH und VEO-SWC45TU.....	23
6.3.2 Bildschirmfreigabe mithilfe der Desktop-Anwendung VEOShare.....	24
6.3.3 Bildschirmfreigabe mithilfe von Airplay.....	30
6.3.4 Bildschirmfreigabe mithilfe von Miracast.....	31
6.3.5 Bildschirmfreigabe mithilfe von Chromecast.....	33
6.4 Drahtloser Konferenzmodus.....	35
6.5 Vorschaufenster für den Moderator.....	36
6.6 Whiteboard & Anmerkungen.....	37
6.6.1 Whiteboard.....	37
6.6.2 Anmerkungen.....	39



VORSICHTS- MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDIENUNG	FIRMWARE- UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDE	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkver- teilungen	Display & Audio	Moderator- Steuerung	Sender- Manager	Systemeins- tellungen	Sicherheits- tellungen	Firmware- Upgrades	Sonstige Einstellung	UCC- Gerätemanage
									Geräteinfos

<b>7. VERWALTUNG &amp; KONFIGURATION DER Web-GUI-EINSTELLUNGEN .....</b>	<b>41</b>
7.1 Network Settings (Netzwerkeinstellungen) .....	42
7.1.1 Network Mode (Netzwerk-Modus) .....	42
7.1.2 Network Settings (Netzwerkeinstellungen) .....	52
7.1.3 Ethernet (Ethernet) .....	54
7.1.4 Advance setting (Erweiterte Einstellungen) .....	55
7.2 Display & Audio .....	56
7.2.1 HDMI® .....	56
7.2.2 Audio .....	58
7.2.3 Native Protocol (Natives Protokoll) .....	58
7.2.4 Start Screen (Startbildschirm) .....	61
7.2.5 Shortcuts settings (Einstellungen für Shortcuts) .....	62
7.2.6 Screen Share (Bildschirmfreigabe) .....	63
7.2.7 Home Screen Background Image (Hintergrundbild des Startbildschirms) .....	64
7.3 Moderator Control (Moderator-Steuerung) .....	65
7.3.1 Sidebar Settings (Einstellungen der Seitenleiste) .....	65
7.3.1 Multiview Layout (Mehrfach-Layout) .....	65
7.3.2 Multiview Layout (Mehrfach-Layout) .....	66
7.3.3 Digital Signage (Digitale Beschilderung) .....	67
7.4 Transmitter Manager (Sender-Manager) .....	68
7.5 System Settings (Systemeinstellungen) .....	69
7.5.1 Transmitters: (Sender:) .....	69
7.5.2 Date & Time (Datum & Uhrzeit) .....	71
7.5.3 Auto Standby .....	72
7.5.4 Language (Sprache) .....	72
7.5.5 Reset (Zurücksetzen) .....	73
7.5.6 Configuration File (Konfigurationsdatei) .....	73
7.5.7 Serial Port Setting (Einstellung der seriellen Schnittstelle) .....	74
7.5.8 Telnet Switch (Telnet-Umschaltung) .....	77
7.5.9 GPI-Definition (GPI-Definition) .....	77
7.5.10 Button Definition (Tastenfestlegung) .....	78
7.5.11 Reboot (erneutes Hochfahren) .....	79
7.6 Security Settings (Sicherheitseinstellungen) .....	80
7.6.1 Security Level (Sicherheitsstufe) .....	80
7.6.2 Login Password (Anmeldepasswort) .....	81
7.6.3 Connection Password (Verbindungspasswort) .....	82
7.7 Firmware-Upgrade .....	83
7.7.1 Firmware Update (Firmware-Aktualisierung) .....	83
7.7.2 Automatic Update (Automatische Aktualisierung) .....	83

VORSICHTS- MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE- UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerk- teillungen	Display & Audio	Moderator- Steuerung	Sender- Manager	Systemeins- teillungen	Sicherheits- teillungen	Firmware- Upgräde	Sonstige Einstellunge	UCC- Gerätemanage	Geräteinfos
										↑										



VORSICHTS- MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	GARANTIE und UMWELT	Netzwerk- teilungen	LIEFERUMFANG	Display & Audio	BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator- Steuerung	EINBAU und ANSCHLUSS	Sender- Manager	INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systemeins- tellungen	Sicherheits- tellungen	FIRMWARE- UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDER	Firmware- Upgrade	Sonstige Einstellungen	PROBLEMLÖSUNG	UCC- Geräte- manage	Geräteinfos
--------------------------	---------------------------------------	---------------------------	------------------------	--------------	--------------------	------------------------------	-------------------------	-------------------------	--------------------	---------------------------------	--------------------------	---------------------------	---------------------	--	----------------------	---------------------------	---------------	---------------------------	-------------

7.8	Other Settings (Sonstige Einstellungen) .....	84
7.8.1	Autocreate Launcher (Automatische Erstellung eines Launchers) .....	84
7.8.2	Clear History (Verlauf löschen) .....	84
7.8.1	Developer tools (Entwickler-Tools) .....	85
7.9	UCC Device Manager (UCC-Geräte-Manager) .....	85
7.9.1	USB Hub Switching (USB-Hub-Umschaltung) .....	85
7.9.2	USB Camera (USB-Kamera) .....	86
7.9.3	USB Audio .....	86
7.10	About Device (Geräteinfos) .....	87
7.11	Benutzeroberfläche .....	87
7.11.1	Moderator Control (Moderator-Kontrolle) .....	87
7.11.2	Transmitter Manager (Sender-Manager) .....	88
7.11.3	UCC-Device Manager (UCC-Geräte-Manager) .....	88
<b>8.</b>	<b>FIRMWARE-UPDATE .....</b>	<b>89</b>
8.1	Firmwareversion des VEO-SWC45 upgraden .....	89
8.2	Firmware-Version von VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU aktualisieren .....	91
<b>9.</b>	<b>FUNKTIONEN DER BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDER .....</b>	<b>92</b>
9.1	Vorderes Bedienfeld .....	92
9.2	Hinteres Bedienfeld .....	93
9.2.1	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen über die Taste am hinteren Bedienfeld .....	94
9.3	Drahtlose Sender .....	98
9.3.1	VEO-SWC45TH .....	98
9.3.2	VEO-SWC45TU .....	99
9.3.3	LED-Anzeige .....	100
<b>10.</b>	<b>PROBLEMLÖSUNG .....</b>	<b>101</b>
<b>11.</b>	<b>TECHNISCHE DATEN .....</b>	<b>107</b>
11.1	Technische Spezifizierungen .....	107
11.1.1	VEO-SWC45 .....	107
11.1.2	VEO-SWC45TH .....	109
11.1.3	VEO-SWC45TU .....	110
11.2	Mechanisches Diagramm .....	111
11.2.1	VEO-SWC45 .....	111
11.2.2	VEO-SWC45TH .....	112
11.2.3	VEO-SWC45TU .....	113

# 1. VORSICHTSMASSNAHMEN

## 1.1 Wichtige Vorbemerkung



**WARNING: SHOCK HAZARD - DO NOT OPEN**

**AVIS: RISQUE DE CHOC ÉLECTRIQUE - NE PAS OUVRIR**



Das Blitzsymbol mit Pfeil innerhalb eines gleichseitigen Dreiecks soll den Benutzer vor nicht isolierter, gefährlicher Spannung innerhalb des Produktgehäuses warnen, die hoch genug ist, um einem Menschen einen elektrischen Schlag zu versetzen.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer darauf hinweisen, dass er in den mitgelieferten Unterlagen wichtige Hinweise zur Bedienung und Wartung findet.

**WARNUNG (falls zutreffend):** Bei den mit dem Symbol “⚡” gekennzeichneten Anschlüssen kann Stromschlaggefahr bestehen. Die externe Verdrahtung, die an die Klemmen angeschlossen wird, muss von qualifiziertem Personal oder mit vorkonfektionierten Kabeln vorgenommen werden.

**WARNUNG:** Wegen Feuer- und Stromschlaggefahr muss das Gerät immer vor Nässe und Feuchtigkeit geschützt werden.

**ACHTUNG:** Geräte der Sicherheitsklasse I dürfen nur an Netzsteckdosen mit geerdetem Schutzleiter angeschlossen werden.



**ACHTUNG:** Dieses Produkt darf unter keinen Umständen als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden. Entsorgen Sie es bitte beim nächstgelegenen Abfallverwertungszentrum für Elektro- und Elektronikmüll.

Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTSMASSNAHMEN
Netzwerkerteilungen	GARANTIE und UMWELT
Display & Audio	LIEFERUMFANG
Moderator-Steuerung	BESCHREIBUNG und MERKMALE
Sender-Manager	EINBAU und ANSCHLUSS
Systemeinstellungen	INBETRIEBNAHME und BEDienung
Sicherheits-einstellungen	FIRMWARE-UPDATE
Firmware-upgrade	FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr
Sonstige Geräteinfos	PROBLEMLÖSUNG
UCC-Gerätmanage	TECHNISCHE DATEN

## 1.2 Wichtige Sicherheitshinweise

1. Lesen Sie diese Anleitung durch.
2. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie es nur mit einem trocknen Tuch.
7. Achten Sie darauf, dass alle Lüftungsöffnungen frei bleiben. Installieren Sie das Gerät nach den Anweisungen des Herstellers.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Öfen oder sonstigen Geräten, die Wärme erzeugen, auf (einschließlich Verstärkern).
9. Machen Sie niemals die Schutzfunktion eines gepolten oder geerdeten Steckers unwirksam. Ein gepolter Stecker hat zwei Stifte unterschiedlicher Breite. Ein geerdeter Stecker hat zwei Stifte und einen dritten Erdungsstift. Dieser dritte Stift dient Ihrer Sicherheit. Sollte der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Steckdose passen, so lassen Sie diese bitte durch einen qualifizierten Elektriker austauschen.
10. Sorgen Sie dafür, dass das Netzkabel nicht gequetscht, verdreht oder betreten werden kann, vor allem im Bereich der Stecker, der Anschlussbuchsen und an der Stelle, an der das Kabel aus dem Gerät austritt.
11. Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile.
12. Trennen Sie das Gerät vom Netz bei Gewitter oder wenn es über einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden soll.
13. Lassen Sie Servicearbeiten nur vom qualifizierten Kundendienst durchführen. Servicearbeiten sind notwendig, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde, z. B. bei Schäden am Netzkabel oder -stecker, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper ins Geräteinnere gelangt sind, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert oder wenn es heruntergefallen ist.
14. Trennung von der Stromversorgung: Durch Ausschalten des Geräts am POWER-Schalter werden alle Funktionen und Leuchtanzeigen des Geräts unterbrochen. Um jedoch das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen, muss das Netzkabel aus der Netzanschlussbuchse gezogen werden. Diese muss daher immer leicht zugänglich sein.
15. Das Gerät wird über ein Netzkabel an eine geerdete Steckdose angeschlossen.
16. Die Kenndaten befinden sich im unteren Teil des Geräts.
17. Schützen Sie das Gerät vor Tropf- oder Spritzwasser und stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gefäße (z.B. Blumenvasen) darauf ab.

## 1.3 Reinigung



**Reinigen Sie das Gerät immer nur mit einem weichen, trockenen** oder mit Wasser und neutraler Flüssigseife leicht angefeuchteten Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit durch eventuelle Öffnungen ins Geräteinnere gelangt. Verzichten Sie bei der Reinigung auf die Anwendung von Alkohol, Benzin, Lösungs- oder Scheuermitteln.

**NEEC AUDIO BARCELONA, S.L.** übernimmt keine Haftung für Schäden, die Personen, Tieren oder Gegenständen durch die Nichtbeachtung der obigen Warnhinweise entstehen können.

## 2. GARANTIE und UMWELT

**Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie mit der Wahl unserer Ecler-Modelle VEO-SWC45 / VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU in uns gesetzt haben.**

Um eine optimale Betriebsfähigkeit und Leistung zu erzielen, ist es **SEHR WICHTIG**, dass Sie vor dem Anschluss des Geräts die in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise aufmerksam durchlesen und berücksichtigen.

Für ein optimales Funktionieren des Geräts empfehlen wir Ihnen, die Instandhaltung ausschließlich von unseren autorisierten technischen Servicepartnern durchführen zu lassen.

Für alle **ECLER-Produkte** gilt eine **Garantie**. Die Gültigkeitsdauer und die Bedingungen finden Sie unter [www.ecler.com](http://www.ecler.com) oder auf der dem Gerät beiliegenden Garantiekarte.



**Ecler engagiert sich für den Umweltschutz und die Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes.** Die Verwendung von recyclebaren Materialien und nicht verschmutzenden Bauteilen steht ebenfalls an höchster Stelle unseres Umweltengagements.

**Ecler hat die Umweltauswirkungen aller an der Herstellung dieses Produkts beteiligten Prozesse, einschließlich der Verpackung, bewertet und analysiert und diese gemildert, reduziert und/oder kompensiert.**

## 3. LIEFERUMFANG

- 1 x VEO-SWC45.
- Antennen (3 Stück) - nicht vormontiert, um Schäden zu vermeiden
- 2 x Abnehmbare Befestigungsösen.
- 4 x Schrauben.
- 2 x 3-polige Euroblock-Steckverbinder.
- 1 x 6-poliger symmetrischer Euroblock-Steckverbinder.
- 1 x 12 VDC Internationales Netzteil.
- Kurzanleitung.
- Garantieschein.

Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN	Garantie und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMSWARE UPDATE	FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Display & Audio	Netzwerkens-Teilungen	Modemator-Steuerung	Sender-Manager	Systemens-Teilungen	Sicherheitsens-Teilungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Geräteanlage	Geräteinfos	

## 4. BESCHREIBUNG UND MERKMALE

**VEO-SWC45** ist eine professionelle 4K-Präsentations- und Konferenzschaltung, die für hybride - kabelgebundene und kabellose - Konnektivität entwickelt wurde. Er verfügt über zwei HDMI®-Ausgänge, fortschrittliches Display-Management und USB-Anschlüsse für die Integration von Videokonferenzsystemen mit intelligenter Kameraumschaltung. Er unterstützt kabellose Präsentationen über Chromecast, Miracast, Airplay, die VEOShare-Anwendung und 4K-Zubehör wie VEO-SWC45TH und VEO-SWC45TU für HDMI®- und USB-C-Anschlüsse. Der HDMI®-Hauptausgang unterstützt bis zu 4 K/60 Hz und verfügt über einen symmetrischen Stereo-Audioextraktor mit Euroblock-Steckverbinder. Er verfügt über eine integrierte Web-GUI-Schnittstelle für die Konfiguration und Steuerung sowie GPI, RS-232 und TCP/IP über zwei RJ-45-Anschlüsse mit unabhängigen LAN-Verbindungen. Er ermöglicht die gleichzeitige Darstellung von bis zu fünf Geräten im Multiview-Format und unterstützt bis zu 15 zusätzliche Teilnehmer. Mit HDCP 2.2 und PoE+-Unterstützung bietet der VEO-SWC45 eine leistungsstarke, skalierbare Lösung für moderne Präsentations- und Konferenzanforderungen.

### 4.1 Die wichtigsten Merkmale

- BYOM-Präsentationsumschalter mit drahtloser Multi-Format-Konnektivität.
- Unterstützung für HDMI®. 18 Gbps 4K UHD 60Hz 4:4:4 Videoausgang wie in HDMI® 2.0b spezifiziert.
- Unterstützung für standardmäßige drahtlose Spiegelungsprotokolle wie Airplay, Chromecast, Miracast und die VEOShare-Anwendung für die gemeinsame Nutzung von Full HD-Videoinhalten.
- Die kabellosen Plug-and-Play-HDMI®- und USB-C-Sender VEO-SWC45TH und VEO-SWC45TU für die gemeinsame Nutzung von bis zu 4K UHD-Videoinhalten, einschließlich anpassbarer Zusatzfunktionstasten.
- Unterstützung für bis zu zwei USB-Videokonferenzkameras mit intelligenter Umschaltfunktion zwischen lokalen und drahtlosen Hostgeräten über USB Typ-A- und Typ-C-Steckverbinder.
- Unterstützung der interaktiven Touchback-Funktion bei kabelgebundenen und drahtlosen Verbindungen für interaktive Bildschirme, Whiteboards und Live-Anmerkungstools.
- Zwei HDMI®-Videoausgänge mit dedizierter Bildschirmverwaltung für die gemeinsame Nutzung eines gespiegelten Bildschirms oder die Zuweisung von lokalen und entfernten Videokonferenzteilnehmern.
- Unterstützung für bis zu 5 gleichzeitige Split-Screen-Präsentationen und bis zu 15 Teilnehmer in der Warteschleife.
- Unterstützung für die Freigabe von Inhalten des Hauptbildschirms für lokale Bildschirme anderer Benutzer.
- Anpassbare Hintergrund- und Schriftfarbe für die Startseite.
- Zwei RJ-45-Anschlüsse für unabhängige Netzwerkverbindungen mit zusätzlichen Sicherheitsschichten für eine verschlüsselte drahtlose Übertragung.
- Analoge Stereo-Audioausgabe über einen symmetrischen Euroblock-Steckverbinder.
- HDCP 2.2-konform.
- Zu den Steuerungsoptionen gehören Tasten auf der Vorderseite, GPI, RS-232, TCP/IP-Fernsteuerung und WebGUI.
- Unterstützung für PoE+ Funktion.

↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Inbetriebnahme	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten
	VORSICHTS-MASSNAHMEN								
	MASSNAHMEN								
	Garantie und Umwelt								
	Lieferumfang								
	Beschreibung und Merkmale								
	Einbau und Inbetriebnahme								
	Firmware-Update								
	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender								
	Problemlösung								
	Technische Daten								



## 4.2 Optionales Zubehör

**Drahtlose Sender: VEO-SWC45TH und VEO-SWC45TU, für die drahtlose Plug & Play-Spiegelung** von Computern mit mac- oder Windows-Betriebssystemen auf Bildschirme.

- **VEO-SWC45TH** ist ein professioneller kabelloser 4K-HDMI®-Sender für die Bildschirmspiegelung in 4K-Auflösung von einem Computer oder Mediaplayer zur VEO-SWC45-Schaltung. Sobald das Gerät mit einer VEO-SWC45 gekoppelt ist, kann der Benutzer mit den drei verfügbaren Tasten eine bestimmte Übertragung starten und stoppen. Zwei der Tasten sind anpassbar.
- **VEO-SWC45TU** ist ein professioneller kabelloser 4K-USB-C-Sender für die Bildschirmspiegelung in 4K-Auflösung von einem Computer oder Mediaplayer zur VEO-SWC45-Schaltung. Sobald das Gerät mit einer VEO-SWC45 gekoppelt ist, kann der Benutzer mit den drei verfügbaren Tasten eine bestimmte Übertragung starten und stoppen. Zwei der Tasten sind anpassbar.

VORSICHTS- MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE- UPDATE	FUNKTIONEN der und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkver- teilungen	Display & Audio	Moderator- Steuerung	Sender- Manager	Systemeris- teilungen	Sicherheitseris- teilungen	Firmware- Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC- Gerätemanage
									Geräteinfos

## 5. EINBAU UND ANSCHLUSS

### 5.1 Anbringung der Antenne



#### Anbringung der Antennen

- Die Antennen sollten **vertikal ausgerichtet** sein, also senkrecht zur Decke und parallel zu den Wänden.
- Um unerwünschte Rückstrahlungen zu vermeiden, sollten die Antennen **in ausreichender Entfernung zu metallischen Oberflächen installiert** werden (mindestens 50 cm/1,6 Fuß), und auch **weit genug entfernt von anderen Funkgeräten (mindestens 1 m/3,3 Fuß), die im gleichen Frequenzbereich arbeiten**, wie z.B. weitere WLAN-Zugangspunkte, kabellose Telefone, Mikrowellenherde usw. Bei Betonwänden ist ein Mindestabstand von 15 cm (6 Zoll) empfehlenswert.
- Die **günstigste Anordnung ist die, bei der eine direkte Sichtverbindung zwischen Antennen und Bedienelementen besteht**. Jedes Hindernis verlängert den Signalübertragungsweg und kann zu Leistungsverlusten führen.
- Aufgrund der speziellen Richtcharakteristik der Dipol-Antennen **sollten diese Antennen nicht unmittelbar über potenziellen Positionen von VEO-SWC45-Nutzern angebracht werden**. Folglich wird empfohlen, die Antennen seitlich im Besprechungsraum anzubringen.

## 5.2 Wandmontage

Der VEO-SWC45 kann an der Wand oder auf einer ebenen Fläche installiert werden. Auf beiden Seiten des VEO-SWC45 befinden sich zwei Löcher zur Befestigung der Montageösen, die mit Flachschruben an einer Oberfläche befestigt werden können.



**!** Montageschrauben sind nicht im Lieferumfang des VEO-SWC45 enthalten. Die Art der Schrauben hängt von der Art der Wand ab (Stein, Holz, Gipskarton, ...), an der Sie die Basiseinheit VEO-SWC45 montieren.

**!** Um eine optimale Leistung zu erhalten, installieren Sie den VEO-SWC45 möglichst nah am Bildschirm und vermeiden Sie Hindernisse zwischen dem VEO-SWC45 und den Sendern.

↑	
VORSICHTS- MASSNAHMEN	VOR- GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerk- teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator- Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender- Manager
INBETRIEBNAHME und BEDIENUNG	System- teilungen
FIRMWARE- UPDATE	Sicherheits- teilungen
FUNKTIONEN der UND DRAHTLOSEN SENDE	Firmware- Upgrate
	Sonstige Einstellungen
PROBLEMLÖSUNG	UCC- Gerätemanage
TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos

### 5.3 Anschlussdiagramm

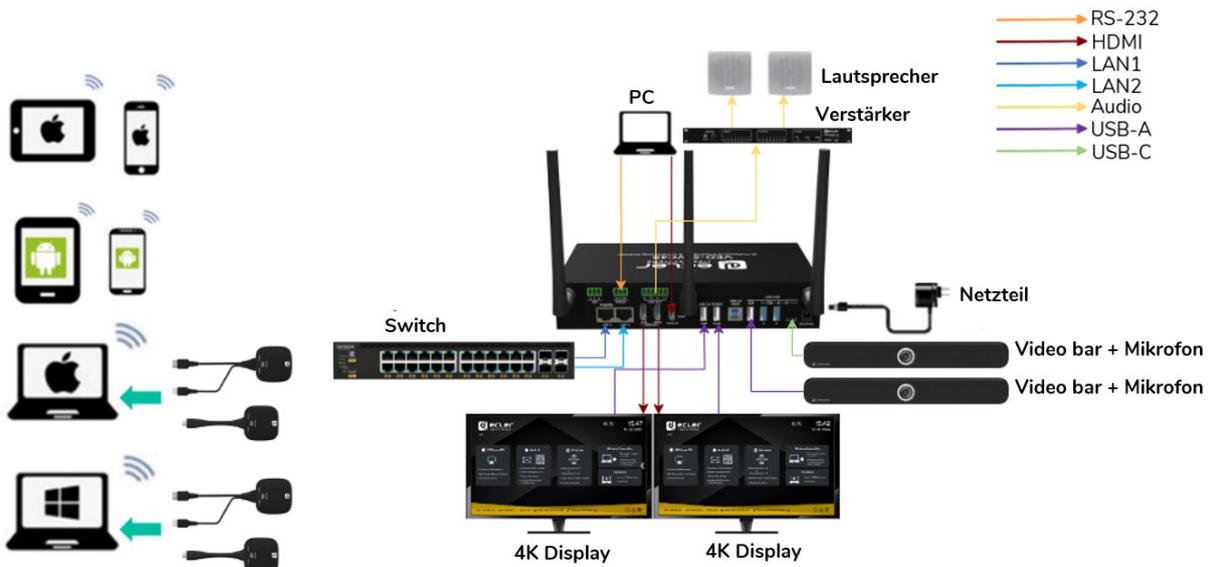
VEO-SWC45 ist nicht nur mit VEO-SWC45TU und VEO-SWC45TH kompatibel, sondern auch mit VEO-SWC44TU und VEO-SWC44TH.

Bitte überprüfen Sie den USB-Typ-C-Anschluss an Ihrem Computer, um USB-C-Sender (VEO-SWC45TU und VEO-SWC44TU) verwenden zu können.

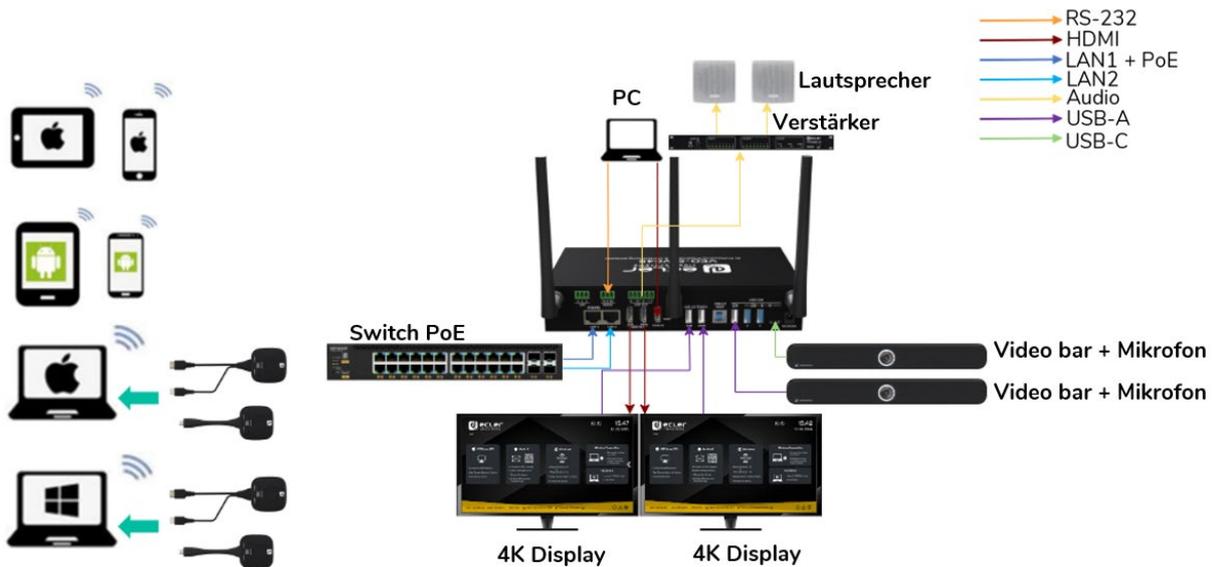


↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT
LIEFERUMFANG	Netzwerksteckertungen
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
EINBAU und ANSCHLUSS	Modemsteuerung
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	Sender-Manager
FIRMWARE-UPDATE	Systemsteckertungen
FUNKTIONEN der DRAHTLOSEN SENDE	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Geräteanlage
	Geräteinfos

### 5.3.1 Anschluss am Netzteiladapter.



### 5.3.2 Anschluss über einen Switch mit PoE+.

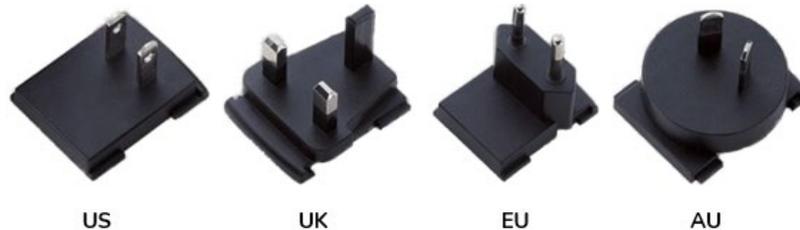


VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkentstellungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	Systementstellungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitsentstellungen
FUNKTIONEN der SENDERS	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos

## 5.4 Netzanschluss

- **Lokale Stromquelle**

1. Setzen Sie den passenden Stromadapter auf das Netzteil und verbinden Sie dieses dann mit dem Stromanschluss an der Basiseinheit VEO-SWC45.
2. Wählen Sie je nach Land den richtigen Stromadapter aus (US, UK, EU oder AU):



3. Stecken Sie dann das Netzteil in die Steckdose.

 Sobald der VEO-SWC45 an die Stromversorgung angeschlossen ist, wird empfohlen, zum **Ein- und Ausschalten** des Geräts die **Power-Taste** an der Vorderseite des VEO-SWC45 zu benutzen.

- **Power over Ethernet**

**Unterstützt der LAN Ethernet-Switch die PoE-Funktion** (Power over Ethernet), so kann anstelle des externen Netzteils der **AnschlussLAN 2 zur Stromversorgung** der Basiseinheit VEO-SWC45 verwendet werden (der Anschluss LAN2 des Geräts unterstützt PoE.).

↑	
VORSICHTS- MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkzeits- teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator- Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender- Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systemzeits- teilungen
FIRMWARE- UPDATE	Sicherheitszeits- teilungen
FUNKTIONEN der UND DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware- Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC- Gerätemanage
	Geräteinfos

## 5.5 Videoanschluss

1. Schließen Sie beide HDMI®-Ausgänge des VEO-SWC45 über ein HDMI®-Kabel mit 4K- oder Full-HD-Displays an.
2. Schließen Sie eine 4K- oder FullHD-Quelle über den HDMI®-Eingang mit einem HDMI®-Kabel an den VEO-SWC45 an.
3. Nach dem Start zeigt das System beide Startseiten an, wie unten dargestellt.



## 5.6 Audioanschluss

1. Schließen Sie ein Audiokabel mit 6-poligem Euroblock-Steckverbinder an den Audioausgang des VEO-SWC45 an.
2. Schließen Sie die andere Seite an das Soundsystem des Konferenzraums an (Es kann ein Verstärker oder automatisch verstärkte Lautsprecher sein).

Ist am Quellgerät der Audioausgang eingestellt, so können die Sender **VEO-SWC45TH** und **VEO-SWC45TU** das Audiosignal an die Basiseinheit **VEO-SWC45** übertragen.

Audio kann auch über das HDMI-Kabel an das Anzeigegerät oder an den Fernseher übertragen werden, wenn das Anzeigegerät über integrierte Lautsprecher verfügt.

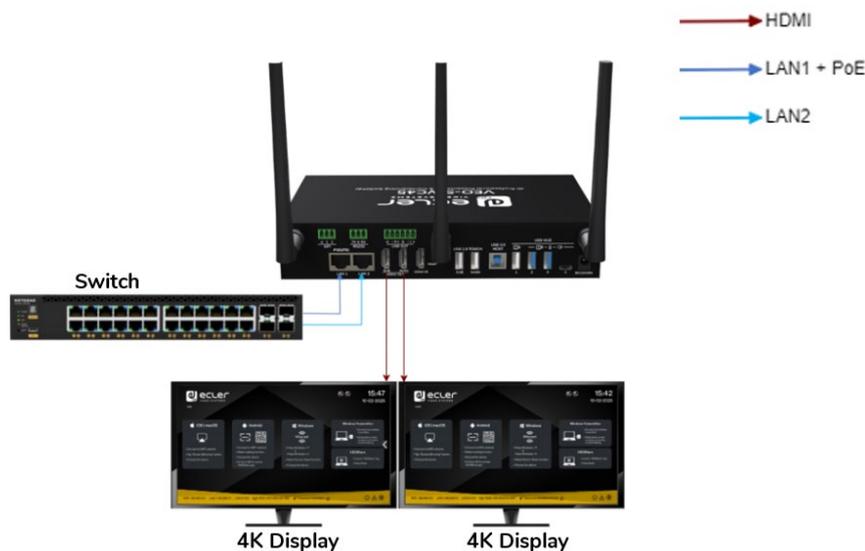
VORSICHTS-MASSNAHMEN		GARANTIE und UMWELT		LIEFERUMFANG		BESCHREIBUNG und MERKMALE		EINBAU und ANSCHLUSS		INBETRIEBNAHME und BEDienung		FIRMWARE-UPDATE		FUNKTIONEN der BEDienungSENDEr und DRAHTLOSEN SENDEr		PROBLEMLÖSUNG		TECHNISCHE DATEN	
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration		Netzwerkerteilungen		Display & Audio		Moderator-Steuerung		Sender-Manager		Systemerteilungen		Sicherheitserteilungen		Firmware-Upgrade		Sonstige Einstellungen		Geräteinfos	
UCC-Management		Geräteinfos																	

## 5.7 LAN-Anschluss

1. Verbinden Sie ein **Netzwerkkabel mit RJ-45-Stecker** mit dem Anschluss **LAN 1 oder LAN 2** der Basiseinheit VEO-SWC45.
2. **Schließen Sie das andere Ende an das LAN an.** DHCP ist auf dem Switch VEO-SWC45 standardmäßig aktiviert.
  - a) Ist ein DHCP-Server im Netzwerk angeschlossen, so wird die IP-Adresse automatisch zugewiesen.
  - b) Ist kein DHCP-Server im Netzwerk vorhanden, so werden Sie vom VEO-SWC45 zur manuellen Konfiguration einer statischen IP-Adresse aufgefordert. [Nähere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel Netzwerk-Einstellungen.](#)

**Unterstützt der LAN Ethernet-Switch die Funktion PoE (Power over Ethernet), so kann anstelle des mitgelieferten Netzteils der Anschluss LAN 2 des VEO-SWC45 zur Stromversorgung genutzt werden.**

**Standardmäßig ist der drahtlose Direktmodus aktiviert. In diesem Netzwerkmodus generiert der VEO-SWC45 seine eigene drahtlose SSID mit der IP-Adresse 192.168.43.1.** Nähere Informationen zur richtigen Konfiguration der Netzwerkeinstellungen im Einklang mit den Anforderungen der Anwendung [finden Sie im Kapitel Netzwerkmodus.](#)



- Die LAN-Verbindung kann für folgende Zwecke genutzt werden:**
- Integration des VEO-SWC45 in Gast- oder Firmen-Netzwerke
  - Telnet-Steuerung des VEO-SWC45
  - Wartungszwecke
  - Over-The-Air -Update (OTA), also drahtlose Firmware-Aktualisierung des VEO-SWC45.

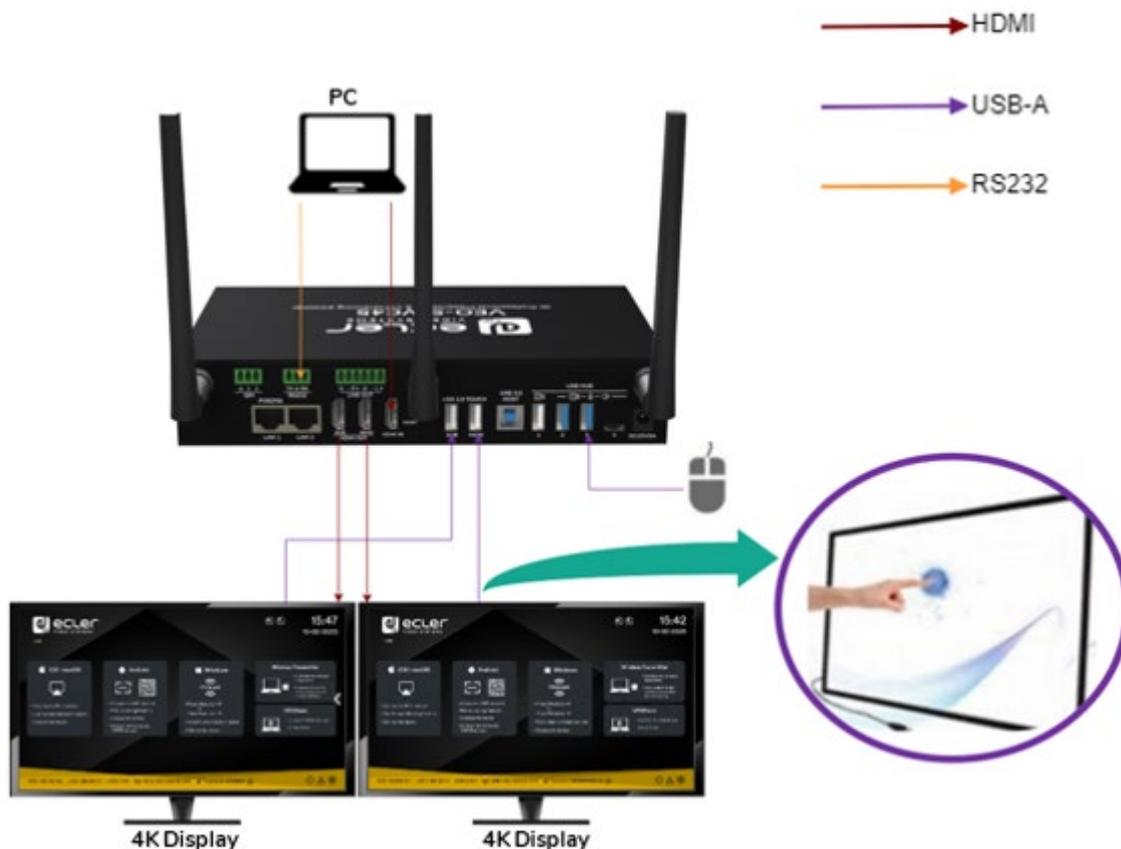
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDE	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkentgeltungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systementgeltungen	Sicherheitsentgeltungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

## 5.8 Anschluss von USB-Steuergeräten

Schließt der Benutzer eine USB-Maus oder einen USB-Touchscreen an, so stehen ihm die folgenden Funktionen zur Verfügung:

- Moderator-Registerkarte zur Verwaltung der aktiven Benutzer, die Inhalte mit dem VEO-SWC45 teilen
- Whiteboard oder Anmerkungen während einer Präsentation
- USB-HID-Funktion zur Laptop-Steuerung und Klick-Funktion eines Touchscreens:
  - **USB-Maus:**
    - Einfach klicken zur Auswahl
    - Rechts klicken, um zur Startseite zurückzuspringen
  - **Touchscreen:**
    - Klicken zur Auswahl
    - Lang drücken, um Kontextmenüs zu öffnen, wie Doppelklick oder Klick auf die rechte Taste einer USB-Maus

Wenn Sie einen Computer über RS-232 anschließen, können Sie RS-232-Befehle an den VEO-SWC45 senden.



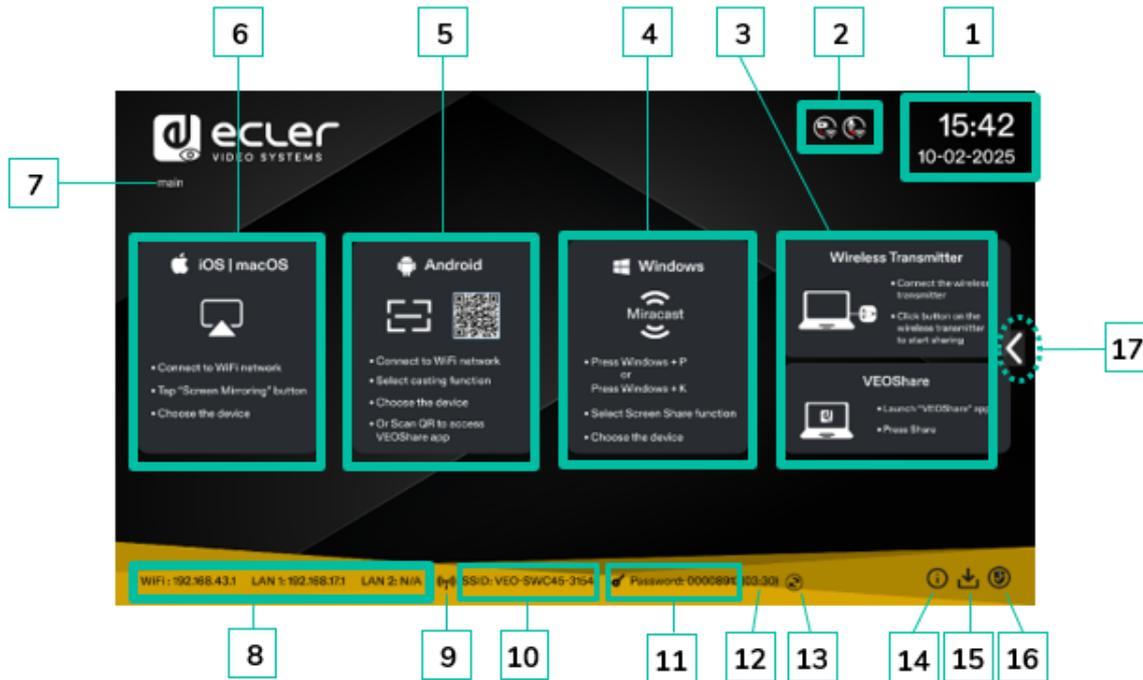
↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Netzwerksegmentierungen
GARANTIE und UMWELT	Lieferumfang
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
EINBAU und ANSCHLUSS	Moderator-Steuerung
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	Sender-Manager
FIRMWARE-UPDATE	Systemsegmentierungen
FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDE	Sicherheitssegmentierungen
PROBLEMLÖSUNG	Firmware-Upgrade
TECHNISCHE DATEN	Sonstige Einstellungen
	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos



# 6. INBETRIEBNAHME UND BEDIENUNG

## 6.1 Startbildschirm

Schließt ein Benutzer die Basiseinheit VEO-SWC45 an einen HDMI®-Bildschirm an, so wird der folgende Startbildschirm angezeigt:



- Uhrzeit und Datum:** Hier wird die aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum angezeigt. Ist die Basiseinheit VEO-SWC45 drahtlos oder über LAN mit einem Zeitserver verbunden, so wird der Timecode automatisch eingestellt.
- Kamera- und Mikrophon-Symbol-Anzeigen:** Diese Symbole werden nur angezeigt, wenn eine USB-Kamera bzw. ein USB-Mikrophon an die Basiseinheit VEO-SWC45 angeschlossen ist. Ist eines dieser Symbole grün erleuchtet, so ist das entsprechende USB-Gerät in Betrieb; ansonsten ist es lediglich angeschlossen. Es werden auch verschiedene Symbole angezeigt, die angeben, ob der USB-Host über einen kabelgebundenen USB-B-Anschluss oder über einen drahtlosen Computer angeschlossen ist.



↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Netzwerkzeits- teillungen
GARANTIE und UMWELT	Display & Audio
LIEFERUMFANG	Beschreibung und Merkmale
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Steuerung
ANSCHLUSS	Moderator- Manager
INBETRIEBNAHME und BEDIENUNG	Sender- systems
FIRMWARE-UPDATE	sicherheits- teilungen
FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDE	Firmware- Upgrader
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos

3. **Drahtlose Sender & VEOShare:** Schritte zum drahtlosen Teilen von Inhalten mithilfe der drahtlosen Sender (Dongles) VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU bzw. der Anwendung VEOShare.
4. **Windows Schnellstart:** Schritte zum drahtlosen Teilen von Inhalten mithilfe eines Laptops, der Miracast-Übertragung unterstützt.
5. **Android Schnellstart:** Schritte zum drahtlosen Teilen von Inhalten mithilfe eines Android-Gerätes.
6. **iOS Schnellstart:** Schritte zum drahtlosen Teilen von Inhalten mithilfe von Airplay auf iOS und macOS.
7. **Bildschirm-ID:** Zeigt den Namen des Ausgangs auf dem Bildschirm an, der entweder der Haupt- oder der Nebenausgang sein kann.
8. **WiFi IP / LAN IP:** WiFi IP: IP-Adresse des VEO-SWC45 im drahtlosen LAN / LAN 1/LAN 2: IP-Adresse des VEO-SWC45 im LAN. „N/A“ bedeutet, die Basiseinheit VEO-SWC45 ist an kein WiFi-/LAN-Netzwerk angeschlossen bzw. es ist nicht gelungen, über den zugewiesenen DHCP-Server eine verfügbare IP-Adresse zu erhalten. Informationen für diesen Fall finden [Sie im Kapitel Netzwerkeinstellungen](#).
9. **WiFi-Anzeige:** Zeigt die Signalqualität der aktuellen drahtlosen Netzwerkverbindung an.
10. **ID:** Hier wird die WiFi SSID angezeigt bzw. die zugewiesene VEO-SWC45-Gerätebezeichnung.
11. **Password:** Das für den Zugriff auf den VEO-SWC45 notwendige WiFi-Passwort
12. **Password-Timer:** Zeigt die verbleibende Zeit bis zur automatischen Passwort-Änderung an. Die Anzeige erfolgt nur, wenn der Timer aktiv ist.
13. **WiFi-Passwort aktualisieren:** Generiert ein neues Netzwerk-Passwort
14. **Info:** Durch Anklicken dieses Symbols werden die Netzwerkdaten des Startbildschirms angezeigt bzw. ausgeblendet.
15. **Download-Taste:** Durch Anklicken dieses Symbols wird ein USB-Startlaufwerk erstellt, das die Anwendung VEOShare enthält.
16. **Sicherheitsstufe:** Durch Anklicken dieses Symbols öffnet sich ein Pop-up-Fenster, in dem das aktuell ausgewählte Sicherheitsprofil angezeigt wird. Es stehen drei Sicherheitsstufen zur Wahl.
17. **Seitenleiste:** Vorschau-Bildschirm für alle angeschlossenen Geräte, Whiteboard, Anmerkungen. Für weitere Informationen siehe [Kapitel „Whiteboard und Anmerkungen“](#).

	
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkentstellungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Modulator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systementstellungen
FIRMWARE UPDATE	Sicherheitsentstellungen
FUNKTIONEN und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	Gerätemanage
	Geräteinfos

## 6.2 VEO-SWC45TH und VEO-SWC45TU mit VEO-SWC45 pairen

Wird der VEO-SWC45TH (drahtloser HDMI®-Sender) mit dem USB-A-Anschluss bzw. der VEO-SWC45TU mit dem USB-C-Anschluss verbunden, so wird der Pairing-Vorgang automatisch gestartet. Die Anschlüsse sollten jeweils einzeln erfolgen.

**!** Ein Sender kann immer nur mit einer Basiseinheit gepairt (gekoppelt) werden, und er wird sich immer wieder mit der Basiseinheit verbinden, mit der er zuletzt gepairt war.



Sobald ein Sender angeschlossen ist, erscheint die Anzeige „Dongle is booting, please wait ....“ (Der Sender wird hochgefahren, bitte warten ....).



Nach erfolgreichem Abschluss des Pairing-Vorgangs erscheint, wie abgebildet, auf der Startseite die Anzeige „Pairing successfully!“ (Pairing erfolgreich abgeschlossen). Die Sender können nun vom Stromnetz getrennt und zum Teilen von Inhalten auf den Bildschirmen verwendet werden.



**!** Erscheint die Fehlermeldung **“Configuration fail”** (Konfigurationsfehler), so überprüfen Sie bitte, ob die **USB-C-Verbindung** nach dem Einstecken stabil bleibt, und versuchen Sie es dann erneut.

**!** Nach einer Änderung der SSID / des WiFi-Kanals im Menü der Web-GUI-Einstellungen müssen alle Sender erneut gepairt werden. Auch Sender, die einer anderen Basiseinheit VEO-SWC45 zugewiesen werden sollen, müssen erneut gepairt werden.

Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	MASSNAHMEN
Netzwerkneinstellungen	GARANTIE und UMWELT
Display & Audio	LIEFERUMFANG
Moderator-Steuerung	BESCHREIBUNG und MERKMALE
Sender-Manager	EINBAU und ANSCHLUSS
Systemneinstellungen	INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG
Sicherheitsneinstellungen	FIRMWARE-UPDATE
Firmware-Upgrade	FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDE
Sonstige Einstellungen	PROBLEMLÖSUNG
Gerätemanage	TECHNISCHE DATEN
Geräteinfos	

## 6.3 Drahtloser Präsentations-Modus

Der VEO-SWC45 kann zur gemeinsamen, drahtlosen Nutzung der Bilder von AV-Quellen eingesetzt werden. Er kann gleichzeitig 5 Quellen auf einen Hauptbildschirm spiegeln, sofern dieser mit PC und mobilen Geräten kompatibel ist.

### 6.3.1 Bildschirmfreigabe mithilfe von VEO-SWC45TH und VEO-SWC45TU

1. Pairen Sie den VEO-SWC45TH bzw. den VEO-SWC45TU mit der Basiseinheit VEO-SWC45, [siehe Kapitel VEO-SWC45TH und VEO-SWC45TU mit VEO-SWC45 pairen.](#)
2. Verbinden Sie den VEO-SWC45TH mit dem USB-A-Anschluss und dem HDMI®-Anschluss bzw. den VEO-SWC45TU mit dem USB-C-Anschluss des Geräts, dessen Inhalt geteilt werden soll.
3. Die LED-Anzeige leuchtet dauerhaft grün, sobald alles betriebsbereit ist. Durch Berühren der Sensortaste wird die drahtlose Präsentation gestartet; die LED-Anzeige leuchtet dann dauerhaft rot.
4. Durch erneutes Berühren der Sensortaste wird die drahtlose Präsentation wieder angehalten und die LED-Anzeige geht wieder auf Grün.



VEO-SWC45TH



VEO-SWC45TU

5. Leuchtet die LED-Anzeige dauerhaft rot, so werden Inhalte auf den mit der Basiseinheit VEO-SWC45 verbundenen Hauptbildschirm gespiegelt.



VEO-SWC45TH



VEO-SWC45TU



[Nähere Informationen zum Zustand der LED-Anzeige finden Sie im Kapitel LED-Anzeige.](#)

↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Garantie und Umwelt
GARANTIE und UMWELT	Lieferumfang
LIEFERUMFANG	Beschreibung und Merkmale
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Einbau und Anschluss
EINBAU und ANSCHLUSS	Inbetriebnahme und Bedienung
INBETRIEBNAHME und BEDIE- NUNG	Firmware-Update
FIRMWARE- UPDATE	Funktionen der Bedienfelder und drahtlosen Sender
FUNKTIONEN der BEDIE- NER und DRAHTLOSEN SEN- DER	Problemlösung
PROBLEMLÖSUNG	Technische Daten
TECHNISCHE DATEN	

### 6.3.2 Bildschirmfreigabe mithilfe der Desktop-Anwendung VEOShare

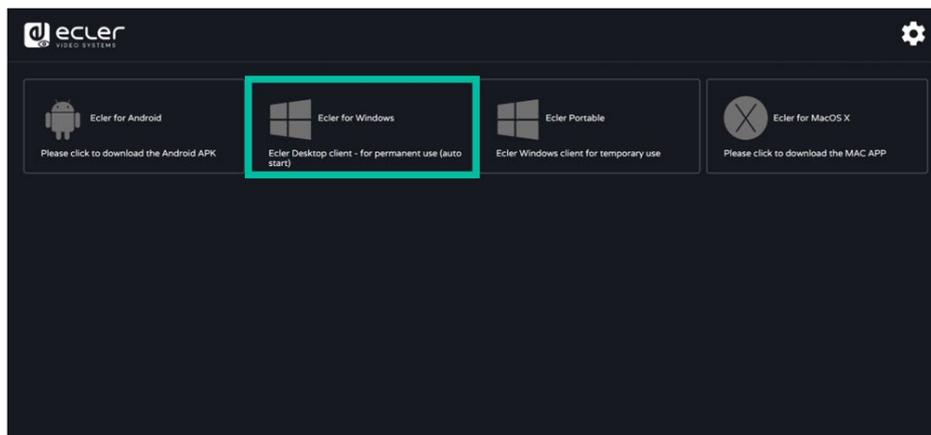
Die Anwendung VEOShare ist der Launcher, der es den Benutzern ermöglicht, ihre Bildschirm Inhalte drahtlos mit der Basiseinheit VEO-SWC45 zu teilen, und zwar von jedem Quellgerät aus, das diese Anwendung hostet, wie z. B. einem Laptop oder PC. Durch einfaches Kopieren des Launcher auf den internen Speicher kann der Nutzer die VEOShare-Anwendung problemlos ausführen.

#### VEOShare einrichten

Es gibt zwei Möglichkeiten, an die Desktop-Anwendung VEOShare zu kommen:

#### 1. Herunterladen von der WEB-Seite

Die Anwendung kann von der Webseite heruntergeladen werden. Hierzu müssen Sie das entsprechende Gerät (macOS / Windows / Android) mit dem Netzwerk verbinden, in dem der VEO-SWC45-Controller angeschlossen ist.



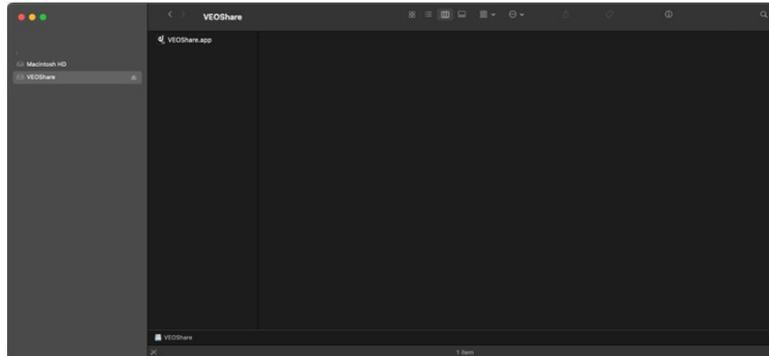
#### 2. Übertragung vom internen Speicher des VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU

Die drahtlosen Sender fungieren auch als USB-Flash-Laufwerke, auf denen die Anwendung VEOShare gehostet wird. Der Benutzer kann sie von dort per Drag-and-Drop auf seinen PC übertragen.

VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der drahtlosen SENDER	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkerteilungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemerteilungen	Sicherheitserteilungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	Geräteinfos
									UCC-Geräteanlage

- macOS

1. Verbinden Sie den VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU mit dem USB-A-/USB-C-Anschluss.
2. Gehen Sie zum Finder-Fenster und wählen Sie dort das externe USB-Flash-Gerät aus.

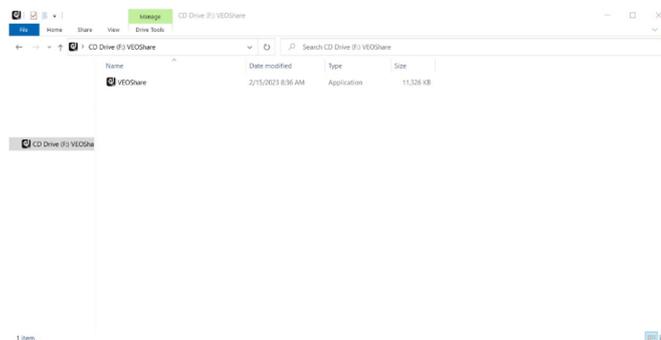


3. Kopieren Sie die Anwendung VEOShare in den lokalen Speicher.

- Windows

1. Verbinden Sie den VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU mit dem USB-A-/USB-C-Anschluss.

Gehen Sie zum Datei-Explorer und wählen Sie dort das externe USB-Flash-Gerät aus.



2. Kopieren Sie die Anwendung VEOShare in den lokalen Speicher.



Bei der **ersten WiFi-Verbindung eines Laptops mit dem VEO-SWC45** erscheint, sobald die Anwendung feststellt, dass das Gerät mit Kamera, Mikrophon und Freisprecheinrichtung verbunden ist, die **Meldungszeile mit der Aufforderung, einen virtuellen Treiber zur Aktivierung der USB-over-WiFi-Funktion zu installieren**, um die Videokonferenz über VEO-SWC45 wie nachfolgend erläutert durchzuführen.



**Der virtuelle Treiber wird nur für Videokonferenzen benötigt**; der Benutzer kann normalerweise den Desktop spiegeln, ohne ihn zu installieren. Ist der VEO-SWC45 nicht mit Kamera, Mikrophon und Freisprecheinrichtung verbunden, so erscheint diese Aufforderung zur Installation des Treibers nicht; der Benutzer kann den Desktop trotzdem spiegeln.

Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN
Netzwerkverbindungen	GARANTIE und UMWELT
Display & Audio	LIEFERUMFANG
Moderator-Steuerung	BESCHREIBUNG und MERKMALE
Sender-Manager	EINBAU und ANSCHLUSS
Systemeinstellungen	INBETRIEBNAHME und BEDienung
Sicherheitsmaßnahmen	FIRMWARE-UPDATE
Firmware-Upgrade	FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr
Sonstige Einstellungen	PROBLEMLÖSUNG
Gerätemanage	TECHNISCHE DATEN
UCC-Geräteinfos	

- **Starten und Bedienen der Anwendung VEOShare**

Sobald die Anwendung VEOShare in den lokalen Speicher des Computers kopiert wurde, ist sie einsatzbereit.

1. **Öffnen Sie die Anwendung VEOShare** auf dem Quellgerät. Der zur Verfügung stehende Switch VEO-SWC45 zeigt an, ob Quellgerät und Switch im gleichen Netzwerk angeschlossen sind.



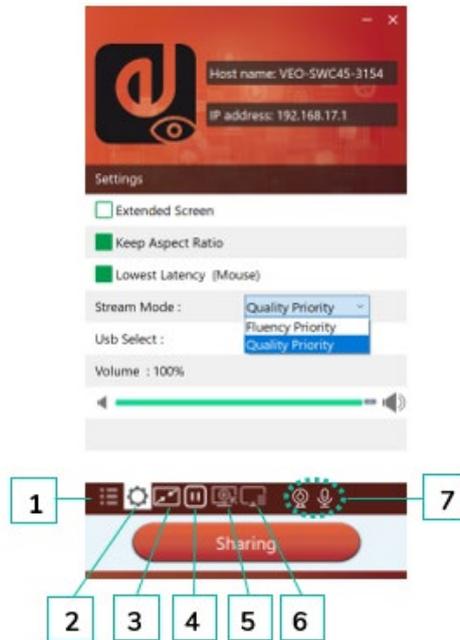
2. **Schließen Sie den Laptop an das auf dem Startbildschirm angezeigte WiFi-Netzwerk an** („Guest“ [Gast], „Staff“ [Mitarbeiter]), bzw. verbinden Sie ihn **mithilfe eines Netzkabels** mit dem LAN.
3. **Klicken Sie zweimal auf die Anwendung VEOShare**. Es erscheint eine Liste aller im Netzwerk verfügbaren Basiseinheiten VEO-SWC45. Wählen Sie das Gerät aus, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll. Diese Verbindungen sind passwortgeschützt (Sperrsymbol ).
4. **Geben Sie das VEO-SWC45-Passwort ein und klicken Sie auf „connect“** (verbinden), das **System ist nun zum Teilen der Inhalte bereit**.

Sollte keine Basiseinheit angezeigt werden, so **kann die Verbindung auch manuell** durch Eingabe der SSID oder der IP-Adresse **hergestellt werden**. (Symbol anklicken ).

5. Die Anzeige der Anwendung VEOShare schaltet auf Grün. **Durch Anklicken von „Ready to share“** (Bereit zum Teilen) wird der an den HDMI®-Ausgang des VEO-SWC45 angeschlossene Hauptbildschirm zur **gemeinsamen Nutzung von Inhalten freigegeben**. Leuchtet das Fenster dauerhaft rot, so werden die Inhalte des Desktops auf den Hauptbildschirm gespiegelt.
6. Durch Anklicken von **„Sharing“** (Teilen) **wird das Teilen der Inhalte wieder angehalten**. Das Fenster zeigt nun wieder dauerhaft die Farbe Grün.

VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMSWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDienungSENDEr und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerksteigerungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemsteigerungen	Sicherheitssteigerungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	Geräteinfos

- VEOShare-Einstellungen



1. Geräteliste

2. Optionen

- **Extended Screen** (erweiterter Bildschirm):

Diese Funktion überträgt einen erweiterten Desktop der aktiven Quelle.

Der Primärbildschirm (1) wird auf dem Laptop angezeigt und der virtuell erweiterte Bildschirm (2) auf dem Hauptbildschirm. Ist bereits ein erweiterter Bildschirm (3) am PC angeschlossen, so wird der erweiterte Bildschirm (2) immer auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Bei der ersten Nutzung der Funktion „Extended Screen“ erscheint, nach Anklicken der Schaltfläche „Extended Screen“, eine Aufforderung zur Installation des „ExtendedDisplay“-Treibers. Klicken Sie auf „yes“ (Ja) zur Bestätigung. Nach erfolgter Installation des Treibers ist die Funktion des erweiterten Bildschirms einsatzbereit.

Wurde die Funktion **Extended Screen** ausgewählt, so schaltet **Windows automatisch in den „Extended Mode“**. Wird die Übertragung mit der Anwendung „VEOShare“ (Pause) angehalten, so bleibt Windows solange im „ExtendedMode“, bis durch Betätigen der Tasten „Windows + P“ auf dem Laptop wieder der Modus „PC screen only“ (nur PC-Bildschirm) eingestellt wird.

Unter macOS ist die Funktion des erweiterten Desktops („Use a Separate Display“ [Benutzen Sie einen separaten Bildschirm]) nur möglich über AirPlay, wenn sie für die Anzeige in der Anwendung VEOShare aktiviert wurde.

VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIEFER und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkentstellungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systementstellungen	Sicherheitsentstellungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

- **Keep Aspect Ratio** (Seitenverhältnis beibehalten):  
Dieser Parameter wendet das Original-Seitenverhältnis des Hauptbildschirms an.
- **Lowest Latency Mouse** (Maus mit geringster Latenz):  
Diese Einstellung kommt nur individuell auf den einzelnen VEOShare-Hostgeräten zur Anwendung. Die Form des Mauszeigers entspricht der Form in der verwendeten Anwendung. Dieser Parameter verbessert die Mausreaktion signifikant (ungefähre Verzögerung weniger als 20 ms).
- **Stream Mode** (Stream-Modus):  
Dieser Parameter passt die Leistung an die gewünschte Anwendung an:
  - **Fluency Priority** (Übertragungsfluss hat Vorrang): (Standardeinstellung) Geringe Verzögerung in der Bildübertragung, niedrigere Bildauflösung; geeignet für PPT-Präsentationen
  - **Quality Priority** (Qualität hat Vorrang): Relativ hohe Bildauflösung, jedoch kann die Verzögerung bei der Übertragung komplexer Bildinhalte vergleichsweise stärker sein; geeignet für Videopräsentationen.
- **USB Select (USB-Auswahl):**
  - **USB-B:** (Standardmäßig) werden die USB-Kamera/Mikrofon/Lautsprecher auf den USB-B-Host-PC umgeschaltet.
  - **Wireless (Drahtlos):** Die USB-Kamera/Mikrofon/Lautsprecher sind mit dem drahtlosen Host-PC verbunden.
- **Volume Slider** (Lautstärkereger):  
Dieser Parameter dient zur Einstellung der Wiedergabelautstärke des Hauptbildschirms im Präsentationsmodus.

 **Nicht verfügbar unter macOS**

### 3. Vollbild

Durch Anklicken des Vollbild-  Symbols auf der Benutzeroberfläche des Rechners bzw. durch langes Drücken des drahtlosen Senders wird der Inhalt auf dem gesamten Bildschirm angezeigt. Um wieder in den Vierfach-Ansichts-Modus (Quad-View-Mode) zurückzuschalten, klicken Sie erneut auf das Symbol oder drücken Sie kurz auf den drahtlosen Sender.

### 4. Einfrieren des Bildschirms

Durch Klicken auf das Symbol für das Einfrieren des Bildschirms auf der Benutzeroberfläche oder durch Anpassen einer der Sendertasten wird der Screencast-Inhalt eingefroren. Durch erneutes Klicken wird das Einfrieren aufgehoben. Für weitere Informationen [siehe Kapitel „Tastenfestlegung“](#).

	
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkentlastungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Modulator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systementlastungen
FIRMWARE UPDATE	Sicherheitsentlastungen
FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDER	Firmware-Upgrade
	Sonstige Einstellungen
PROBLEMLÖSUNG	UCC-Gerätemanage
TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos

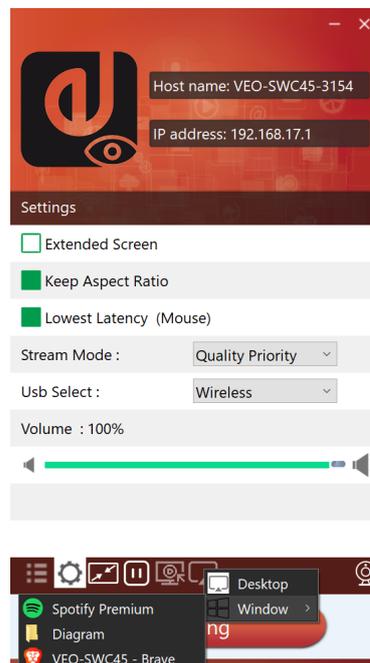
## 5. Bildschirmaufnahme

Wenn Sie auf das Symbol für die Bildschirmaufnahme auf der Benutzeroberfläche klicken, wird das Fenster für die Bildschirmaufnahme geöffnet, und Sie können den Inhalt des Hauptbildschirms oder des Nebensbildschirms sehen.



## 6. Bildschirmfreigabe-Quelle

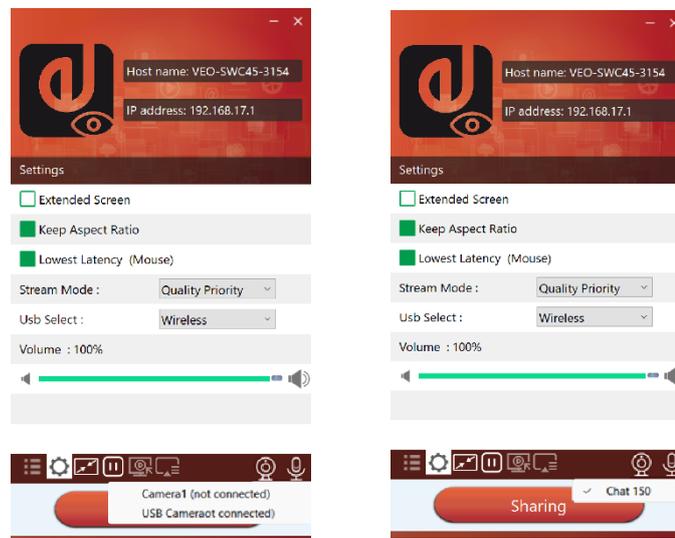
Durch Anklicken des Symbols für die Bildschirmfreigabe-Quelle kann der Benutzer in einem Schiebefenster auswählen, welche Inhalte er freigeben möchte. Es gibt zwei Möglichkeiten: Die Standardeinstellung ist die Freigabe des Desktops und die zweite erlaubt es dem Benutzer, nur das Fenster einer verwendeten Anwendung freizugeben.



## 7. Kamera und Mikrofon

 Diese Option wird nur auf dem Bildschirm angezeigt, wenn eine Kamera und/oder ein Mikrofon angeschlossen ist.

Wenn die Kamera und das Mikrofon an die Basiseinheit VEO-SWC45 angeschlossen sind, wird das entsprechende Symbol in der VEOShare-Anwendung angezeigt. Wenn 2 Sätze von Kamera- und Mikrofongeräten an die Basiseinheit VEO-SWC45 angeschlossen sind, klicken Sie auf das Symbol, um die gewünschte Kamera und das gewünschte Mikrofon auszuwählen.



### 6.3.3 Bildschirmfreigabe mithilfe von Airplay

Auf iOS- und macOS-Geräten kann der Benutzer seine Bild- oder Audioinhalte mithilfe des Airplay-Protokolls drahtlos an die Basiseinheit VEO-SWC45 streamen.

1. Schließen Sie Ihr iOS- oder macOS-Gerät im selben WiFi-Netzwerk an, in dem die VEO-SWC45 angeschlossen ist.
2. Öffnen Sie das Kontrollzentrum. Klicken Sie auf das Airplay-Symbol  auf Ihrem iOS- oder macOS-Gerät und wählen Sie das Ziel VEO-SWC45 aus, um den Austausch von Inhalten mit dem VEO-SWC45 einzuleiten.



- **Windows-Geräte**

1. **WiFi muss aktiviert** und **mit dem Netzwerkverbunden sein**, in dem die Basiseinheit VEO-SWC45 angeschlossen ist.
2. **Drücken Sie die Tastenkombination  + P** und **klicken Sie danach im Pop-up-Fenster die Schaltfläche „Connect to a wireless display“** (mit drahtlosem Bildschirm verbinden) an.

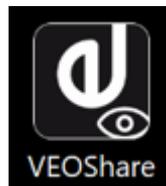


 Im Modus der **Sicherheitsstufe 1** ist für die Verbindung **kein Passwort erforderlich**. Bei den **Sicherheitsstufen 2 und 3** muss für die Herstellung der Verbindung und die Durchführung der Spiegelung auf dem Startbildschirm des VEO-SWC45 ein **Passwort eingegeben werden**. Nach Eingabe des Passworts werden Ihre mobilen Inhalte auf dem Bildschirm angezeigt.

	
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkerteilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systemerteilungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitserteilungen
FUNKTIONEN der BEDienungSENDEr und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	Gerätemanage
	UCC-Geräteinfos

### 6.3.5 Bildschirmfreigabe mithilfe von Chromecast

- Android-Geräte



1. **Laden Sie** die Anwendung **VEOShare** herunter ([siehe Kapitel Verwaltung & Konfiguration der Web-GUI-Einstellungen](#)).
2. **Schließen Sie Ihr Android-Gerät** in einem der **angezeigten WiFi-Netzwerke** an.
3. **Öffnen Sie** auf dem Android-Gerät **die Anwendung VEOShare** und **klicken Sie auf die Schaltfläche zur Aktualisierung der Geräteliste** (*Device list - Dropdown refresh*).



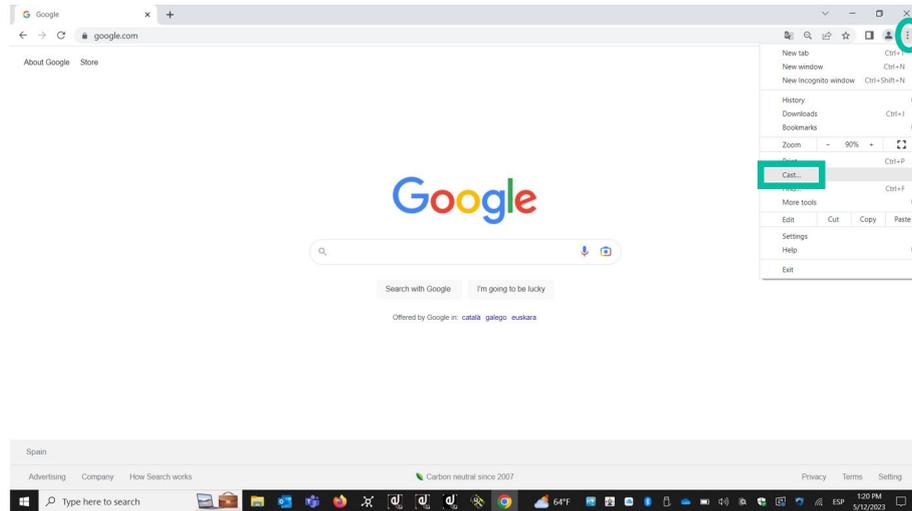
4. **Wählen Sie das VEO-SWC45-Gerät** aus, mit dem die Verbindung hergestellt werden soll, und **geben Sie das Passwort** für die Bildschirmfreigabe ein.



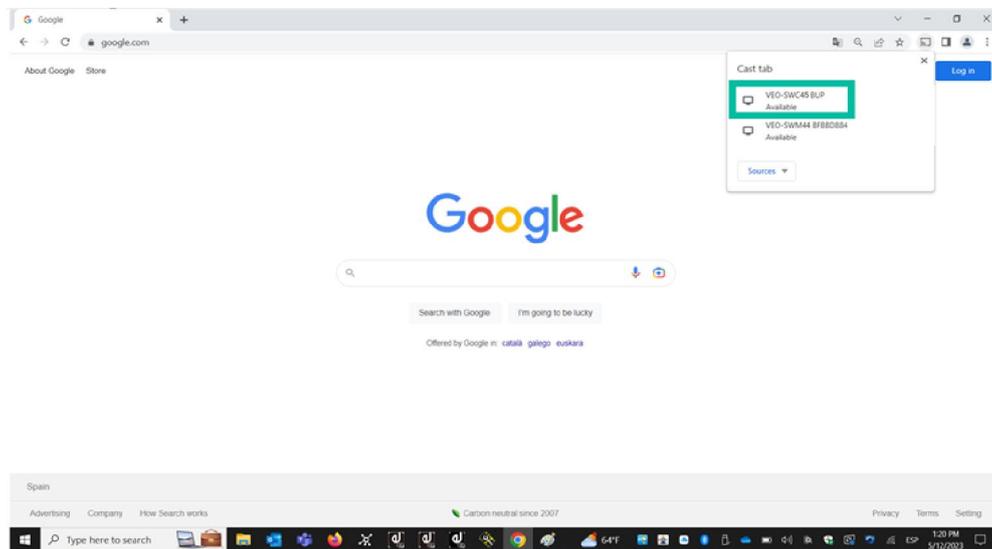
5. **Um die Spiegelung wieder anzuhalten, klicken Sie erneut auf „Share Screen“** (Bildschirm freigeben).

- **Windows-Geräte**

1. Schließen Sie Windows-Geräte und VEO-SWC45 im selben Netzwerk an.
2. Öffnen Sie den Chrome-Browser.
3. Klicken Sie auf „cast“ (übertragen), um die Verbindung zur Chromecast-Funktion herzustellen.



4. Klicken Sie auf die SSID des VEO-SWC45, um den Vorgang des Teilens von Inhalten anzustossen.



5. Um diesen Vorgang wieder anzuhalten, klicken Sie erneut auf die SSID des VEO-SWC45.

↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Garantie und Umwelt
LIEFERUMFANG	Netzwerksteu- und teilungen
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
ANSCHLUSS	Moderator-Steuerung
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Sender-Manager
FIRMWARE-UPDATE	Systemsteu- und teilungen
FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	Sicherheitssteu- und teilungen
PROBLEMLÖSUNG	Firmware-Upgrade
TECHNISCHE DATEN	Sonstige Einstellungen
	Geräteinfos
	UCC-Geräteanlage

## 6.4 Drahtloser Konferenzmodus

Der VEO-SWC45 ermöglicht die **Durchführung von Videokonferenzen mithilfe der im Konferenzraum vorhandenen und über WLAN verbundenen USB-Konferenzgeräte.**

1. **Verbinden Sie die USB-Konferenzgeräte mit den USB-Anschlüssen des VEO-SWC45.** Die Symbole von Kamera und Mikrofon erscheinen dann in der Bedienleiste der Anwendung VEOShare.
  - **Symbole in Weiss:** USB-Kamera und –Freisprecheinrichtung/Mikro sind angeschlossen.
  - **Symbole in Grün:** USB-Kamera und –Freisprecheinrichtung/Mikro sind angeschlossen und durch bestimmte Anwendungen in Betrieb.



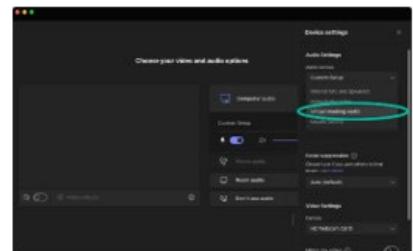
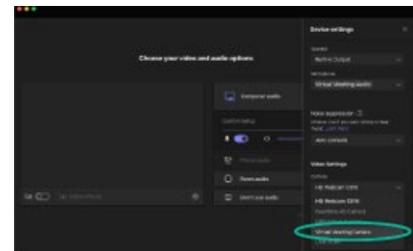
in WEISS



in GRÜN

### 2. Videokonferenz-Anwendung starten

- Wählen Sie als Videogerät die Option „Virtual Meeting Camera“ (Virtuelle Besprechungs-Kamera)
- **Als Freisprecheinrichtung** wählen Sie die Option “Virtual Meeting Audio ”(virtuelles Besprechungs-Audio)
- **Als Mikrophon** wählen Sie ebenfalls “Virtual Meeting Audio”.



3. Durch **Anklicken der Schaltfläche „Ready to share“** (bereit zum Teilen) in der Anwendung VEOShare wird die gemeinsame Nutzung von Inhalten im drahtlosen Konferenzmodus gestartet.



↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT
LIEFERUMFANG	Netzwerkens-Teilungen
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
ANSCHLUSS	Moderator-Steuerung
INBETRIEBNAHME und BENIEDUNG	Sender-Manager
FIRMWARE-UPDATE	Systemens-Teilungen
FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDE	Sicherheitsens-Teilungen
	Firmware-Upgrade
	Sonstige Einstellungen
PROBLEMLÖSUNG	UCC-Gerätemanage
TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos

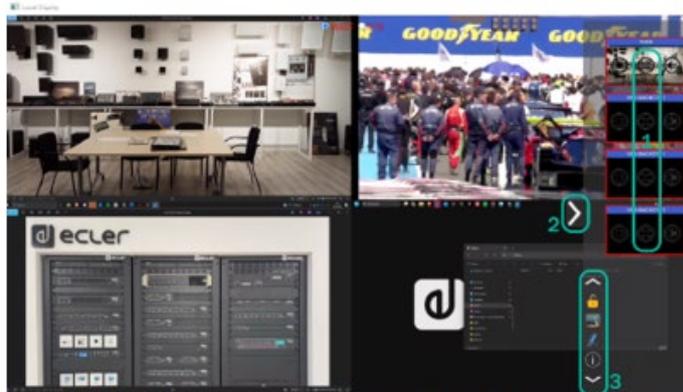
## 6.5 Vorschauenfenster für den Moderator

Der VEO-SWC45 enthält ein **Vorschauenfenster**, das es dem **Moderator** erlaubt, **auszuwählen, welches der Online-Geräte auf dem Hauptbildschirm angezeigt werden soll**. Daneben kann er **die drahtlose Übertragung auf jedem Gerät an- oder abschalten** und die **Wiedergabelautstärke regeln**.

**!** Um die **Moderator-Registerkarte** anzeigen, ausblenden oder bedienen zu können, muss ein **USB-HID-kompatibles Gerät** (Touchscreen, Maus, ...) an die **Basiseinheit VEO-SWC45** angeschlossen sein.

In der Registerkarte erscheinen die **Vorschauenfenster** aller angeschlossenen Sender, VEOShare-Benutzer und **Airplay-/Miracast-/Chromecast-Bildschirmfreigabe-Geräte**. Im Abschnitt „Moderator“ der **WEB-Einstellungen** stehen verschiedene vordefinierte Fenster-Layouts zur Auswahl zur Verfügung, [siehe Kapitel Mehrfach-Layout](#).

**💡** **Fünf Benutzer können gleichzeitig ihre Inhalte anzeigen, und 15 weitere können im Standby-Modus an die Basiseinheit VEO-SWC45 angeschlossen werden.**



### 1 Schaltflächen der Moderator-Vorschau:



Anklicken, um die Übertragung zu starten



Anklicken, um die Spiegelung des aktuellen Teilnehmers anzuhalten



Anklicken, um das betreffende Gerät im Vollbild-Modus auf dem Hauptbildschirm anzuzeigen



Anklicken, um die Lautstärke des betreffenden Teilnehmers zu regeln

2 Pfeil zum Öffnen der Moderator-Registerkarte

3 Whiteboard und Anmerkungen. Nähere Informationen im folgenden Abschnitt.

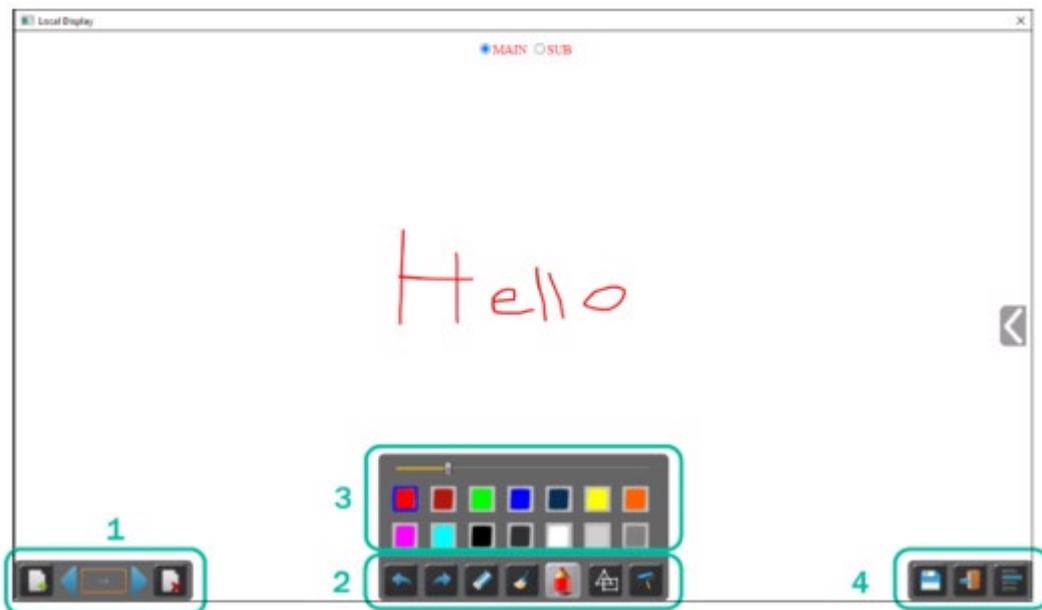
↑	
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerk-einstellungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	System-einstellungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheits-einstellungen
FUNKTIONEN und DRAHTLOSEN SENDER	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos

## 6.6 Whiteboard & Anmerkungen

Für die Funktion **Whiteboard und Anmerkungen** wird ein **USB-HID-kompatibles Gerät benötigt**, zum Beispiel ein interaktives Whiteboard (Smartboard), ein Touchscreen oder eine Maus. Die Funktion bietet zwei Optionen:

### 6.6.1 Whiteboard

Es wird ein Whiteboard angeboten, auf dem der **Benutzer Notizen machen und Inhalte zeichnen** kann, wobei verschiedene Figuren, Farben und Hintergründe zur Verfügung stehen. Um den Whiteboard-Modus zu starten **klicken Sie auf das Symbol  auf dem Startbildschirm.**



Wählen Sie in der **Werkzeugleiste (Toolbar)** eine der folgenden Funktionen aus:

ID	Symbol	Funktion
Toolbar 1		Leere Seite hinzufügen
		Aktuelle Seite löschen
		Vorherige bzw. nächste Seite anzeigen
Toolbar 2		Rückgängig machen: Ein Schritt zurück in den Änderungen

		Wiederherstellen: Ein Schritt weiter in den Änderungen
		Teile von Skizzen oder Anmerkungen löschen, Durchmesser durch längeres Antippen ändern
		Gesamte(n) Zeichnung/Text vom Bildschirm löschen
		Schreiben/zeichnen in verschiedenen Farben
		Grundlegende geometrische Formen zeichnen
		Farbe der Tafel auswählen; Zeichnung bleibt erhalten
<b>Toolbar 3</b>		Erscheint, sobald eine der Optionen „Stift“, „geometrische Formen zeichnen“ oder „Farbe der Tafel auswählen“ aktiviert wird und dient zur individuellen Anpassung der Stiftgröße, der geometrischen Form oder der Farbe
<b>Toolbar 4</b>		Aktuelles Bildschirmfoto (Screenshot) im lokalen Speicher ablegen (PNG+WMN)
		Whiteboard schließen und zum Startbildschirm zurückgehen; das aktuelle Projekt kann im lokalen Speicher abgelegt werden (WMN).
<b>Datei- optionen</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Open: WMN-Datei aus lokalem Speicher öffnen und älteres Projekt weiterführen/bearbeiten</li> <li>• New project: Neues Projekt</li> <li>• Save as: Als WMN-Datei im lokalen Speicher ablegen; Datei wird nach Trennung vom Stromnetz (POWER-OFF) gelöscht</li> <li>• Import from U disk: Gespeichertes Projekt importieren (WMN)</li> <li>• Save as pdf: Alle Seiten werden im PDF-Format im lokalen Speicher abgelegt</li> <li>• Clear history: Alle Whiteboard- und Anmerkungs-Dateien aus dem lokalen Speicher löschen</li> </ul>

	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Garantie und Umwelt
LIEFERUMFANG	Netzwerkentstellungen
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Moderator-Steuerung
FIRMWARE-UPDATE	Sender-Manager
FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	Systementstellungen
PROBLEMLÖSUNG	Sicherheitsentstellungen
TECHNISCHE DATEN	Firmware-Upgrade
	Sonstige Einstellungen
	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos

## 6.6.2 Anmerkungen

Mithilfe dieser Option kann der Benutzer gezeichnete oder geschriebene **Anmerkungen in die angezeigten Inhalte der aktiven, gemeinsam genutzten Geräte einblenden (Overlay)**. Es stehen ihm dafür verschiedene Figuren, Farben und Hintergründe zur Verfügung.

Um den Anmerkungs-Modus zu starten, **klicken Sie auf das Symbol  auf dem Startbildschirm.**



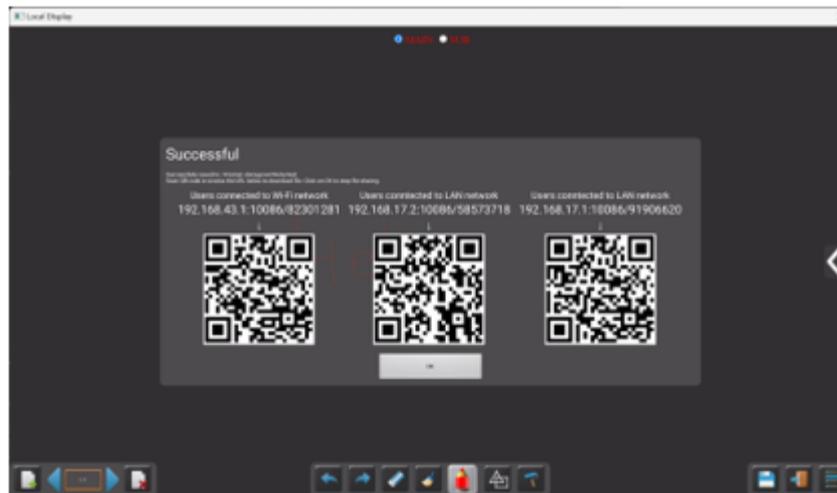
Wählen Sie in der Werkzeugleiste (Toolbar) eine der folgenden Funktionen aus:

ID	Symbol	Funktion
Toolbar 1		Rückgängig machen: Ein Schritt zurück in den Änderungen
		Wiederherstellen: Ein Schritt weiter in den Änderungen
		Teile von Skizzen oder Anmerkungen löschen; Durchmesser durch längeres Antippen ändern
		Gesamte(n) Zeichnung/Text vom Bildschirm löschen
		Schreiben/zeichnen in verschiedenen Farben
		Grundlegende geometrische Formen zeichnen
		Farbe der Tafel auswählen; Zeichnung bleibt erhalten
		Whiteboard schließen und zum Startbildschirm zurückgehen; das aktuelle Projekt kann im lokalen Speicher abgelegt werden (WMN).
		Aktuelles Bildschirmfoto (Screenshot) im lokalen Speicher ablegen (PNG+WMN)

- Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
- VORSICHTS-MASSNAHMEN
- GARANTIE und UMWELT
- LIEFERUMFANG
- BESCHREIBUNG und MERKMALE
- EINBAU und ANSCHLUSS
- INBETRIEBNAHME und BEDienung
- FIRMWARE-UPDATE
- FUNKTIONEN der BEDIEFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr
- PROBLEMLÖSUNG
- TECHNISCHE DATEN
- Display & Audio
- Moderator-Steuerung
- Sender-Manager
- Systemeinstellungen
- Sicherheitsmaßnahmen
- Firmware-Upgrade
- Sonstige Einstellungen
- UCC-Gerätemanage
- Geräteinfos

- **Zeichnungen für angeschlossene Benutzer herunterladen**

Wird ein Bild aus dem Whiteboard- oder Anmerkungs-Modus im internen Speicher des VEO-SWC45 abgelegt, so kann der Benutzer die gespeicherten Dateien durch Scannen des QR-Codes oder durch Eingabe der entsprechenden IP-Adresse in den Browser herunterladen.



**Die Daten können auf einen USB-Datenträger kopiert werden, von wo aus man sie, nachdem dieser mit dem VEO-SWC45 verbunden wurde, mit der Option „Import from U disk“ (von U-Disk importieren) in den Abschnitt Whiteboard importieren kann.**

↑	
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN
Netzwerkerteilungen	GARANTIE und UMWELT
Display & Audio	LIEFERUMFANG
Moderator-Steuerung	BESCHREIBUNG und MERKMALE
Sender-Manager	EINBAU und ANSCHLUSS
Systemerteilungen	INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG
Sicherheitserteilungen	FIRMWARE-UPDATE
Firmware-Upgrade	FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDER
Sonstige Einstellungen	PROBLEMLÖSUNG
UCC-Gerätemanage	TECHNISCHE DATEN

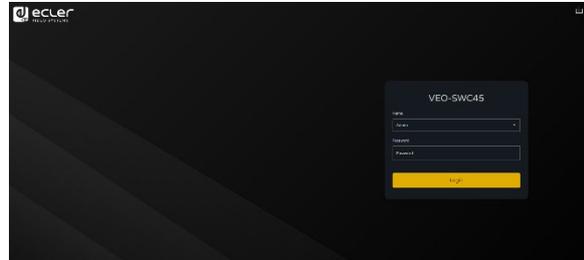
## 7. VERWALTUNG & KONFIGURATION DER Web-GUI-EINSTELLUNGEN

Um auf die Webeinstellungen des VEO-SWC45 zuzugreifen, geben Sie die IP-Adresse der Basiseinheit in einen Webbrowser ein. Auf der ersten Seite wird der Bildschirm Anmelden für die Web-Einstellungen angezeigt.

1. Es erscheint die Anmeldeseite.

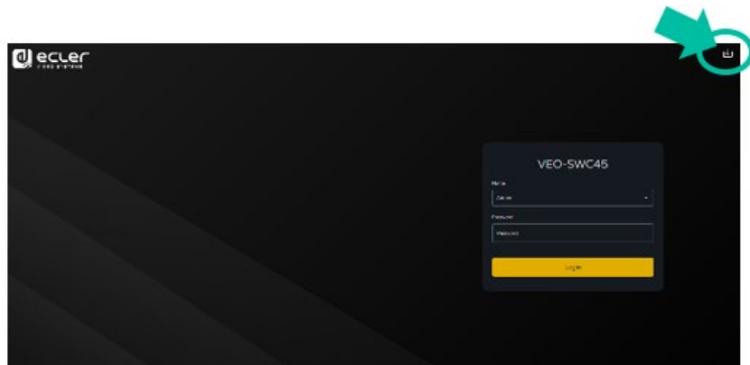
**Standard-Benutzer:** admin

**Standard-Passwort:** admin



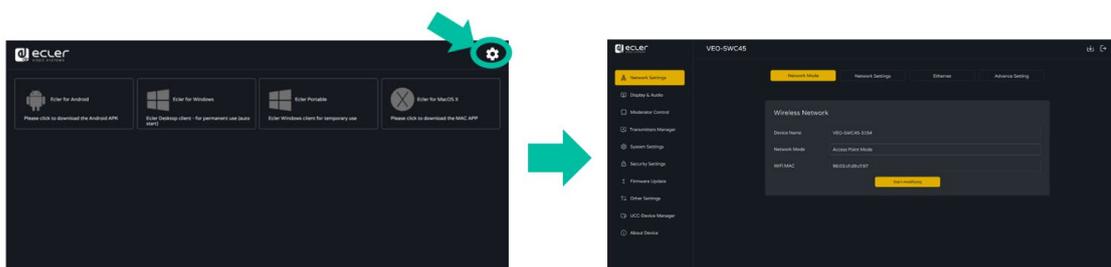
**Durch Eingabe der Anmeldedaten haben Sie Zugriff auf die Hauptseite der WEB-Einstellungen** mit den folgenden Konfigurationsoptionen: Netzwerkeinstellungen, Display & Audio, Moderator-Steuerung, Systemeinstellungen, Sicherheitseinstellungen, Firmware Upgrades, sonstige Einstellungen, Informationen über das Gerät.

2. Klicken Sie auf das Download-Symbol , um die Download-Seite für die VEOShare-Anwendung für alle Plattformen aufzurufen.



**If VEO-SWC45 is on "Wireless direct Mode", first access VEO-SWC45 SSID and enter current password on Home Screen page. IP address is 192.168.43.1.**

3. Klicken Sie auf die obere rechte Ecke, um das **Web-Einstellungsmenü** der Startseite aufzurufen.



VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLöSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerk-einstellungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	System-einstellungen	Sicherheits-einstellungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	Gerätemanage
									Geräteinfos

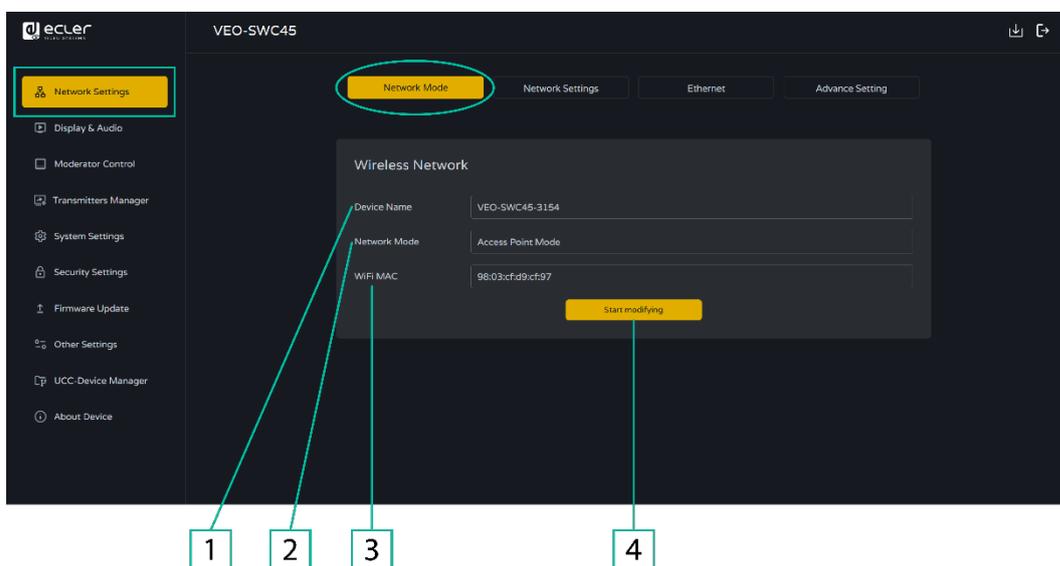
## 7.1 Network Settings (Netzwerkeinstellungen)

Um die Leistungsfähigkeit des VEO-SWC45 vollumfänglich ausschöpfen zu können, ist es wichtig, dass die Netzwerkeinstellungen der Basiseinheit gemäss den Anforderungen der beabsichtigten Anwendung konfiguriert und integriert werden. Der VEO-SWC45 verfügt über zwei unabhängige Netzwerkkarten für kabelgebundenes LAN und eine WiFi-Netzwerkkarte.

Auf der Seite der Netzwerkeinstellungen kann auf die folgenden Abschnitte zugegriffen werden:

### 7.1.1 Network Mode (Netzwerk-Modus)

In diesem Abschnitt kann der Benutzer den **Netzwerk-Betriebsmodus des VEO-SWC45 einstellen**.

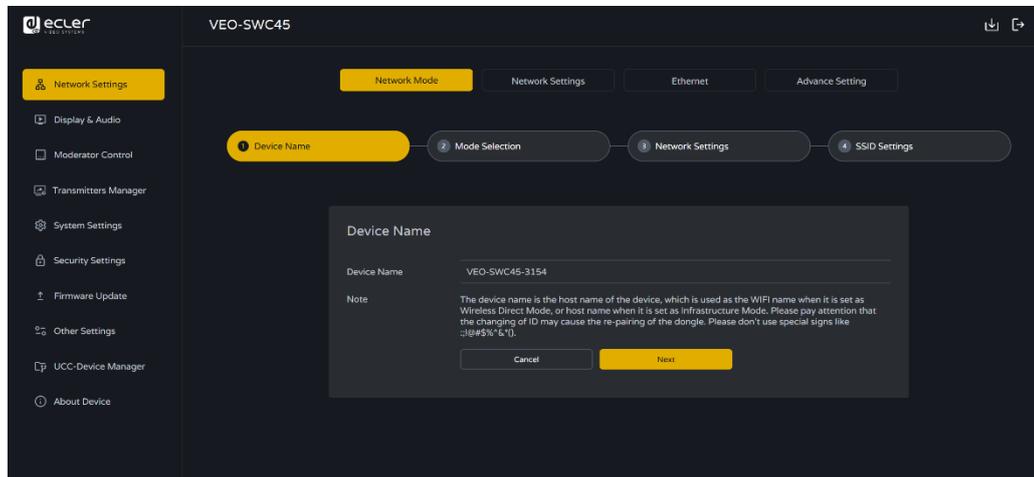


1. **Device name** (Gerätebezeichnung): Aktuell zugewiesene Bezeichnung des VEO-SWC45
2. **Network mode** (Netzwerkmodus): Aktuell konfigurierter Netzwerk-Betriebsmodus
3. **WiFi Mac**: Hier wird die der Netzwerkkarte des VEO-SWC45 zugewiesene MAC-Adresse angezeigt.
4. **Start modifying** (Ändern): Klicken Sie diese Option an, um einen Netzwerkeinstellungs-Assistenten (Network Setup Wizard) aufzurufen, der zur Verfügung steht, um den Netzwerk-Betriebsmodus so zu ändern, dass der VEO-SWC45 perfekt in eine vorhandene drahtlose Infrastruktur integriert wird.

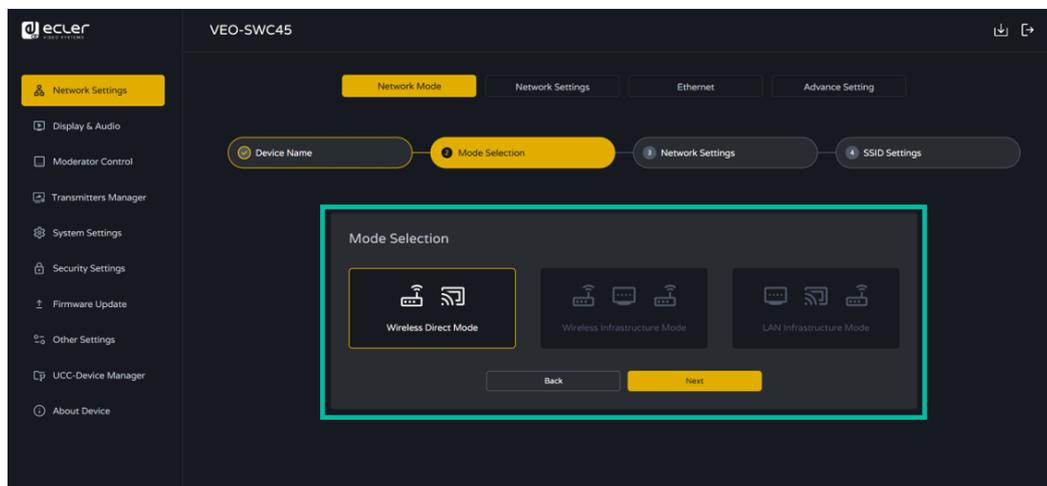
**!** Für jede Änderung am Netzwerkmodus müssen die Geräte VEO-SWC45TH und VEO-SWC45TU erneut mit der Basiseinheit VEO-SWC45 gepairt werden. Für weitere Informationen siehe [Kapitel „Senderkopplung“](#).

### 7.1.1.1 Konfiguration der Netzwerkmodi

- 1. Device Name (Gerätebezeichnung):** Geben Sie eine Gerätebezeichnung für die Basiseinheit VEO-SWC45 ein. Zulässige Zeichen: „a-z“, „A-Z“, „0-9“, „-“, „\_“ und „Leerzeichen“. Klicken Sie dann auf „Next“ (Weiter).



- 2. Mode Selection (Modusauswahl):** Wählen Sie den gewünschten Netzwerkmodus und klicken Sie dann auf „Next“ (Weiter).

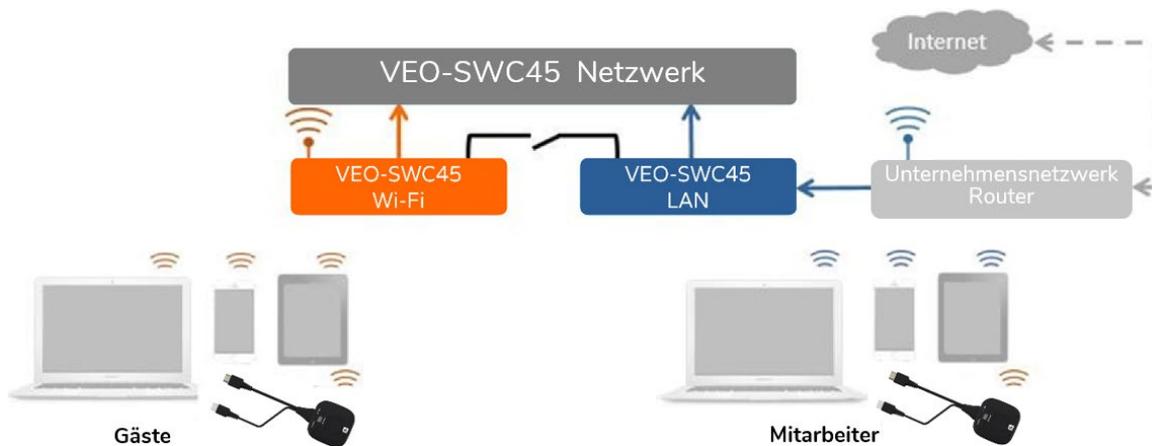


VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkentstellungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	Systementstellungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitsentstellungen
FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDE	Firmware-Upgrade
Sonstige Einstellungen	
UCC-Gerätemanage	
PROBLEMLÖSUNG	
TECHNISCHE DATEN	

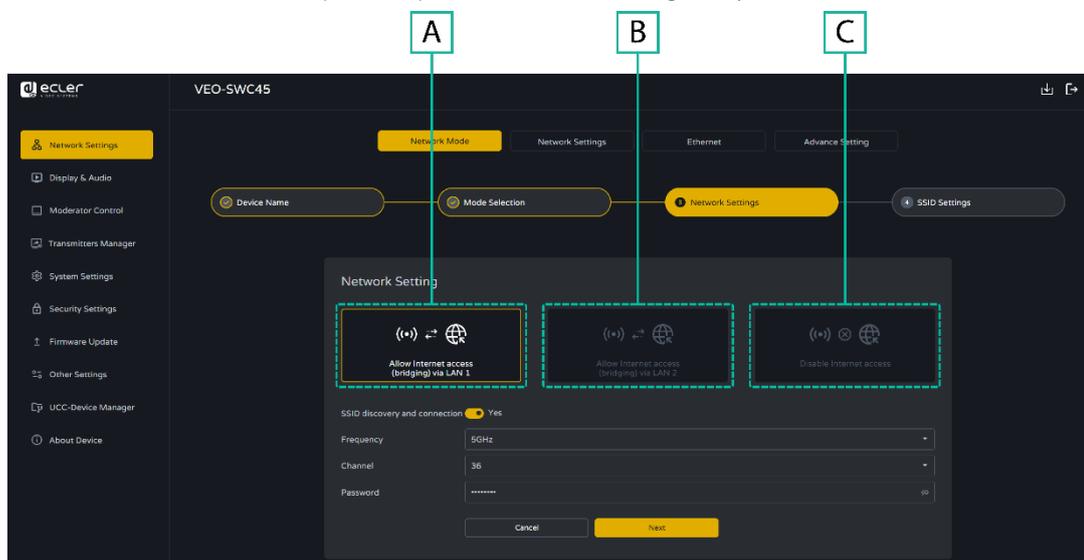
- **Wireless Direct Mode (Drahtloser Direktmodus)**

Der VEO-SWC45 fährt nach einem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen bzw. beim ersten Gebrauch mit der eigenständigen Standardkonfiguration „Wireless direct mode“ hoch. Die Basiseinheit erstellt ihren eigenen drahtlosen Zugriffspunkt (Wireless Access Point), mit dem sich alle Geräte verbinden müssen, um Inhalte mit der Basiseinheit teilen zu können. Dies ist die beste Option für vorübergehende Einsätze, kleine Anlagen und Räume ohne Netzwerk-Zugriff bzw. Räume mit Netzwerken, auf die Gäste aufgrund strenger Sicherheitsvorgaben keinen Zugriff haben und die vollständig vom Firmennetzwerk getrennt sind.

In diesem Modus kann der VEO-SWC45 arbeiten, ohne die Notwendigkeit, weitere drahtlose Netzwerke zu konfigurieren. Paaren Sie einfach die Geräte VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU mit der Basiseinheit VEO-SWC45, stellen Sie eine Verbindung zum internen Hotspot des VEO-SWC45 her und öffnen Sie die Anwendung VEOShare bzw. benutzen Sie eines der drahtlosen Übertragungsprotokolle Airplay, Miracast oder Chromecast.



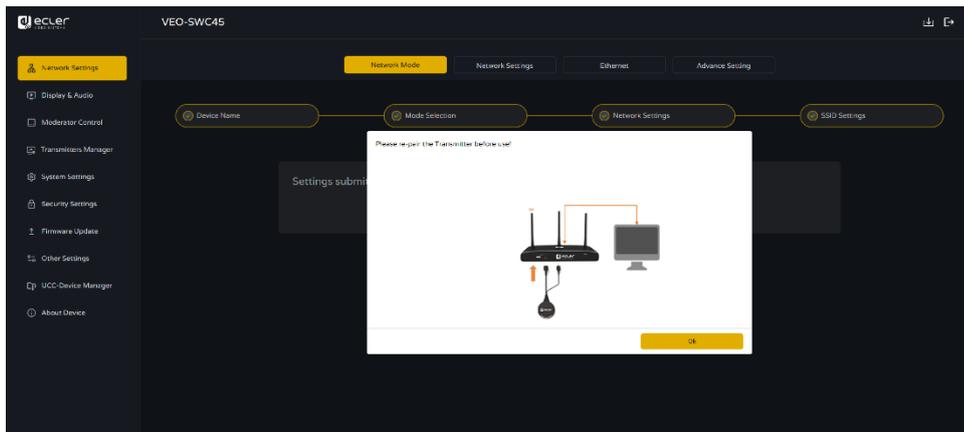
**1. Klicken Sie auf „Next“ (Weiter), um den WiFi-Zugriffspunkt einzurichten.**



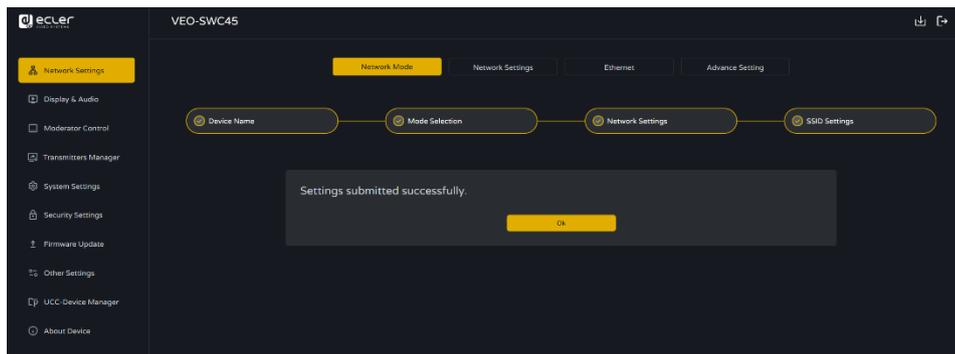
↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT
LIEFERUMFANG	Netzwerkerteilungen
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
EINBAU und ANSCHLUSS	Moderator-Steuerung
INBETRIEBNAHME und BEDIENUNG	Sender-Manager
FIRMWARE-UPDATE	Systemerteilungen
FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDE	Sicherheitserteilungen
	Firmware-Upgrade
	Sonstige Einstellungen
	Gerätemanage
	UCC-
	Geräteinfos
	PROBLEMLÖSUNG
	TECHNISCHE DATEN



3. Klicken Sie auf „OK“, um die Konfiguration abzuschließen.

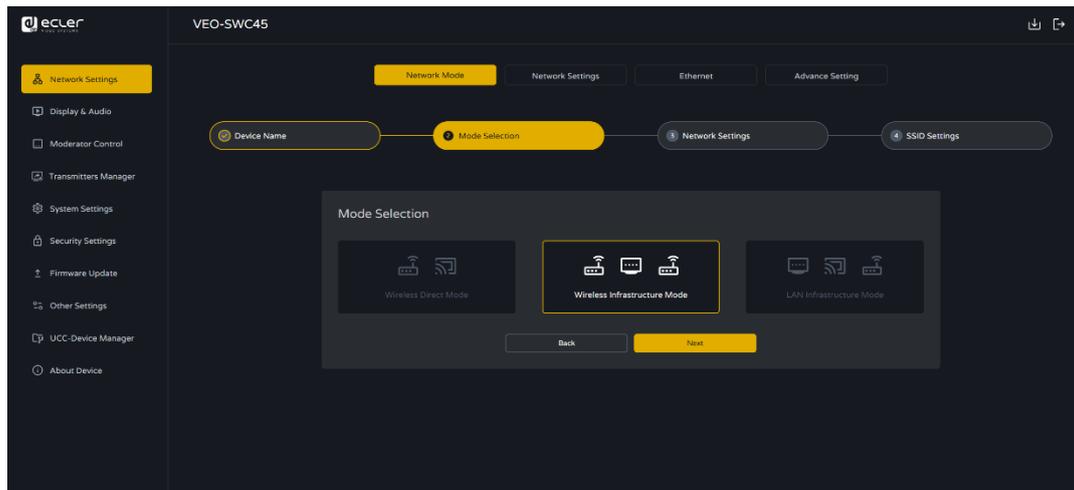


4. Sobald die Einstellungen erfolgreich übertragen wurden, koppeln Sie bitte die drahtlosen Sender erneut mit VEO-SWC45.

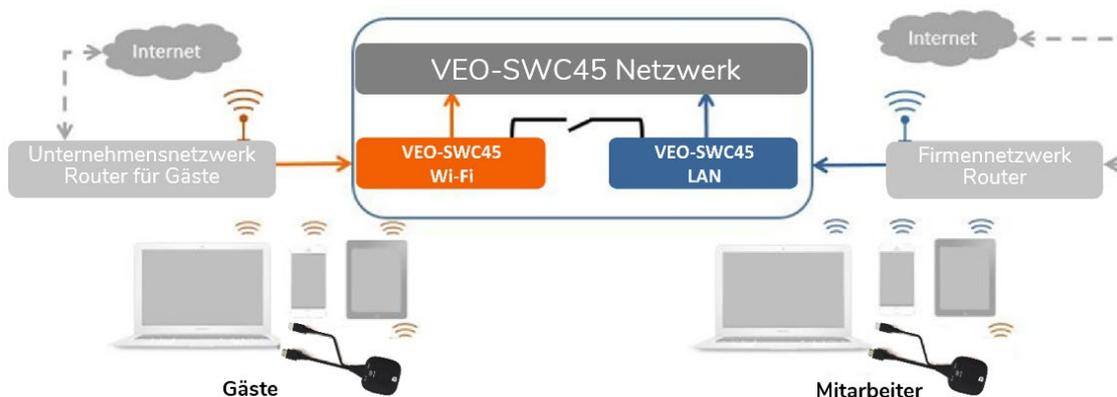


VORSICHTS- MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	FIRMWARE- UPDATE	FUNKTIONEN der DRAHTLOSEN SENDE	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerk- teillungen	Display & Audio	Moderator- Steuerung	Sender- Manager	System- teillungen	Sicherheits- teillungen	Firmware- Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC- Gerätemanage	Geräteinfos
										UCC- Geräteinfos										

- **Wireless Infrastructure mode** (Modus drahtloser Infrastruktur)



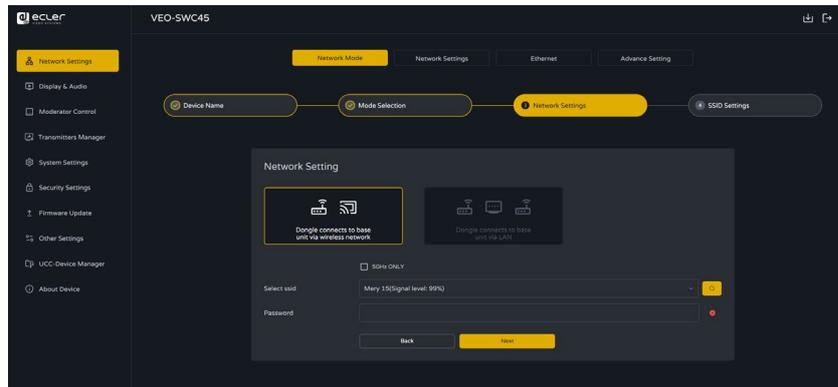
Der VEO-SWC45 kann gleichzeitig mit einem kabelgebundenen und einem drahtlosen Netzwerk verbunden werden. Das segmentierte duale System des VEO-SWC45 bietet zwei getrennte Routingwege, die gleichzeitig an die Basiseinheit angeschlossen werden können. Dies ist sehr hilfreich für Organisationen, die ein drahtloses „Gästenetzwerk“ für Besucher betreiben und ein kabelgebundenes „Staff-Netzwerk“ für die Mitarbeiter. Besucher haben keinerlei Zugriff auf die Ressourcen des internen Firmennetzwerks, aber sowohl die Gäste als auch die Mitarbeiter haben Zugriff auf das Internet.



In diesem Modus können die Benutzer ihre Präsentationen mithilfe von VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU / VEOCast / nativen drahtlosen Protokollen (Airplay, Miracast, Chromecast) durchführen. Die Geräte VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU werden mit dem WiFi-Zugriffspunkt des „Gäste-Netzwerks“ verbunden, welcher wiederum mit dem internen WiFi-Zugriffspunkt des VEO-SWC45 verbunden ist. (Sie können aber auch für den Anschluss an den Firmen-Zugriffspunkt konfiguriert werden). Benutzer mobiler Geräte bleiben an ihr aktuelles Netzwerk angeschlossen und haben somit Zugriff auf ihre normale Firmenumgebung und auf das Internet.

↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT
LIEFERUMFANG	Netzkabeln- und teillösungen
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
ANSCLUSS	Moderator-Steuerung
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Sender-Manager
FIRMWARE-UPDATE	System- teillösungen
FUNKTIONEN der BEDienungsfELDER und DRAHTLOSEN SENDEr	Sicherheits- teillösungen
PROBLEMLÖSUNG	Firmware- Upgrade
TECHNISCHE DATEN	Sonstige Einstellungen
	UCC- Gerätemanage
	Geräteinfos

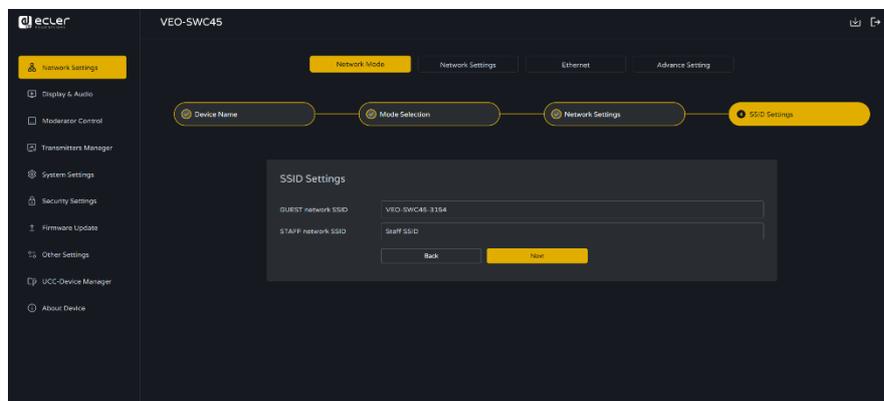
1. Klicken Sie auf „Next“, um auf die Konfigurationsseite für diesen Netzwerkmodus zu gelangen.



2. Wählen Sie ein drahtloses Netzwerk für Gastbenutzer aus, das vom Firmen-LAN getrennt ist.

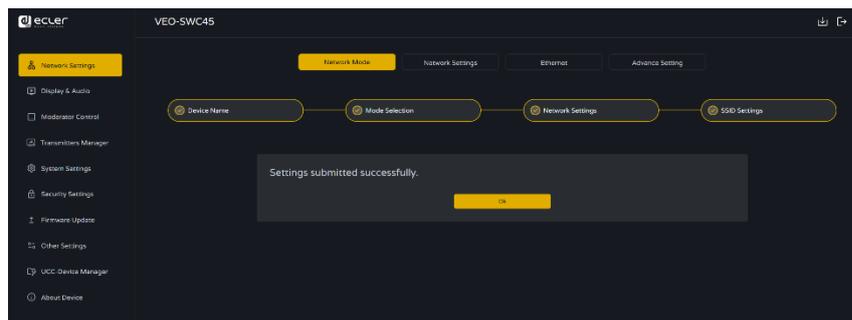
- **Select SSID (SSID wählen):** Wählen Sie ein drahtloses Netzwerk aus, mit dem der VEO-SWC45 als Gast verbunden werden soll.
- **Password: (Passwort):** Geben Sie das Passwort ein, um den VEO-SWC45 mit dem Gästenetzwerk zu verbinden.

3. Klicken Sie auf „Next“, um die SSID des Gäste- bzw. des Mitarbeiter-Netzwerks zu bearbeiten oder zu ändern.

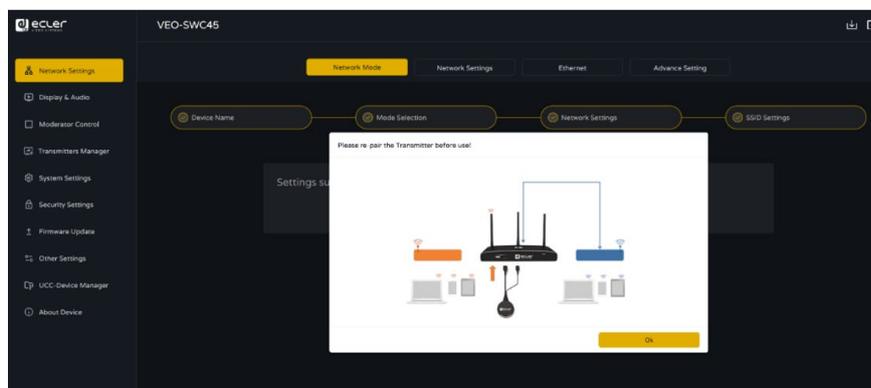


- **GUEST network SSID (GUEST-Netzwerk-SSID):** Geben Sie den gewünschten Gast-Wi-Fi-Namen ein, der auf der Startseite angezeigt werden soll.
- **STAFF network SSID (STAFF-Netzwerk-SSID):** Geben Sie den gewünschten Wi-Fi-Namen für den Mitarbeiter ein, der auf der Startseite angezeigt werden soll.

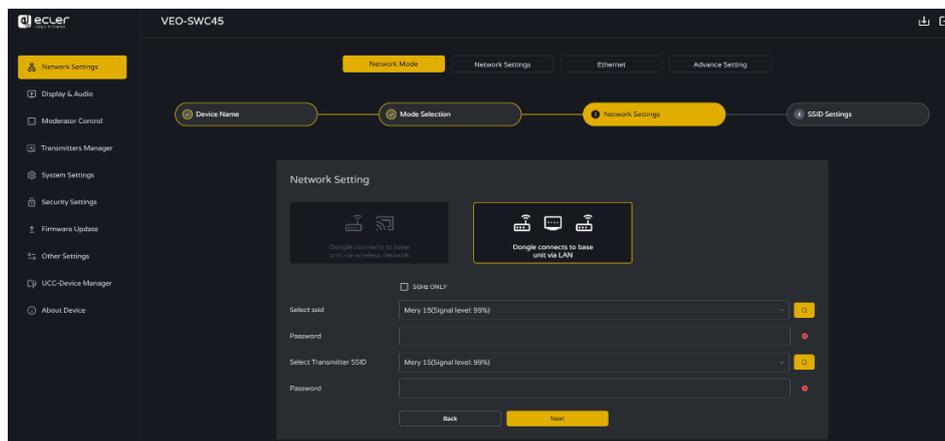
4. Klicken Sie auf „OK“, um die Konfiguration abzuschließen.



5. Sobald die Einstellungen erfolgreich übertragen wurden, koppeln Sie bitte die drahtlosen Sender erneut mit VEO-SWC45.



6. Wiederholen Sie die vorherigen Schritte und wählen Sie stattdessen ein LAN-Netzwerk, das für die Mitarbeiter des Unternehmens verwendet wird.

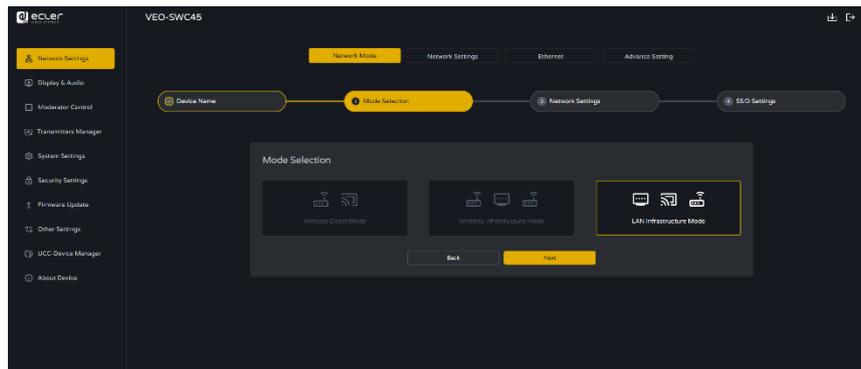


In diesem Modus wird der **drahtlose Sender** normalerweise für die **interne Nutzung durch das Personal** gepairt.

- **Select SSID:** Wählen Sie die SSID eines drahtlosen Netzwerks, mit dem der VEO-SWC45 als Gast verbunden werden soll.
- **Password:** Geben Sie das Passwort für die Verbindung des VEO-SWC45 mit dem Gästenetzwerk ein.
- **Select dongle SSID:** Stellen Sie hier das LAN-Netzwerk ein, mit dem der VEO-SWC45 verbunden ist, um den drahtlosen Sender zu pairen.
- **Password:** Geben Sie das Passwort für das LAN ein.

VORSICHTS-MASSNAHMEN	WARTUNG & Konfiguration	GARANTIE und UMWELT	Netzwerk-Teilungen	LIEFERUMFANG	Display & Audio	BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung	ANSCHLUSS	Einbau und Manager	INBETRIEBNAHME und BEDienung	System-Teilungen	FIRMWARE-UPDATE	Sicherheits-Teilungen	FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	PROBLEMLÖSUNG	UCC-Gerätmanage	TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos
----------------------	-------------------------	---------------------	--------------------	--------------	-----------------	---------------------------	---------------------	-----------	--------------------	------------------------------	------------------	-----------------	-----------------------	--	------------------	------------------------	---------------	-----------------	------------------	-------------

- LAN Infrastructure Mode (LAN-Infrastruktur-Modus)

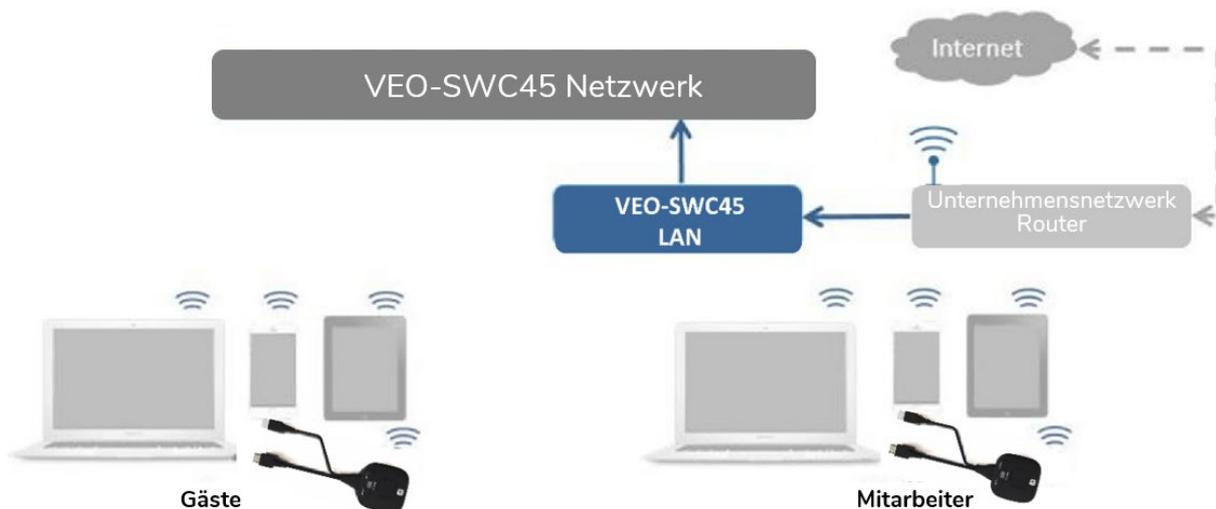


In dieser Konfiguration ist der integrierte WiFi-Zugriffspunkt des VEO-SWC45 deaktiviert.

VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU und mobile Geräte können mit dem gesicherten drahtlosen Zugriffspunkt des Firmennetzwerks verbunden werden. Die Basiseinheit VEO-SWC45 wird über Netzwerkkabel an das Firmennetzwerk angeschlossen.

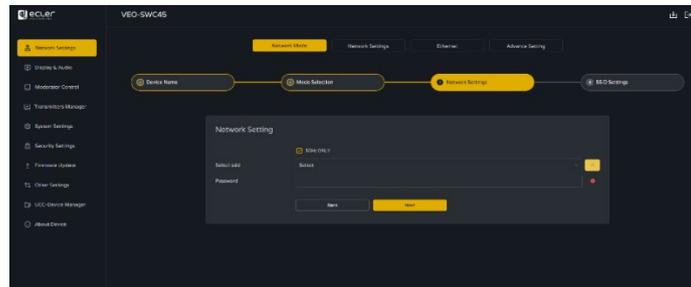
Mitarbeiter können über ihre üblichen Zugriffspunkte auf das Firmennetzwerk zugreifen, ohne dass das WiFi geändert werden muss, vorausgesetzt, dass beide Netzwerke dem gleichen Bereich angehören.

VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU werden automatisch mit dem Zugriffspunkt für Mitarbeiter gepairt, nicht mit der Basiseinheit VEO-SWC45.

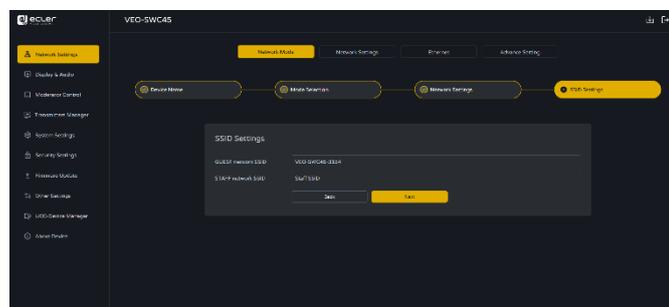


VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerksegmentierungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemsegmentierungen	Sicherheitssegmentierungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

1. Klicken Sie auf „Next“, um ein LAN-Netzwerk auszuwählen, das vom Firmenpersonal benutzt wird, und pairen Sie die drahtlosen Sender erneut mit diesem Netzwerk.

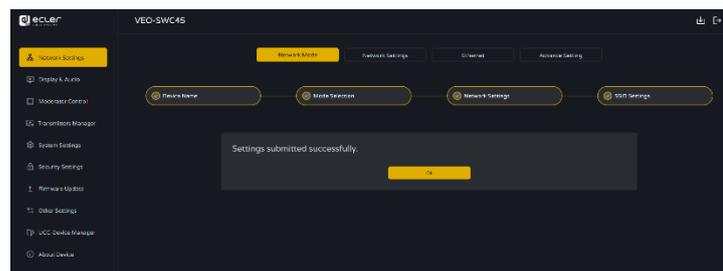


2. Klicken Sie auf „Next“, um die GUEST / STAFF network SSID zu bearbeiten oder zu ändern.

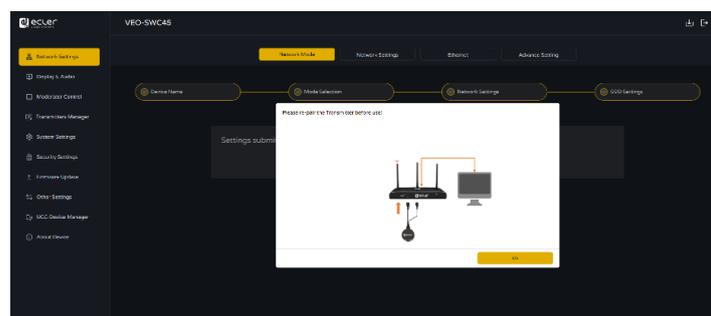


- **GUEST network SSID (GUEST-Netzwerk-SSID):** Geben Sie den gewünschten Gast-Wi-Fi-Namen ein, der auf der Startseite angezeigt werden soll.
- **STAFF network SSID (STAFF-Netzwerk-SSID):** Geben Sie den gewünschten Wi-Fi-Namen für den Mitarbeiter ein, der auf der Startseite angezeigt werden soll.

3. Klicken Sie auf „OK“, um die Konfiguration abzuschließen.



4. Sobald die Einstellungen erfolgreich übertragen wurden, koppeln Sie bitte die drahtlosen Sender erneut mit VEO-SWC45.

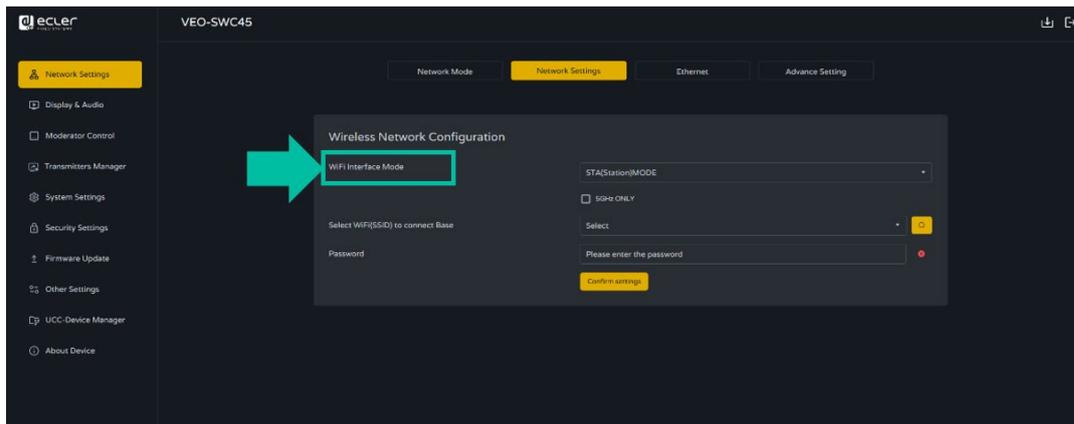


VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIEFER und DRAHTLOSEN SENDEr	Sonstige Einstellunge	Gerätemanage	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkent- teilungen	Display & Audio	Modem-Steuerung	Sender-Manager	Systement- teilungen	Sicherheitsent- teilungen	Firmware-Upgrade	UCC-	Geräteinfos	

## 7.1.2 Network Settings (Netzwerkeinstellungen)

Dieser Abschnitt verwaltet die Einstellungen für die drahtlose Netzwerkkonfiguration.

Für die spezifische Konfiguration der drei Modi auf dieser Seite, [lesen Sie bitte den Abschnitt „Netzwerkmodus“](#).

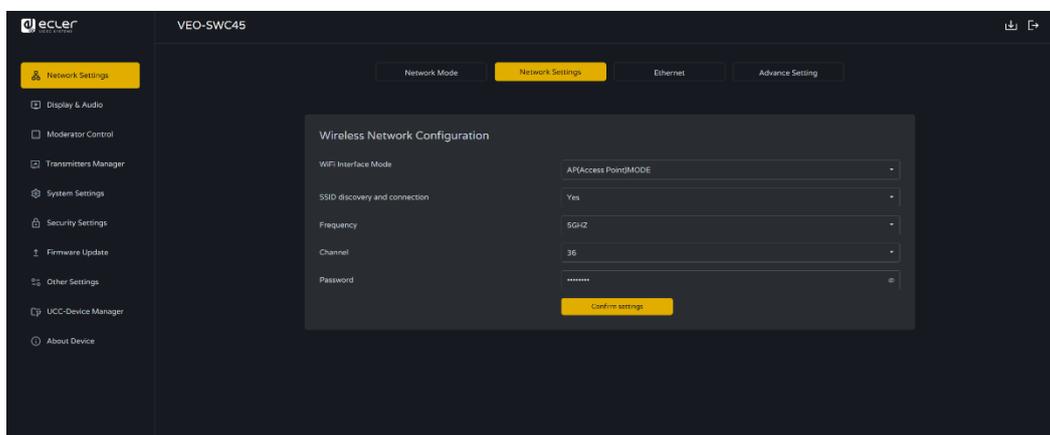


Der Netzwerkmodus kann direkt auf dieser Seite eingestellt werden: Zugangspunkt-Modus, drahtloser Infrastruktur-Modus oder LAN-Infrastruktur-Modus.

Der ausgewählte Netzwerkmodus bestimmt die Änderungen auf der Seite. Sobald der Modus ausgewählt ist, wird die Seite aktualisiert, um den ausgewählten Netzwerkmodus anzuzeigen.

### 7.1.2.1 AP (Access Point) MODE (AP (Zugangspunkt)-MODUS)

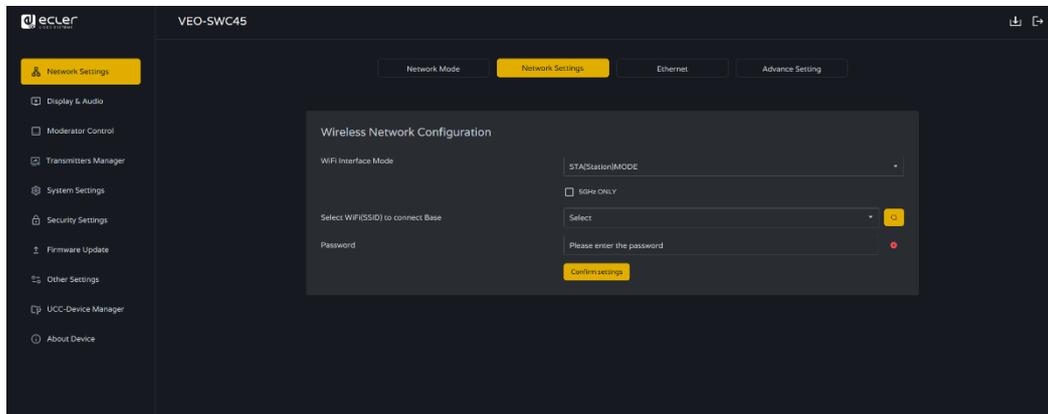
Wenn der WiFi-Schnittstellenmodus auf Zugangspunktmodus eingestellt ist, wird diese Seite im AP (Access Point) Mode (AP (Zugangspunkt)-Modus) angezeigt, was eine direkte Konfiguration der Optionen auf dieser Seite ermöglicht.



↑
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN
GARANTIE und UMWELT
LIEFERUMFANG
BESCHREIBUNG und MERKMALE
EINBAU und ANSCHLUSS
INBETRIEBNAHME und BEDienung
FIRMWARE-UPDATE
FUNKTIONEN der BEDIEFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr
PROBLEMLÖSUNG
TECHNISCHE DATEN
UCC-Gerätemanager
UCC-Geräteinfos
Sonstige Einstellungen
Firmware-Upgrade
Sicherheitsmaßnahmen
Systemeinstellungen
Sendemanager
Display & Audio
Netzwerkentstellungen
Modulatorsteuerung
Netzwerkentstellungen
Transmittermanager
Moderatorsteuerung
Display & Audio

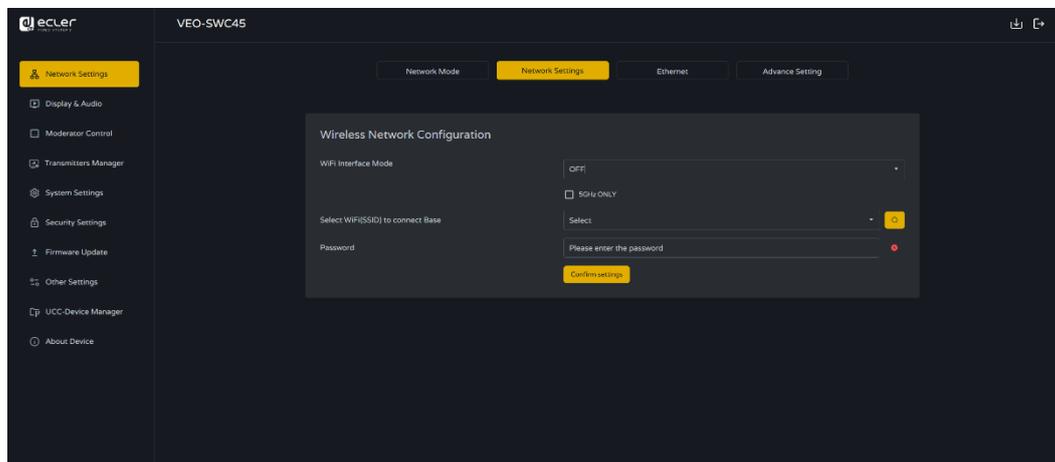
### 7.1.2.2 STA (Station)MODE (STA (Stations)-MODUS)

Wenn der **Netzwerkmodus** auf den **drahtlosen Infrastrukturmodus** eingestellt ist, **wird diese Seite im STA (Station) Mode (STA (Stations)-Modus** angezeigt, was eine direkte Konfiguration der Optionen auf dieser Seite ermöglicht.



### 7.1.2.3 OFF (AUS)

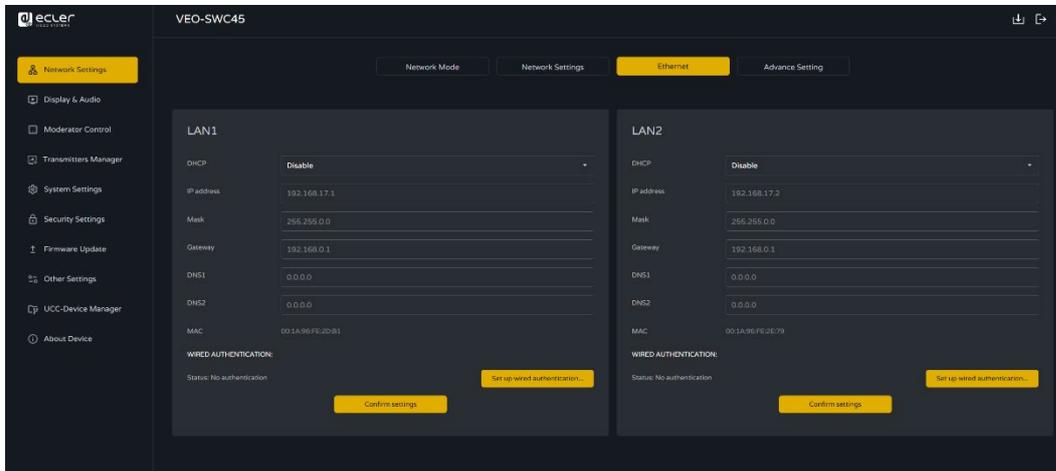
Wenn der **Netzwerk-Assistent** auf den **LAN-Infrastruktur-Modus** eingestellt ist, **wird diese Seite als OFF (AUS)** angezeigt, was eine direkte Konfiguration der Optionen auf dieser Seite ermöglicht.



VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkentgeltungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systementgeltungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitsentgeltungen
FUNKTIONEN der BEDienungSENDER und DRAHTLOSEN	Firmware-Upgrade
	Sonstige Einstellungen
PROBLEMLÖSUNG	UCC-Gerätemanage
TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos

### 7.1.3 Ethernet (Ethernet)

In diesem Abschnitt kann der Benutzer **die Einstellungen für kabelgebundenes LAN 1 und LAN2 konfigurieren.**

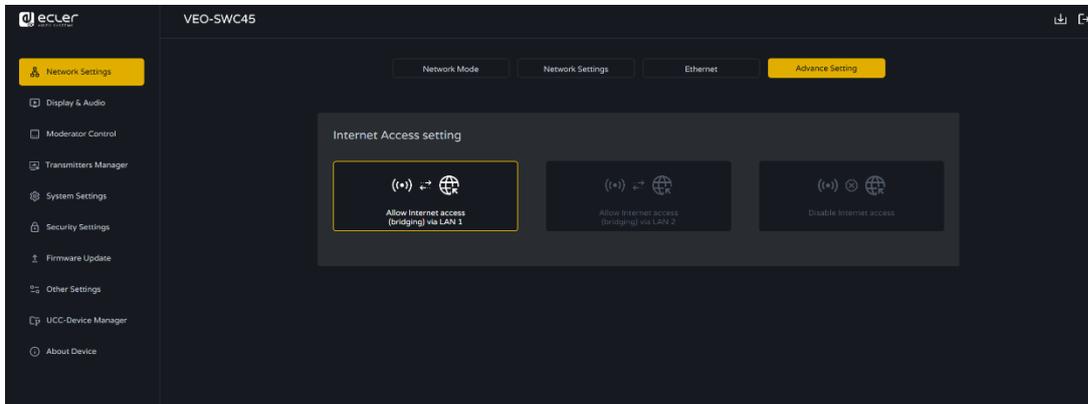


- **DHCP:** This parameter allows enabling automatic IP address assignment if a DHCP server is present in the network. To configure a fixed IP address, this parameter must be disabled first.
- **IP Address: (IP Adresse:)** Mit diesem Parameter kann der Benutzer die gewünschte IP-Adresse eingeben.
- **Mask:** this parameter allows the user to enter the desired network mask.
- **Gateway:** this parameter allows the user to enter the desired IP gateway.
- **DNS1-2:** this parameter allows the user to enter the desired DNS servers.
- **MAC:** Dieser Parameter zeigt die MAC-Adresse an.
- **Wired Authentication Status: (Status der kabelgebundenen Authentifizierung:)** Richten Sie die kabelgebundene Authentifizierung ein (keine Authentifizierung, EAP-TLS, EAP-TTLS, PEAP).

VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkens-Teilungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemens-Teilungen	Sicherheitsens-Teilungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

### 7.1.4 Advance setting (Erweiterte Einstellungen)

Wenn der Netzwerkmodus auf drahtlosen Direkt-Modus eingestellt ist, können Sie hier direkt die drei Möglichkeiten ändern, wie der VEO-SWC45 mit dem Internet verbunden wird.



- **Allow Internet Access (bridging) via LAN1 (Internetzugang (Überbrückung) über LAN1 zulassen):** Ermöglicht dem VEO-SWC45 den Zugriff auf das Internet über den LAN-Anschluss 1.
- **Allow Internet Access (bridging) via LAN2 (Internetzugang (Überbrückung) über LAN2 zulassen):** Ermöglicht dem VEO-SWC45 den Zugriff auf das Internet über den LAN-Anschluss 2.
- **Disable Internet Access (Internetzugang deaktivieren):** Deaktivieren Sie den Zugriff des VEO-SWC45 auf das Internet über einen LAN-Anschluss.

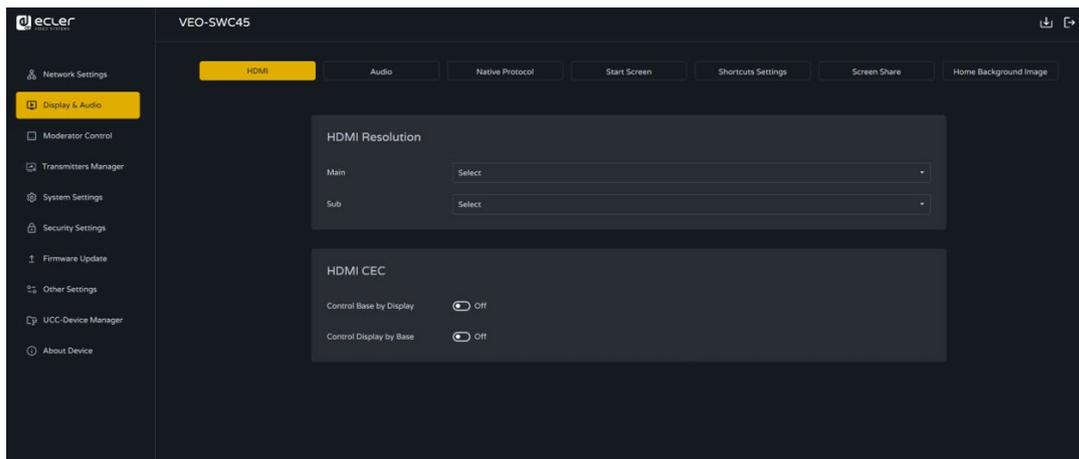
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMSWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkzeugs-tellungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemzeugs-tellungen	Sicherheitszeugs-tellungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Geräteanlage
									Geräteinfos

## 7.2 Display & Audio

### 7.2.1 HDMI®

#### 7.2.1.1 HDMI Resolution (HDMI®-Auflösung)

Wählen Sie die gewünschte Auflösung am HDMI®-Ausgang der Basiseinheit.



Verfügbare HDMI®-Ausgangs-Auflösungen:

Haupt	Neben
Auto	Auto
3840x2160@60Hz	1920x1080@60Hz
3840x2160@50Hz	1280x720@60Hz
3840x2160@30Hz	1280x720@50Hz
1920x1080@60Hz	
1920x1080@50Hz	
1920x1080@30Hz	
1280x720@60Hz	
1280x720@50Hz	

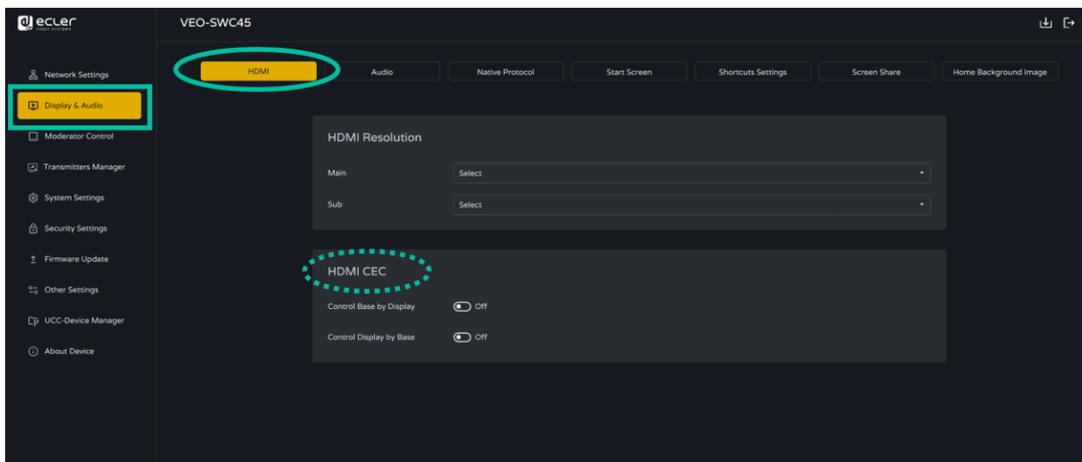
In den Einstellungen wird die maximale Auflösung angezeigt, die vom angeschlossenen Display unterstützt wird. Das Nebendisplay unterstützt bis zu Full HD (1920x1080p), daher wird die 4K-Auflösung nicht in der Auflösungsliste angezeigt. Das Hauptdisplay unterstützt bis zu 3840x2160@60 Hz.

Es gibt zwei Displaymodi: **1+4** (ein Benutzer im Vollbildmodus auf dem Hauptdisplay + vier auf dem Nebendisplay) und **4+1** (vier auf dem Hauptdisplay + einer auf dem Nebendisplay). Die 4K-Auflösung wird auf dem Display verfügbar sein, auf dem der Vollbildschirmbenutzer angezeigt wird. Bitte siehe [das Kapitel „Duales Display“ für weitere Informationen](#).

VORSICHTS-MASSNAHMEN	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerksegmentierungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemsegmentierungen	Sicherheitssegmentierungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

### 7.2.1.2 HDMI® CEC

Der **VEO-SWC45** unterstützt den **Standard HDMI® CEC**, sofern der angeschlossene Bildschirm ebenfalls CEC-kompatibel ist.



- Control Base by the display** (Basis durch Bildschirm steuern)
 

Mit dieser Option können Sie wählen, ob die angeschlossene Basiseinheit VEO-SWC45 automatisch in den Standby-Modus gehen soll oder nicht, sobald der Bildschirm abgeschaltet wird.

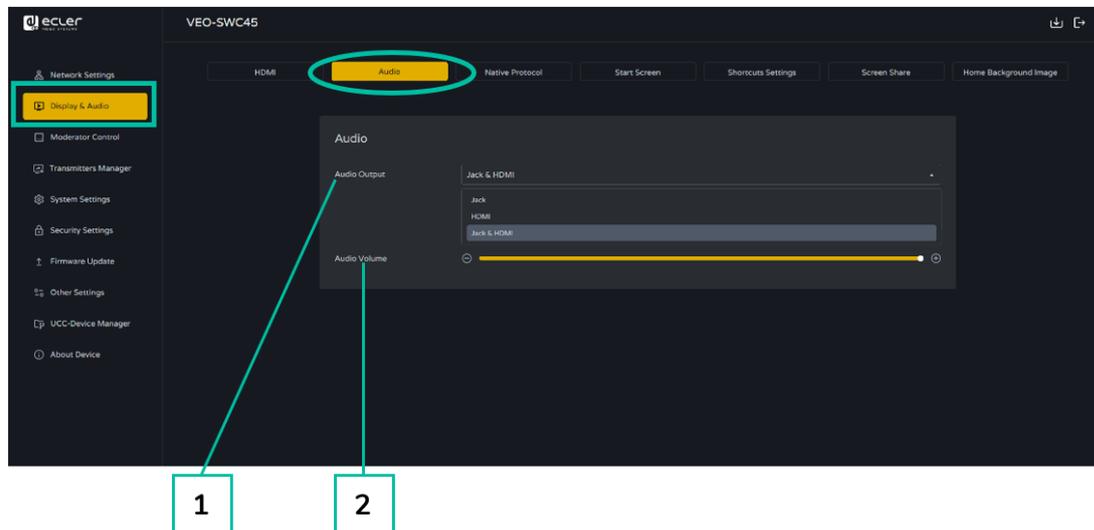
  - On:** Sobald der Bildschirm abgeschaltet wird, wird auch die Basiseinheit VEO-SWC45 automatisch abgeschaltet.
  - Off (Standard):** Die Basiseinheit VEO-SWC45 wird nicht automatisch mit abgeschaltet, wenn der Bildschirm abgeschaltet wird.
- Control Display by Base** (Bildschirm durch Basis steuern)
 

Mit dieser Option können Sie wählen, ob der Bildschirm automatisch in den Standby-Modus gehen soll oder nicht, sobald die angeschlossene Basiseinheit VEO-SWC45 abgeschaltet wird.

  - ON (Standard):** Sobald der VEO-SWC45 abgeschaltet wird, wird auch der angeschlossene Bildschirm automatisch abgeschaltet.
  - OFF:** Der Bildschirm wird nicht automatisch mit abgeschaltet, wenn der VEO-SWC45 abgeschaltet wird.

## 7.2.2 Audio

Hier kann der Benutzer auswählen, welche Soundquelle zum Audioausgang geroutet werden soll.



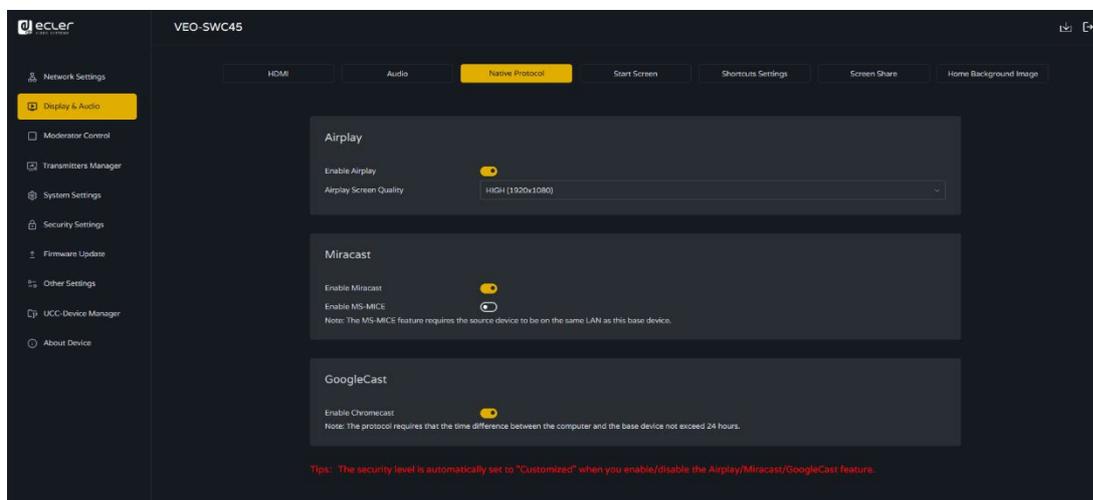
### 1. Audio output (Audioausgang):

- **Buchse:** Ausgang nur 6-polig symmetrisch analog Audio.
- **HDMI®:** Ausgang nur HDMI® Audio
- **Jack&HDMI (Standard):** Ausgang Jack & HDMI® Audio

### 2. Audio volume (Audio-Lautstärke): Wählbarer Pegelbereich 0 bis 100

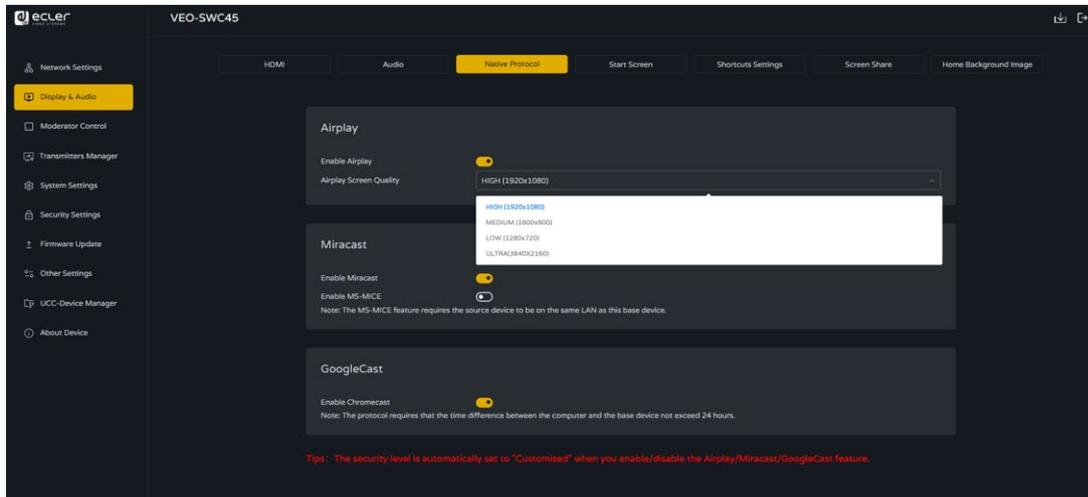
## 7.2.3 Native Protocol (Natives Protokoll)

Durch Aktivieren oder Deaktivieren des Protokolls von Drittanbietern wird die Sicherheitsstufe auf eine individuelle Stufe eingestellt.



### 7.2.3.1 Airplay Screen Quality (Airplay-Bildschirmqualität)

Airplay ist standardmäßig **aktiviert**. Wenn der **Airplay-Switch** aktiviert ist, ist **Screencasting über Mac, iPhone und iPad möglich**.



**Auflösung der Airplay-Bildschirmprojektion:**

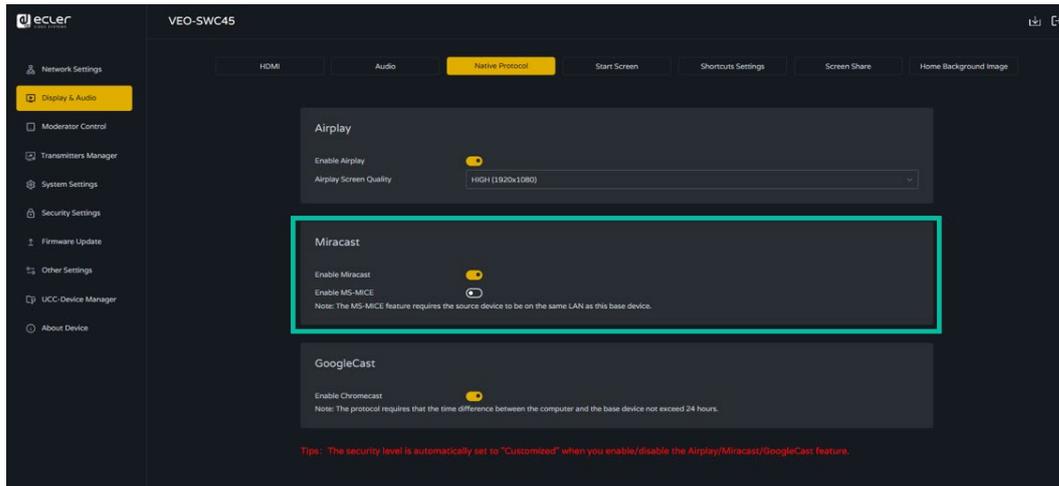
- High (Hoch) (1920\*1080)
- Medium (Mittel) (1600\*900)
- Low (Gering) (1280\*720)
- 4K (3840\*2160)

**⚠ Bitte beachten Sie, dass eine höhere Auflösung zwar klarere Bilder liefert, aber auch die Verzögerung erhöht.**



VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkzeits-Teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDIENTUNG	Systemzeits-Teilungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitszeits-Teilungen
FUNKTIONEN der BEDIENTUNG und DRAHTLOSEN SENDE	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos

## 7.2.3.2 Miracast



- **Miracast-Switch: standardmäßig aktiviert.**

Miracast verwendet standardmäßig das P2P-Protokoll und unterstützt eine maximale Auflösung von 1080p. In diesem Modus müssen sich der Computer und die Basiseinheit nicht im selben Netzwerk befinden. Drücken Sie einfach die Tasten Windows+K, um die Miracast-Funktion zu aktivieren. Suchen Sie dann das VEO-SWC45-Gerät in der Liste der verfügbaren Miracast-Geräte und klicken Sie auf den Link, um das Screencasting zu starten.

- **Miracast MICE-Protokollswitch: standardmäßig deaktiviert**

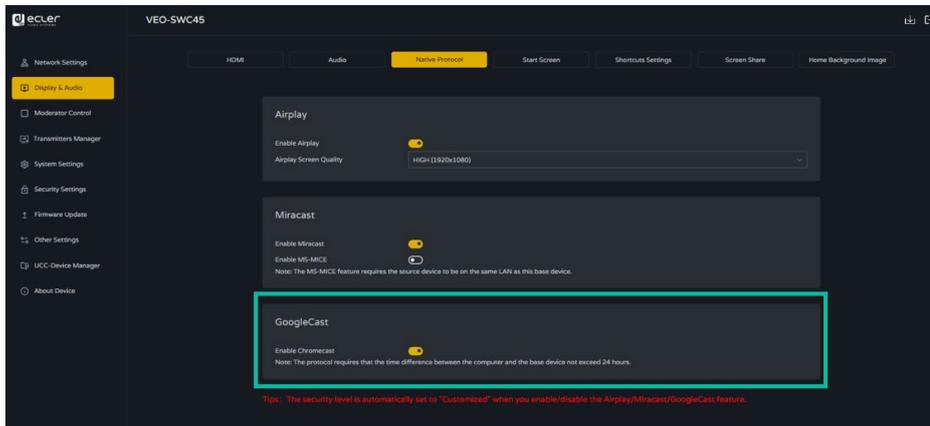
Das MS-MICE-Protokoll ist eine Erweiterung des P2P-Protokolls. Um dieses Protokoll zu starten, müssen sich der PC und der VEO-SWC45 im selben LAN befinden. Während für die Gerätesuche weiterhin das P2P-Protokoll verwendet wird, erfolgt die Übertragung des Videostroms über das LAN. Die Verwendung bleibt gleich, ob das MS-MICE-Protokoll aktiviert ist oder nicht.

**!** Für die MS-MICE-Funktionalität muss sich das Quellgerät im selben LAN wie dieses Gerät befinden.

VORSICHTS-MASSNAHMEN	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkerteilungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemerteilungen	Sicherheitserteilungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage

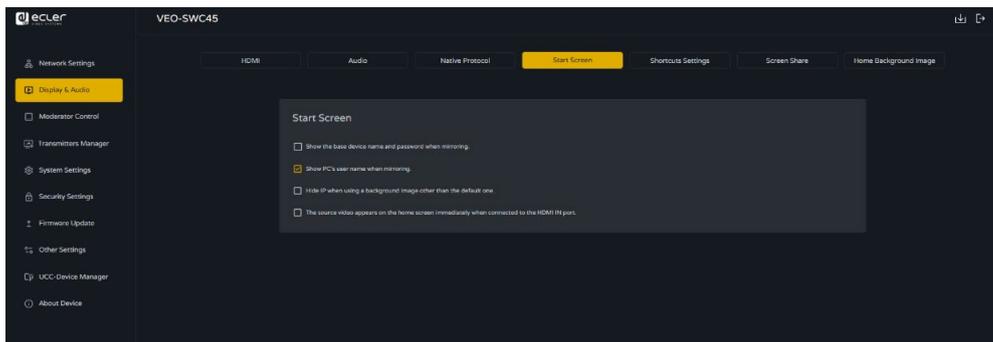
### 7.2.3.3 Google Cast

Der Google Cast-Switch ist standardmäßig aktiviert.



**⚠** Dieses Protokoll setzt voraus, dass der Zeitunterschied zwischen dem Computer und der Basiseinheit nicht mehr als 24 Stunden beträgt.

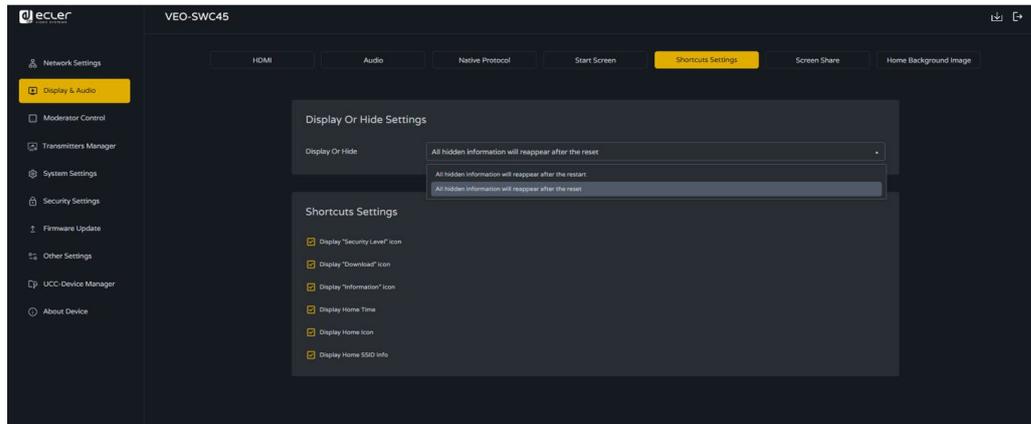
### 7.2.4 Start Screen (Startbildschirm)



- **Show the base device name and password when mirroring (Basisgerätenamen und Kennwort bei Spiegelung anzeigen):** Wenn diese Option ausgewählt ist, bleiben die Geräte-ID und das Passwort des VEO-SWC45 während der Spiegelung sichtbar.
- **Show PC's username when mirroring (Benutzername des PCs bei der Spiegelung anzeigen):** Wenn diese Option ausgewählt ist, wird der Benutzername des PCs während der Bildschirmübertragung angezeigt.
- **Hide IP when using a background image other than the default one (IP ausblenden, wenn ein anderes Hintergrundbild als das Standardbild verwendet wird):** Wenn diese Option ausgewählt ist, werden die Wi-Fi-IP und LAN-IP des Basisgeräts nicht angezeigt, wenn das Hintergrundbild nicht das Standardbild ist.
- **The source video appears on the home screen immediately when connected to the HDMI IN port (Die Videoquelle erscheint sofort auf dem Startbildschirm, wenn sie an den HDMI IN-Anschluss angeschlossen ist):** Wenn diese Option ausgewählt ist, wird der Bildschirm automatisch geworfen, wenn eine HDMI-Quelle an den HDMI-EINGANGS-Anschluss des VEO-SWC45 angeschlossen ist.

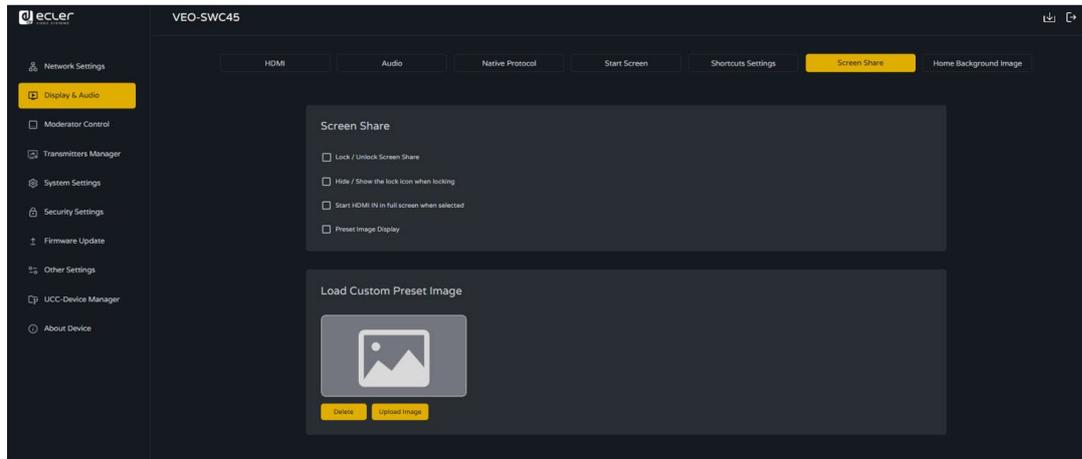
↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Garantie und Umwelt
GARANTIE und UMWELT	Lieferumfang
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	Systemeinstellungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitsmaßnahmen
FUNKTIONEN der BETRIEBFELDER und DRAHTLOSEN SENDE	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos

## 7.2.5 Shortcuts settings (Einstellungen für Shortcuts)



- **Display or Hide Settings (Einstellungen anzeigen oder ausblenden):**  
Alle ausgeblendeten Informationen werden nach einem Neustart oder Zurücksetzen wieder auf dem Startbildschirm angezeigt.
- **Shortcuts Settings (Einstellungen für Shortcuts):**
  - **Display "Security Level" icon (Symbol „Sicherheitsstufe“ anzeigen):** Wählen Sie, ob das Symbol für die Sicherheitsstufe angezeigt oder verborgen werden soll.
  - **Display "Download" icon (Symbol „Download“ anzeigen):** Wählen Sie, ob das Download-Symbol angezeigt oder ausgeblendet werden soll.
  - **Display "Information" icon (Symbol „Informationen“ anzeigen):** Wählen Sie, ob das Informationssymbol angezeigt oder verborgen werden soll.
  - **Display Home Time (Heimatzeit anzeigen):** Wählen Sie, ob Sie die Heimatzeit anzeigen oder ausblenden möchten.
  - **Display Home Icon (Home-Symbol anzeigen):** Wählen Sie, ob Sie das Home-Symbol anzeigen oder ausblenden möchten.
  - **Display Home SSID Info (Heim-SSID-Informationen anzeigen):** Wählen Sie, ob die Heim-SSID-Informationen angezeigt oder verborgen werden sollen.

## 7.2.6 Screen Share (Bildschirmfreigabe)



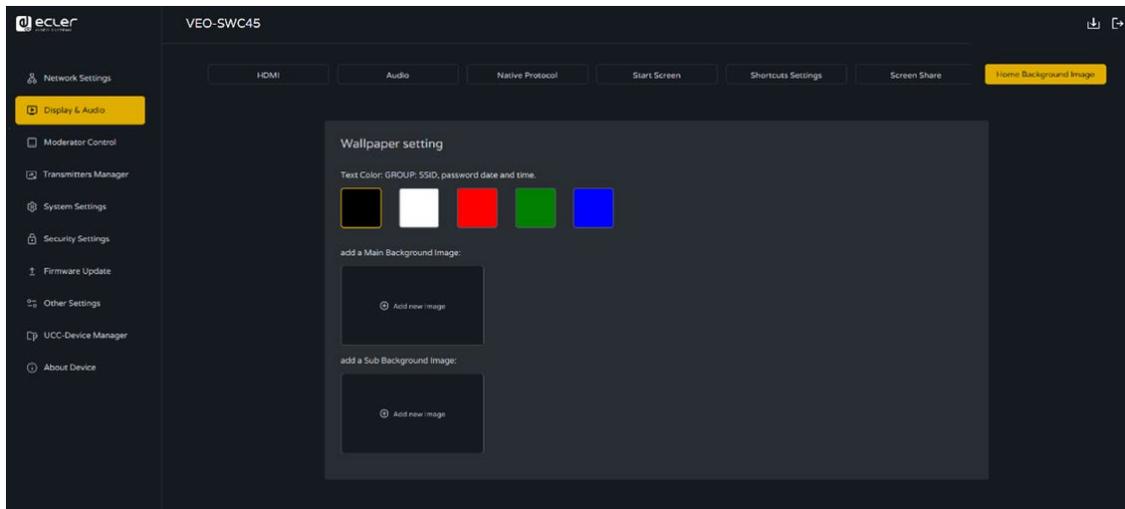
- **Screen Share (Bildschirmfreigabe)**
  - **Lock/Unlock Screen share (Bildschirmfreigabe sperren/entsperren):** aktiviert oder deaktiviert die Möglichkeit, den Bildschirm freizugeben, und verhindert so, dass unbefugte Benutzer die Kontrolle über die freigegebenen Inhalte übernehmen können.
  - **Hide/Show the lock icon when locking (Sperrsymbol beim Sperren ausblenden/anzeigen):** bestimmt, ob das Sperrsymbol sichtbar ist, wenn die Bildschirmfreigabefunktion gesperrt ist, um den Benutzern einen visuellen Hinweis zu geben.
  - **Start HDMI® IN in full screen when selected (Start HDMI®EINGANG im Vollbildmodus, wenn ausgewählt):** aktiviert oder deaktiviert den Vollbildmodus für das Gerät, das an den HDMI® IN-Anschluss des VEO-SWC45 angeschlossen ist.
  - **Preset image display (Vordefinierte Bildanzeige):** Aktiviert oder deaktiviert die Anzeige eines vordefinierten Bildes, wenn kein Inhalt freigegeben wird, und dient als Platzhalter oder Standardbildschirm.
- **Load custom preset image (Benutzerdefiniertes voreingestelltes Bild laden)**

Ermöglicht Benutzern das Hochladen und Festlegen eines benutzerdefinierten Bildes als voreingestellte Anzeige und bietet Personalisierungs- und Branding-Optionen.

  - **Delete (Löschen):** entfernt das aktuell eingestellte Voreinstellungsbild.
  - **Upload image (Bild hochladen):** fügt ein neues benutzerdefiniertes Bild hinzu, das als voreingestellte Anzeige verwendet wird.

## 7.2.7 Home Screen Background Image (Hintergrundbild des Startbildschirms)

Wird der VEO-SWC45 eingeschaltet, wird der Startbildschirm angezeigt. **Der Benutzer kann das Hintergrundbild des Startbildschirms ändern.**



**Wählen Sie ein Bild** (jpg, bmp, png, gif mit 1920x1080 p. Auflösung) aus dem entsprechenden Verzeichnis **und aktivieren Sie das Auswahlfeld.**



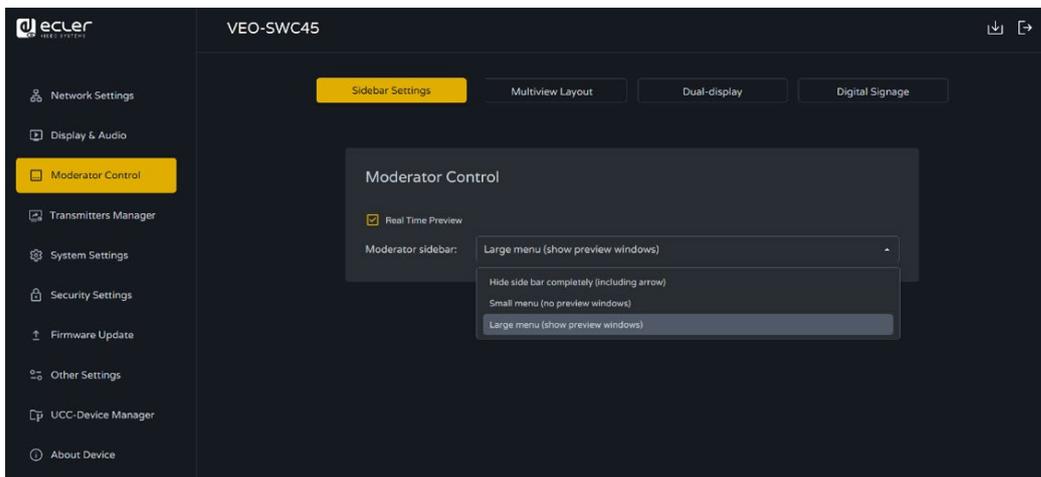
**Es wird jederzeit möglich sein, zum Standard-Startbildschirm zurückzukehren.**

	
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkent- und teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systement- und teilungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitsent- und teilungen
FUNKTIONEN der BEDienungSENDER	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos

## 7.3 Moderator Control (Moderator-Steuerung)

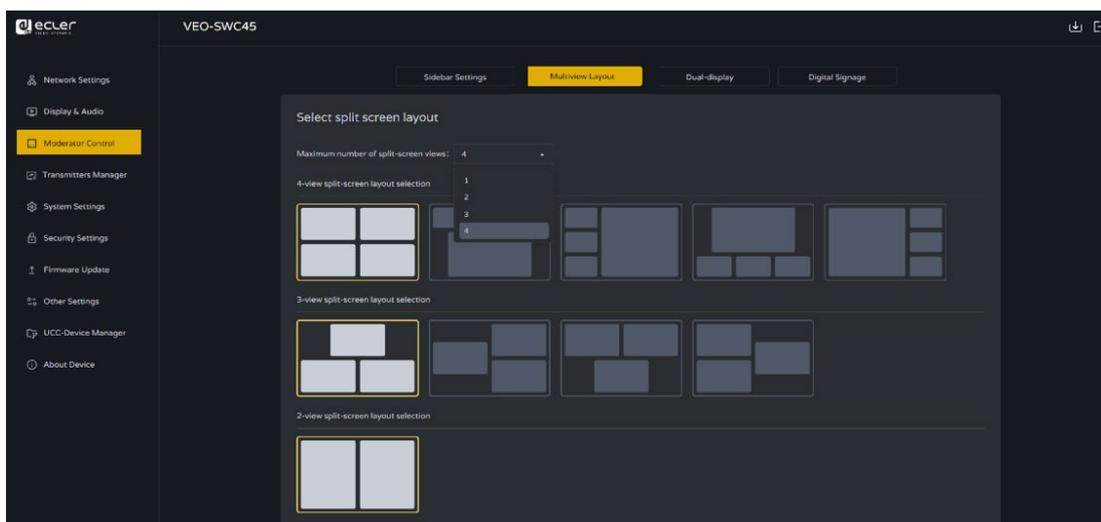
### 7.3.1 Sidebar Settings (Einstellungen der Seitenleiste)

Der Benutzer kann die **Moderator-Steuerung** und die **Vorschau** auf der Moderator-Seitenleiste aktivieren oder deaktivieren.



### 7.3.1 Multiview Layout (Mehrfach-Layout)

In diesem Abschnitt kann aus einer Reihe **verschiedener, vordefinierter Fenster-Layouts** das Layout ausgewählt werden, das **auf dem Hauptbildschirm zu sehen sein soll**; jeweils **bis zu vier Teilnehmer gleichzeitig**.

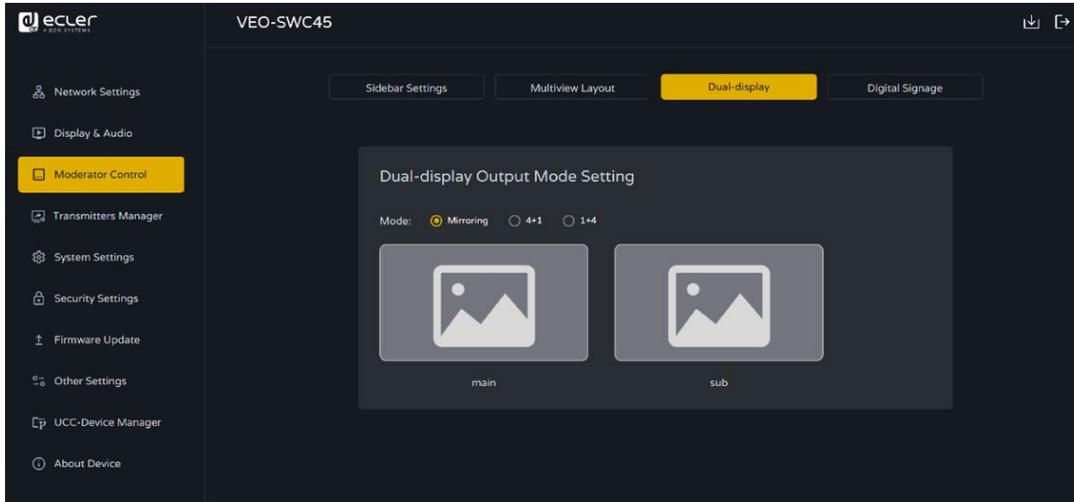


**Maximal geteilte Bildschirmansichten: 1, 2, 3 oder 4**

- **Die Anzahl der Ansichten kann manuell ausgewählt werden.** Wenn Sie zum Beispiel 3 wählen, können Sie ein 3-geteiltes Layout erstellen.
- **Die Layoutauswahl passt sich entsprechend der gewählten Anzahl von Ansichten an.**

### 7.3.2 Multiview Layout (Mehrfach-Layout)

VEO-SWC45 Unterstützt das duale Bildschirm-Display und kann bis zu 5 Bilder gleichzeitig anzeigen.



#### Modi:

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mirroring (Spiegelung):</b> Haupt- und Nebens Bildschirm zeigen das gleiche Bild an.</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>4+1:</b> Hauptbildschirm zeigt 4 Bilder; Nebens Bildschirm zeigt 1 Bild.</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>1+4:</b> Hauptbildschirm zeigt 1 Bild; Nebens Bildschirm zeigt 4 Bilder.</li> </ul>	

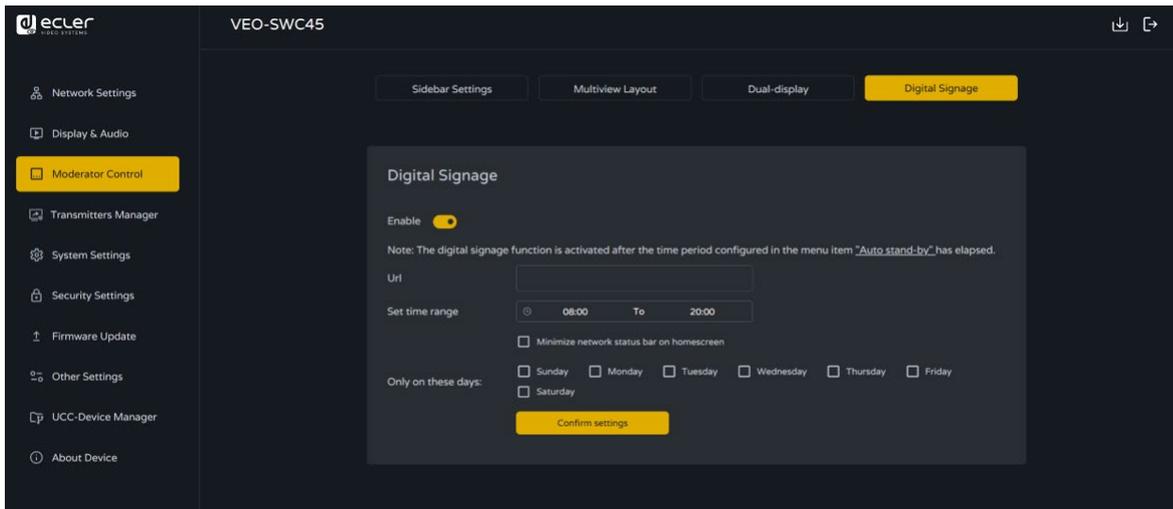
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerk-Teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	System-Teilungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheits-Teilungen
FUNKTIONEN und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware-Upgrade
PROBLEMLöSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Geräte-Management
	Geräte-Info

### 7.3.3 Digital Signage (Digitale Beschilderung)

Mit dieser Funktion können Sie **die gewünschten Webseiteninformationen anzeigen, wenn sich die Basiseinheit im Standby-Modus befindet.**



**Der digitale Beschilderungs-Switch ist standardmäßig deaktiviert. Es wird jedoch automatisch aktiviert, sobald „Auto-Standby (Auto-Standby)“ aktiviert ist.**



- **URL:** Geben Sie die erforderliche URL für die Webseite ein, die Sie anzeigen möchten.
- **Set Time Range (Zeitbereich einstellen):** Legen Sie einen Zeitraum fest, in dem sich der Monitor im Standby-Modus befindet und die Webseiteninformationen der eingegebenen URL anzeigt.
- **Only on These Days (Nur an diesen Tagen):** Wählen Sie die Tage (Montag bis Sonntag) aus, an denen das Display die Webseite anzeigen soll.

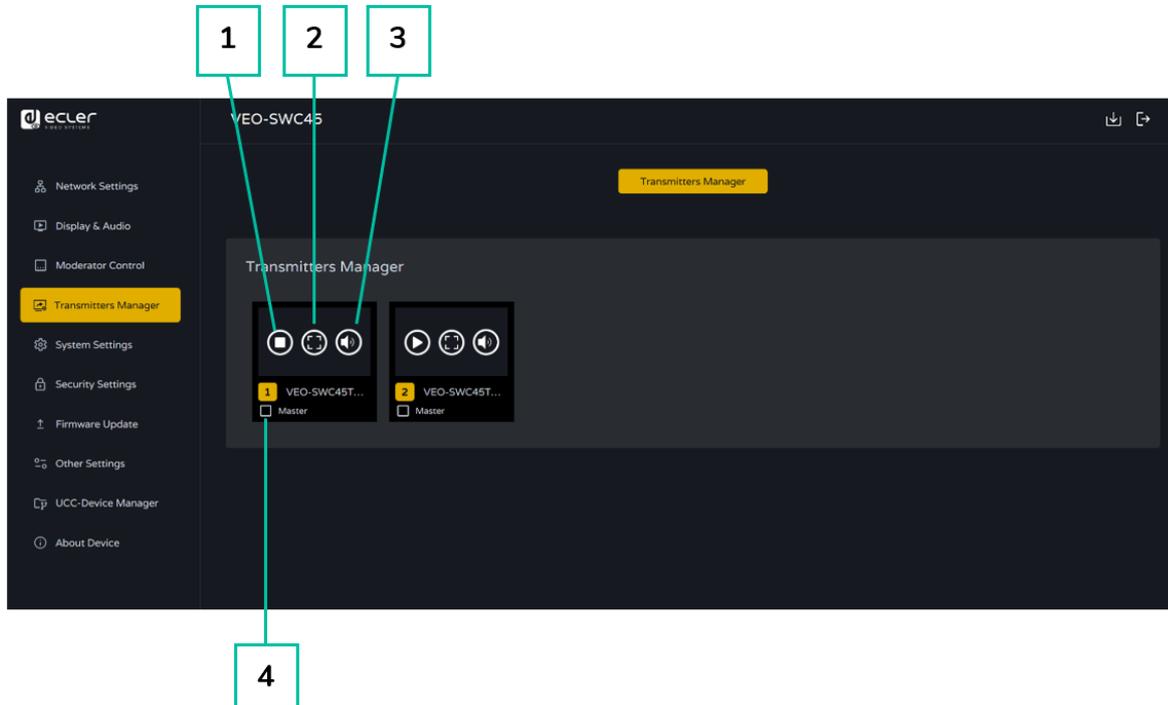


**Um die Seite mit den Einstellungen für den automatischen Standby-Modus aufzurufen, klicken Sie einfach auf den Text "Auto Standby (Auto-Standby)" in der Eingabeaufforderung.** Wenn die aktuelle Uhrzeit innerhalb des angegebenen Zeitraums liegt, drücken Sie die Einschalttaste an der Basiseinheit VEO-SWC45, um zur Digital Signage-Seite zu wechseln. Drücken Sie die Taste erneut, um zur Hauptseite zurückzukehren.

VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMSWARE-UPDATE	FUNKTIONEN und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN	
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerk-einstellungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	System-einstellungen	Sicherheits-einstellungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanager	Geräteinfos

## 7.4 Transmitter Manager (Sender-Manager)

Der Sender-Manager überwacht die Verwaltung aller an den VEO-SWC45 angeschlossenen Sender.



Für jeden Sender sind die folgenden Fernbedienungen über die Weboberfläche verfügbar:

1. **Freigabe starten/stoppen:** ermöglicht das Starten oder Stoppen der Inhaltsfreigabe aus der Ferne.
2. **Vollbild:** ermöglicht die Maximierung der Anzeige des Senders.
3. **Mute/Unmute:** verwaltet den Audioausgang des angeschlossenen Senders.
4. **Als Master-Sender einstellen:** weist den Sender als Master zu, wodurch er Vorrang vor allen anderen Sendern erhält.

**!** Für jede Basiseinheit kann nur ein Sender als Master zugewiesen werden.

Die Funktionalität des Master-Senders kann konfiguriert werden in:

System Settings (Systemeinstellungen) → Button Definition (Tastenfestlegung) → Transmitter Mode (Sendermodus) → Master, wobei die Tasten VEO 1 und VEO 2 mit den gewünschten Funktionen belegt werden können.

**💡** Für weitere Informationen zur Konfiguration der anpassbaren Tasten lesen Sie bitte das [Kapitel „Tastenfestlegung“](#).

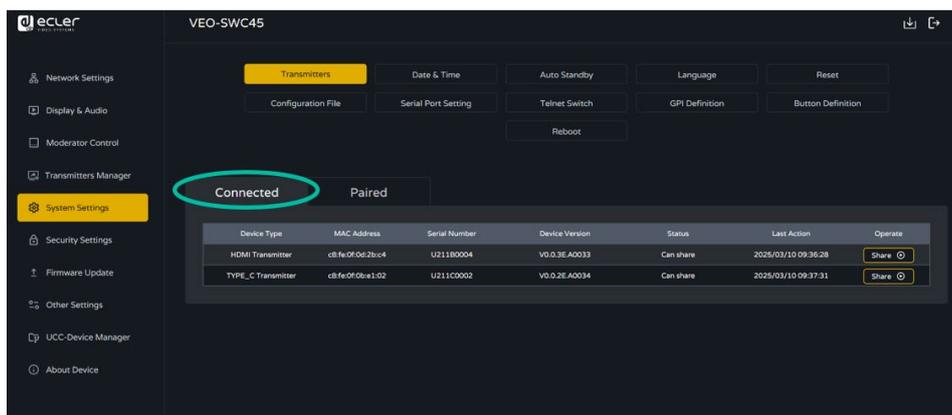
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLöSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkentstellungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemeinstellungen	Sicherheitsentstellungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

## 7.5 System Settings (Systemeinstellungen)

### 7.5.1 Transmitters: (Sender:)

Dieser Abschnitt erlaubt die Verwaltung von VEO-SWC45TH- und VEO-SWC45TU-Sendern.

- **Connected** (verbunden): Device name (Gerätebezeichnung), MAC Address (MAC-Adresse), Serial Number (Seriennummer), Device Version (Geräteversion), Device Status (Gerätzustand), Last Action (letzte Aktion), Operate (Bedienen)

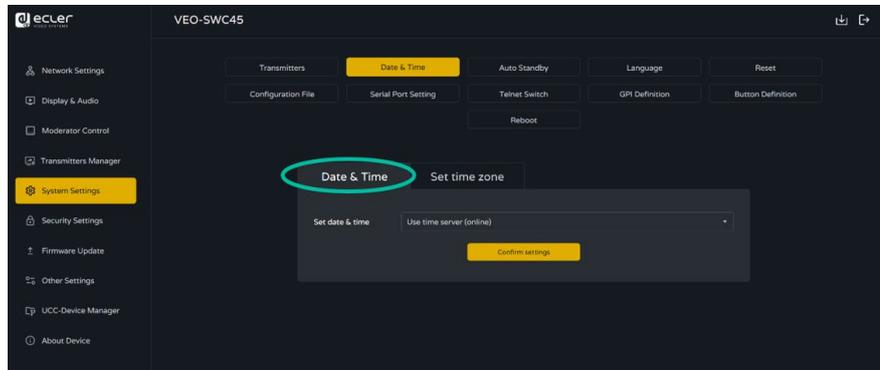


- **Device Type (Gerätetyp):** identifiziert, ob es sich bei dem Gerät um einen USB-C-Sender, HDMI-Sender oder Web App Launcher handelt.
- **MAC Address (MAC-Adresse):** einzige Netzwerkkennung, die dem Gerät zugewiesen ist.
- **Serial Number (Seriennummer):** vom Hersteller zugewiesene eindeutige Kennung.
- **Device Version (Geräteversion):** zeigt die installierte Firmware- oder Softwareversion an.
- **Status:** zeigt an, ob das Gerät gerade freigibt oder bereit zur Freigabe ist.
- **Last Action (Letzte Aktion):** zeigt das letzte Datum und die letzte Uhrzeit an, zu der das Gerät aktiv freigegeben wurde.
- **Operate (Bedienen):** bietet Optionen zum Starten oder Beenden der Fernfreigabe.

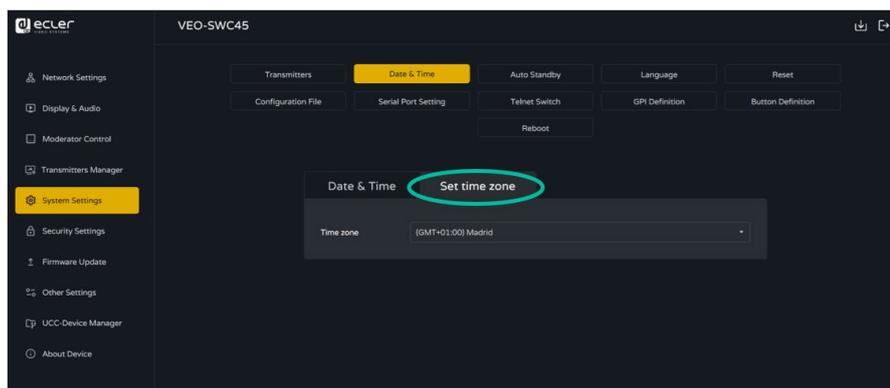


## 7.5.2 Date & Time (Datum & Uhrzeit)

Mit den Optionen Automatic date & time (automatische Aktualisierung von Datum und Uhrzeit), Set date (Datum einstellen), Set time (Uhrzeit einstellen), Select time zone (Zeitzone auswählen).



- **Automatic date & time:** Aktivieren Sie diese Option, um einen NTP-Zeitserver zu verwenden, der Datum und Uhrzeit als Systemzeit zur Verfügung stellt.
- **Set date:** Klicken Sie das Eingabefeld an, um das Datum einzugeben.

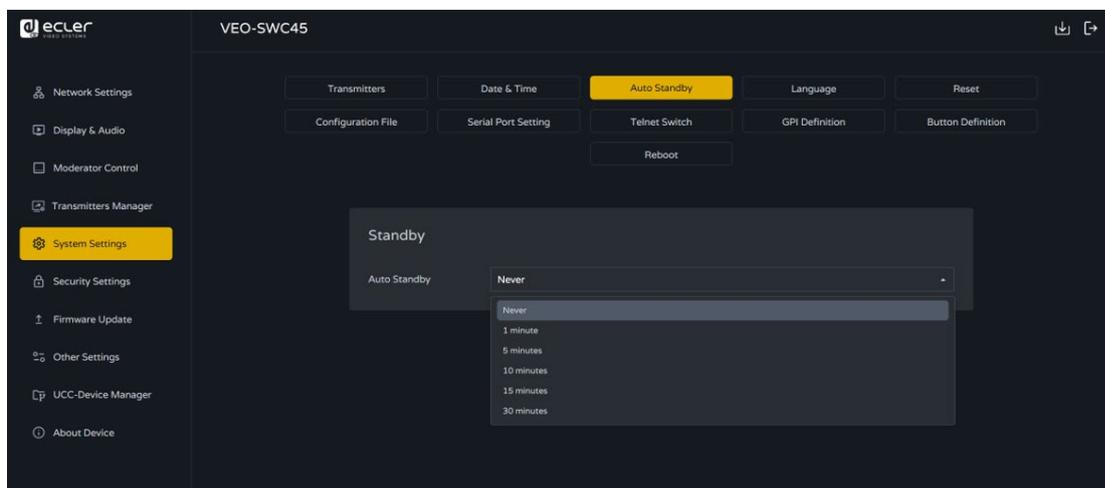


- **Select time zone:** Klicken Sie auf die Registerkarte Time Zone, um die Zeitzone auszuwählen.

### 7.5.3 Auto Standby

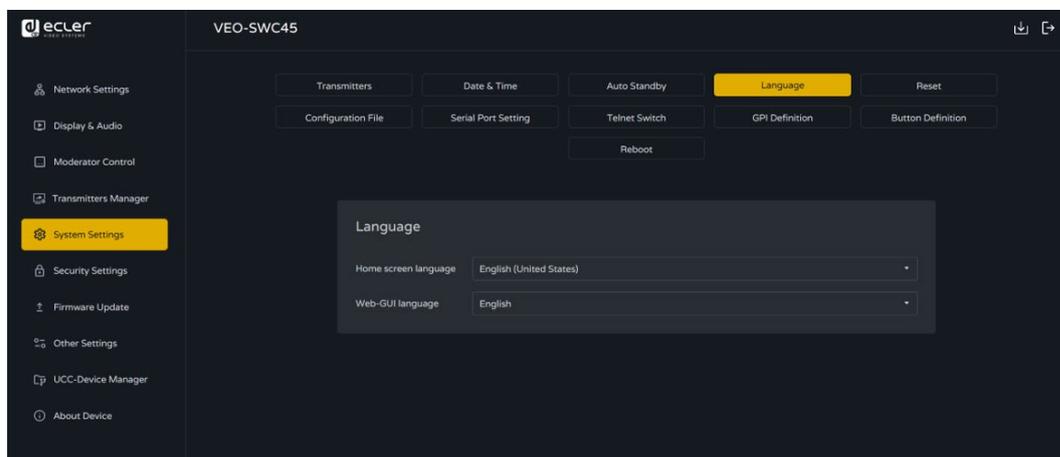
Ist der **Auto-Standby-Modus aktiviert**, so geht der **VEO-SWC45 automatisch in den Energiesparmodus**, sobald eine zuvor konfigurierte Zeit abgelaufen ist, nachdem der letzte drahtlose Sender ausgesteckt, die WLAN-Verbindung eines mobilen Geräts getrennt oder das System nicht mehr bedient wurde. Die **Wartezeit kann zwischen Null und 30 Minuten eingestellt werden**. Im **Standby-Modus blinkt die grüne LED-Anzeige an der Oberfläche des VEO-SWC45 und der HDMI®-Ausgang ist abgeschaltet**.

- Wird ein **VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU eingesteckt und verbunden oder ein mobiles Gerät angeschlossen**, so wird der **Standby-Modus deaktiviert**.
- **Mausbewegungen** am **USB-Eingang** der Basiseinheit **VEO-SWC45 deaktivieren den Standby-Modus ebenfalls**.



### 7.5.4 Language (Sprache)

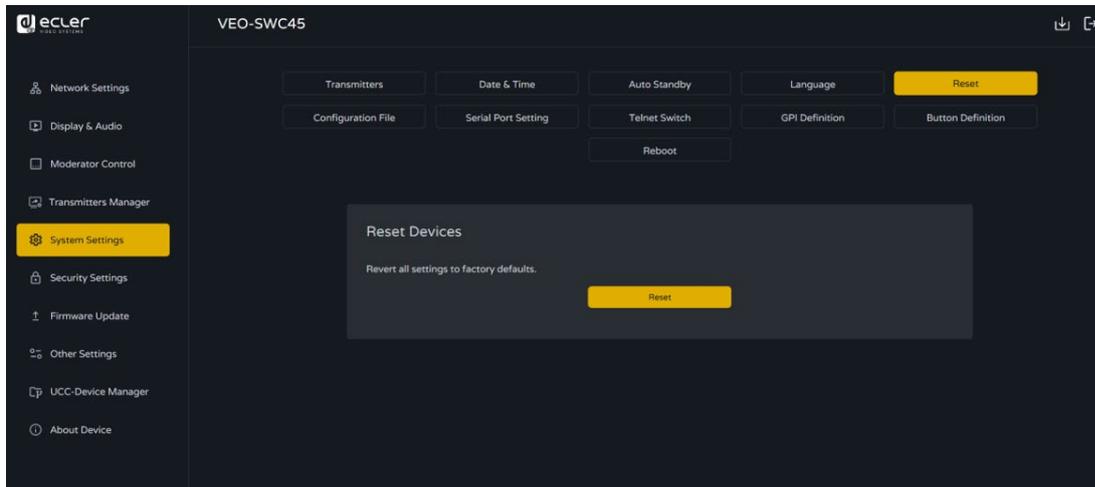
Hier kann der Benutzer die **Anzeigesprache wählen**.



↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT
LIEFERUMFANG	Netzwerkent- teilungen
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
ANSCHLUSS	Moderator- steuerung
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Sender- Manager
FIRMWARE- UPDATE	Systement- teilungen
FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr	Sicherheitsent- teilungen
	Firmware- Upgrade
	Sonstige Einstellungen
	Gerätemanage
PROBLEMLÖSUNG	UCC-
TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos

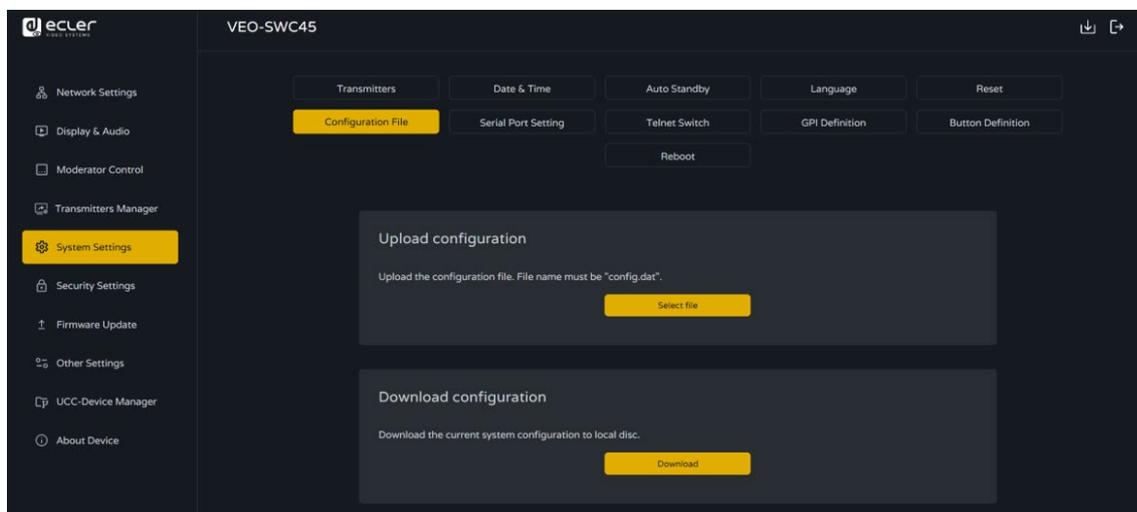
## 7.5.5 Reset (Zurücksetzen)

Hier kann der Benutzer das Gerät auf seine Werkseinstellungen zurücksetzen.



## 7.5.6 Configuration File (Konfigurationsdatei)

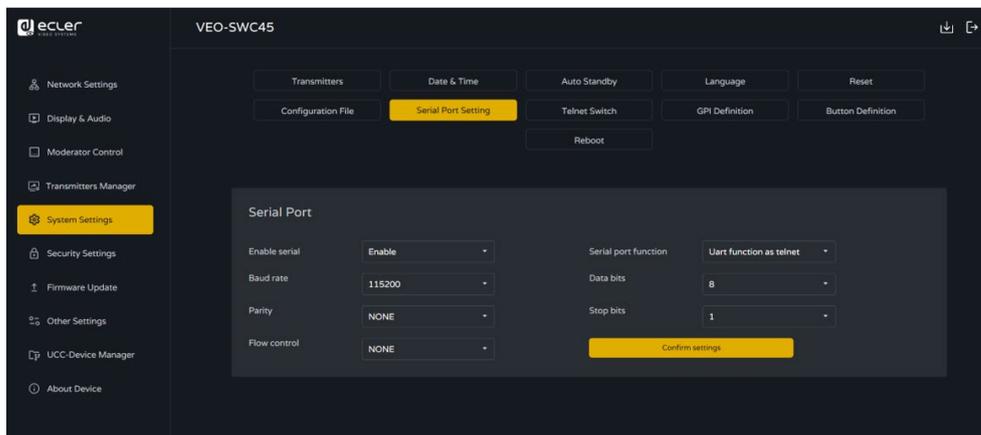
Die Konfigurationsdatei ist ein Preset, das heruntergeladen werden kann und in dem alle eingestellten Konfigurationsparameter gespeichert werden, damit sie für weitere Geräte zur Verfügung stehen.



VORSICHTS- MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	ANSCHLUSS und BETRIEBNAHME	FUNKTIONEN der UND DRAHTLOSEN SENDE	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkzeits- teilungen	Display & Audio	Moderator- Steuerung	Sender- Manager	Systemzeits- teilungen	Firmware- Upgrader	Sonstige Einstellungen
							UCC- Gerätemanage
							Geräteinfos

## 7.5.7 Serial Port Setting (Einstellung der seriellen Schnittstelle)

Hier kann der Benutzer **Telnet-** und **RS-232-Befehle** zur Steuerung des VEO-SWC45 einstellen.



### 7.5.7.1 Steuerbefehle

Der VEO-SWC45 kann über RS-232- oder Telnet-Kommunikationsprotokoll ferngesteuert werden.

- Für serielle RS-232-Kommunikation geben Sie die zuvor auf der Seite zur Einstellung der seriellen Schnittstelle ausgewählten Parameter ein.
- Für Telnet-Kommunikation über TCP-Befehle geben Sie die aktuelle IP-Adresse der Basiseinheit VEO-SWC45 ein und den Port 23.



- Bei Befehlen mit mehr als einem Wort muss zwischen den einzelnen Wörtern jeweils ein Leerzeichen eingegeben werden.
- Bei den Befehlen wird Groß-/Kleinschreibung nicht berücksichtigt
- Für die Integration der Anwendung EclerNet Manager ist es wichtig, die Befehle nach dem folgenden Syntax-Beispiel einzugeben: `|tcp|<IP address>|port|\d1<command code>\r\d3|`

Command Code (Befehlscode)	Beschreibung	Befehlsbeispiel
help	Alle Befehle auflisten.	
home	Zurück zum Startbildschirm	
wifi on	Schaltet den VEO-SWC45 WiFi Hotspot ein	
wifi off	Schaltet den VEO-SWC45 WiFi Hotspot aus	
wifi channel	Stellt den VEO-SWC45 WiFi-Hotspot-Kanal ein	

<b>wifi ssid xxx</b>	Stellt die SSID des VEO-SWC45 WiFi Hotspots ein. xxx steht für die SSID-Bezeichnung.	wifi ssid MeetingRoom
<b>wifi pass xxx</b>	Stellt ein spezifisches SSID-Passwort für den WiFi-Hotspot des VEO-SWC45 ein. xxx steht für die SSID-Bezeichnung. Passwort 8-stellig.	wifi pass 01234567
<b>wifi list</b>	Listet alle Geräte auf, die an den WiFi-Hotspot des VEO-SWC45 angeschlossen sind	
<b>wifi amount</b>	Zeigt die Anzahl der an den WiFi-Hotspot des VEO-SWC45 angeschlossenen Geräte an	
<b>volume xx</b>	Einstellung des gewünschten Lautstärkepegels am Line-Out des VEO-SWC45; verfügbare Werte: 0 -100	
<b>volume ?</b>	Zeigt den aktuellen Lautstärkezustand am Line-Out des VEO-SWC45 an	
<b>mute on</b>	Schaltet den Line-Out des VEO-SWC45 stumm	
<b>mute off</b>	Deaktiviert die Stummschaltung am Line-Out des VEO-SWC45	
<b>mute ?</b>	Zeigt den aktuellen Stummschaltungszustand des VEO-SWC45 Line-Outs	
<b>standby wakeup</b>	Weckt den VEO-SWC45 aus dem Standby-Modus	
<b>standby set xxx</b>	BESCHREIBUNG DER PARAMETER „xxx“ kann für Folgendes stehen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• off: Deaktiviert das Standby-Timeout des VEO-SWC45</li> <li>• timeout: Legt die verfügbare Zeit (in Minuten) fest, bevor der VEO-SWC45 abgeschaltet wird; verfügbare Werte: 1, 5, 10, 15, 30</li> </ul>	standby set off standby set 5
<b>button lc</b>	Listet Einzelheiten der angeschlossenen drahtlosen Sender und VEOShare-Geräte auf	
<b>button lcd</b>	Listet Einzelheiten der nicht angeschlossenen drahtlosen Sender und VEOShare-Geräte auf	
<b>button ls</b>	Listet alle drahtlosen Sender und VEOShare-Geräte auf, die aktuell ihre Inhalte mit dem VEO-SWC45 teilen	
<b>button la</b>	Listet die drahtlosen Sender und VEOShare-Geräte auf, die verbunden und getrennt sind.	



Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIEFER und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Netzwerkentwürfe	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sendert-Manager	Systementwürfe	Sicherheitsentwürfe	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage	Geräteinfos	

<b>button share xxx</b>	Startet gemeinsame Bildschirmnutzung für den ausgewählten drahtlosen Sender bzw. das VEOShare-Gerät. xxx steht für die Mac-Adresse des ausgewählten Geräts, die im Abschnitt <b>Webeinstellungen</b> unter <a href="#">Tastenfestlegung</a> zu finden ist.	button share 307bc9b251e0
<b>button stop xxx</b>	Hält die gemeinsame Bildschirmnutzung für den ausgewählten drahtlosen Sender bzw. das VEOShare-Gerät an. xxx steht für die Mac-Adresse des ausgewählten Geräts, die im Abschnitt <b>Webeinstellungen</b> unter <a href="#">Tastenfestlegung</a> zu finden ist.	button stop 307bc9b251e0
<b>login xxx</b>	Anmeldung beim Telnet-System.	login Admin
<b>statusbar show</b>	Statusleiste auf dem Hauptbildschirm anzeigen	
<b>statusbar hide</b>	Statusleiste auf dem Hauptbildschirm ausblenden	
<b>pass refresh</b>	Ändert das aktuell verfügbare Passwort für die Verbindung mit dem VEO-SWC45, der auf dem Startbildschirm angezeigt wird	
<b>pass ?</b>	Zeigt das aktuell verfügbare Passwort an für die Verbindung mit dem VEO-SWC45, der auf dem Startbildschirm angezeigt wird	
<b>security x</b>	Stellt das aktuell für den VEO-SWC45 geltende Sicherheitsprofil ein; verfügbare Werte: 1, 2, 3, 4	security 3
<b>security ?</b>	Zeigt das aktuell für den VEO-SWC45 eingestellte Sicherheitsprofil an	
<b>pair remove xxx</b>	Entfernt den ausgewählten drahtlosen Sender. xxx steht für die Mac-Adresse des betreffenden Geräts, die im Abschnitt <b>Webeinstellungen</b> unter <b>Tastenfestlegung</b> zu finden ist.	pair remove 307bc9b251e0
<b>pair ?</b>	Zeigt Pairing-Einzelheiten der drahtlosen Sender und VEOShare-Geräte an	
<b>forceshare xxx</b>	Machen Sie einen Sender zur Vollbildfreigabe. xxx kann ip, Name oder 1,2,3,4 sein.	forceshare 3
<b>floatmenu xxx</b>	Aktivieren/Deaktivieren des Seitenleistenmenüs auf dem Startbildschirm. 1: Seitenleiste komplett ausblenden (einschließlich Pfeil) 2: Kleines Menü (keine Vorschaufenster) 3: Großes Menü (Vorschaufenster anzeigen)	floatmenu 3

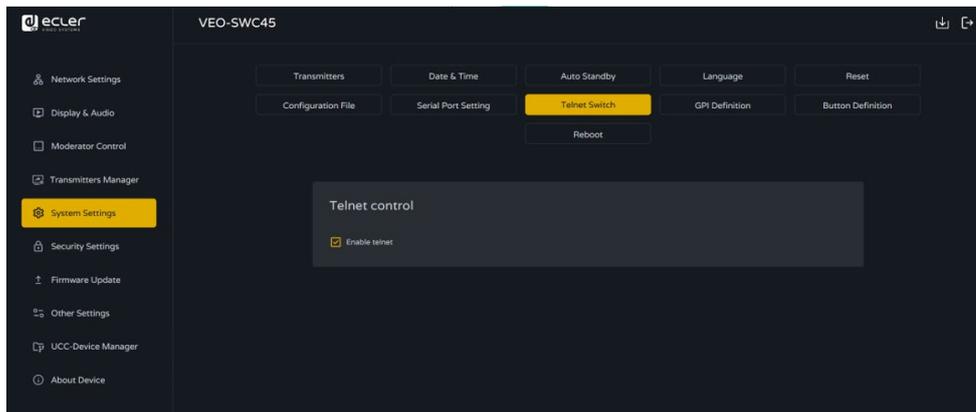


Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN
Netzwerkverbindungen	GARANTIE und UMWELT
Display & Audio	LIEFERUMFANG
Moderator-Steuerung	BESCHREIBUNG und MERKMALE
Sender-Manager	EINBAU und ANSCHLUSS
Systemeinstellungen	INBETRIEBNAHME und BEDienung
Sicherheitsmaßnahmen	FIRMWARE-UPDATE
Firmware-Upgrade	FUNKTIONEN der BEDienungSENDER und DRAHTLOSENSENDER
Sonstige Einstellungen	PROBLEMLÖSUNG
UCC-Gerätemanage	TECHNISCHE DATEN

<b>lockscreen on</b>	Aktiviert die Bildschirmsperre.	
<b>lockscreen off</b>	Deaktiviert die Bildschirmsperre.	
<b>dualmode</b>	Ermöglicht die Spiegelung der Bildschirme oder 4+1 oder 1+4. 0: Spiegelung 1: 4+1 2: 1+4	dualmode 0
<b>usb mode xxx</b>	Wechseln Sie zwischen den Kameras.	usb mode 1
<b>usb switch xxx</b>	Wechselt zwischen <b>Konferenzmodus ohne Kabel</b> und <b>USB-Hub-Modus</b> .	usb switch 1

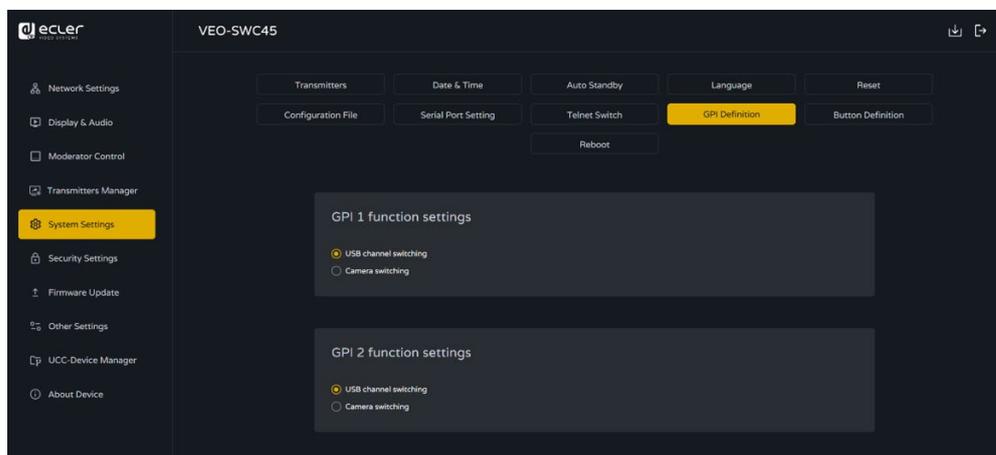
### 7.5.8 Telnet Switch (Telnet-Umschaltung)

In diesem Abschnitt kann der Benutzer die **Telnet-Funktion an- bzw. abschalten**.



### 7.5.9 GPI-Definition (GPI-Definition)

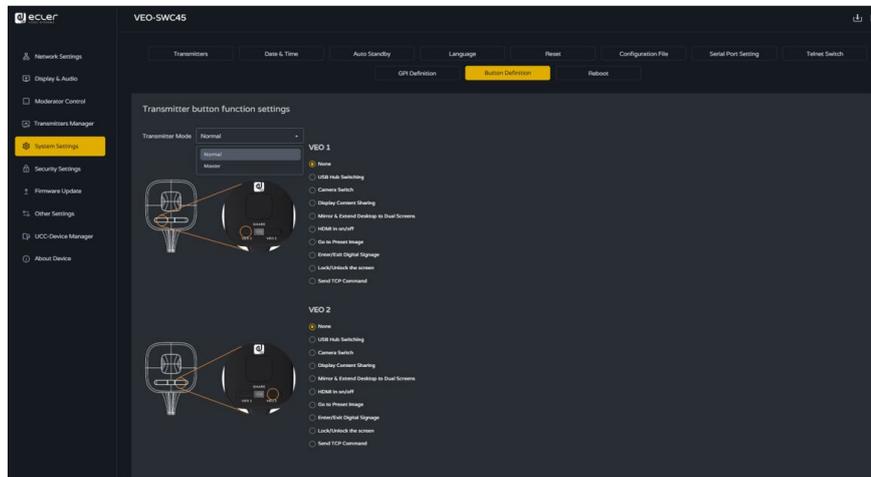
Das Gerät verfügt über **zwei GPI-Eingänge**, die eine maximale Netzfrequenz von **5 V unterstützen**. Die Funktion jedes Eingangsanschlusses kann je nach den **Bedürfnissen des Benutzers angepasst werden**.



↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Netzwerk- & Konfigurationsteilungen
GARANTIE und UMWELT	Lieferumfang
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
ANSCHLUSS	Moderator-Steuerung
INBETRIEBNAHME und BEDIENTUNG	Sender-Manager
FIRMWARE-UPDATE	Systemeinstellungen
FUNKTIONEN der BEDIENTUNG und DRAHTLOSEN SENDE	Sicherheits-einstellungen
PROBLEMLÖSUNG	Firmware-Upgrade
TECHNISCHE DATEN	Sonstige Einstellungen
	Geräteinfos
	UCC-Management
	Geräteinfos

## 7.5.10 Button Definition (Tastenfestlegung)

The VEO-SWC45TH and VEO-SWC45TU transmitters have two customizable buttons, VEO 1 and VEO 2, with two configuration modes.



- **Normal Mode (Normalmodus):** wendet die gleichen Tasteneinstellungen auf alle Sender an.
- **Master Mode (Mastermodus):** die Einstellungen werden nur auf den Master-Sender angewendet.

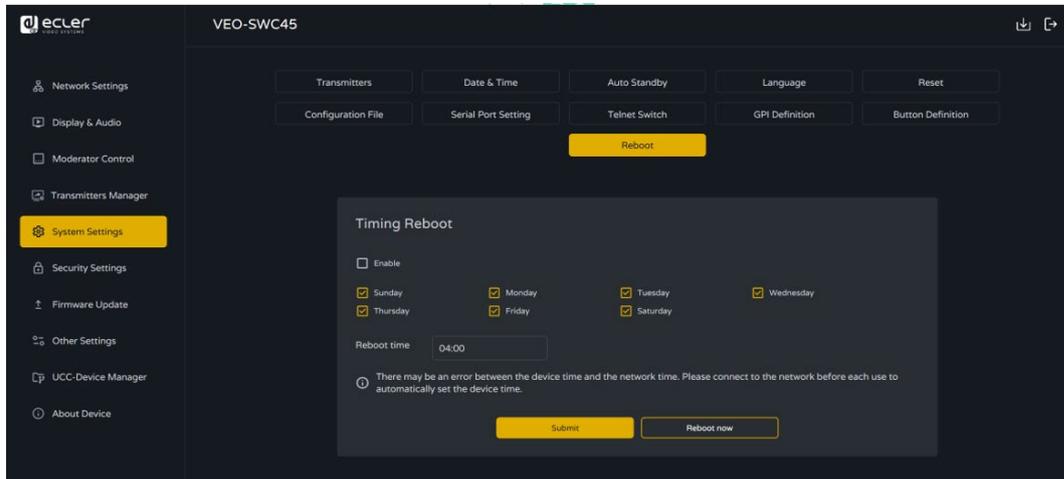
### Verfügbare anpassbare Funktionen:

- **None (Keine):** keine Aktion der Taste zugewiesen.
- **USB Hub Switching (USB-Hub-Umschaltung):** schaltet zwischen drahtlosem Konferenzmodus und USB-Hub-Modus um.
- **Camera Switch (Kamera-Switch):** schaltet zwischen den verfügbaren Kameras im drahtlosen Konferenzmodus um.
- **Display Content Sharing (Inhaltsfreigabe anzeigen):** öffnet das lokale Anzeigefenster (nur im drahtlosen Konferenzmodus).
- **Mirror and Extend Desktop to Dual Screens (Desktop auf zwei Bildschirme spiegeln und erweitern):** ermöglicht es einem Laptop, zwei Streams auf zwei Bildschirme zu übertragen - einen gespiegelten und einen erweiterten. PC und VEO-SWC45 müssen sich im selben Netzwerk befinden.
- **HDMI IN On/Off (HDMI-EINGANG Ein/Aus):** schaltet den HDMI IN Eingang um.
- **Go to Preset Image (Gehen Sie zum voreingestellten Bild):** zeigt ein benutzerdefiniertes Bild oder einen schwarzen Bildschirm an (wenn kein Bild geladen ist).
- **Enter/Exit Digital Signage (Digitale Beschilderung betreten/beenden):** aktiviert oder deaktiviert den digitalen Beschilderungs-Modus.
- **Lock/Unlock the Screen (Bildschirm sperren/entsperren):** steuert den Status der Bildschirmsperre.
- **Send TCP Command (TCP-Befehl senden):** sendet einen vordefinierten TCP-Befehl zur Automatisierung oder Steuerung.

VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	GARANTIE und UMWELT	Netzwerk-Teilungen	LIEFERUMFANG	Display & Audio	BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung	ANSCHLUSS	Sender-Manager	INBETRIEBNAHME und BEDienung	System-Teilungen	FIRMWARE-UPDATE	Sicherheits-Teilungen	FUNKTIONEN der BEDIEFER und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	PROBLEMLÖSUNG	Geräteinfos	TECHNISCHE DATEN
----------------------	------------------------------------	---------------------	--------------------	--------------	-----------------	---------------------------	---------------------	-----------	----------------	------------------------------	------------------	-----------------	-----------------------	---	------------------	------------------------	---------------	-------------	------------------

### 7.5.11 Reboot (erneutes Hochfahren)

In diesem Abschnitt kann der Benutzer einen **willkürlichen Neustart (Random Reboot)** ausführen und eine **Neustart-Routine für eine bestimmte Woche planen**.



VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkentstellungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systementstellungen	Sicherheitsentstellungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

## 7.6 Security Settings (Sicherheitseinstellungen)

### 7.6.1 Security Level (Sicherheitsstufe)

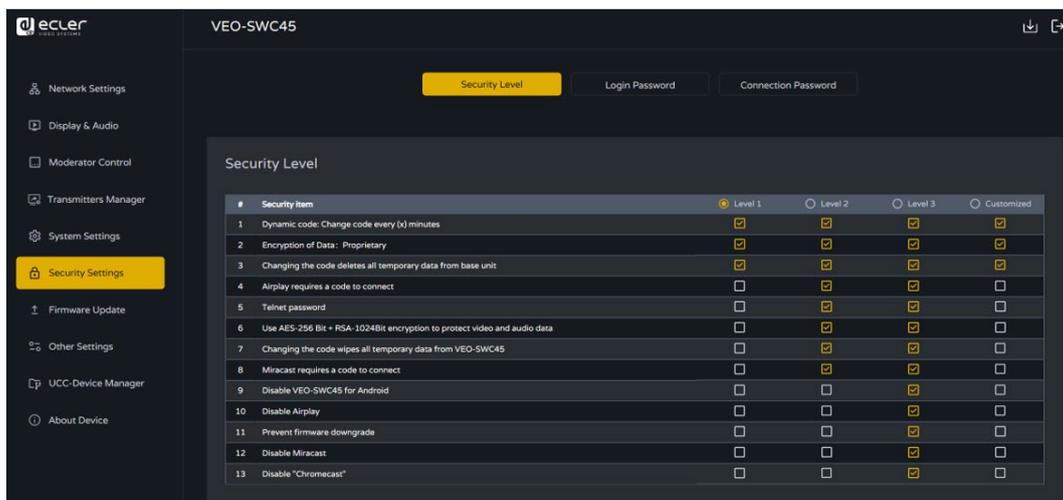
Um den unterschiedlichen Sicherheitsanforderungen des Benutzers gerecht zu werden, stehen drei verschiedene Sicherheitsstufen zur Verfügung.

Klicken Sie den entsprechenden Eintrag im Menü an, um die gewünschten Sicherheitsleistungen einzustellen. Standardmäßig ist die Stufe 1 eingestellt.

- **Level 1 (Stufe 1): Normale Sicherheit;** Sicherheitsstufe für den normalen, täglichen Gebrauch in jeder Organisation, z.B. für Unterrichtsräume, normale Besprechungsräume usw.
- **Level 2 (Stufe 2): Erhöhte Sicherheit;** bietet für Unternehmen, Organisationen, Regierungsstellen usw. eine höhere Sicherheit durch leistungsstarke Verschlüsselung von Audio- und Videodaten; zusätzliche Sicherheit durch Einschränkung von „AirPlay“-Übertragungen mittels Passwort
- **Level 3 (Stufe 3):** kommt zur Anwendung bei **strengen Sicherheitsanforderungen** von Unternehmen, Organisationen, Behörden, Banken

Diese Sicherheitsstufe beinhaltet alle Sicherheitsmaßnahmen der Stufe 2, zusätzlich werden sämtliche mobilen Anwendungen sowie die GUI der Webeinstellungen gesperrt. Ausserdem ist es nicht möglich, die Firmware-Version zurückzusetzen.

 Die Sicherheitsstufe wird auf dem Startbildschirm durch Anklicken des Symbols  angezeigt.

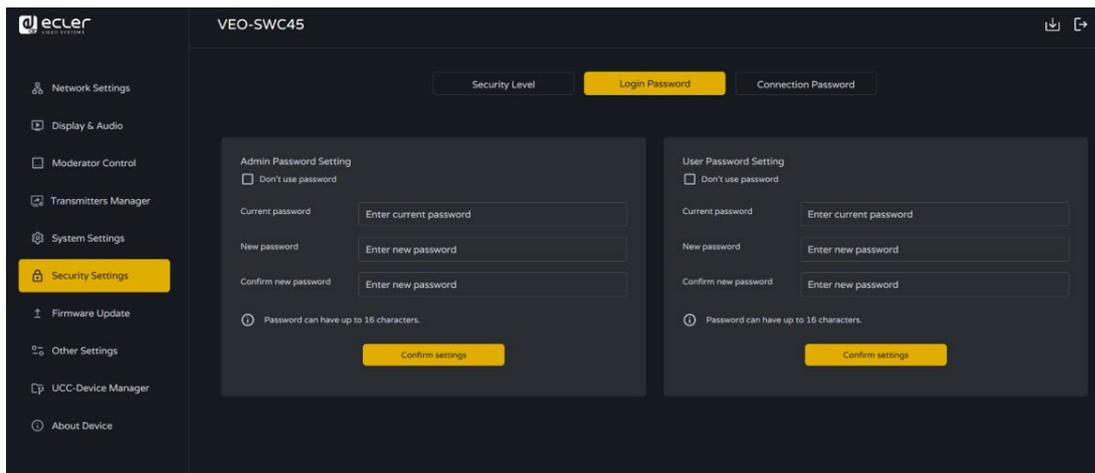


## 7.6.2 Login Password (Anmeldepasswort)

Dieser Abschnitt ermöglicht es dem Benutzer, das **Password für die Eingabe der Web-Einstellungen für das Admin- und Benutzerprofil zu ändern.**



Das Standardkennwort für das Admin-Profil lautet „admin (Administrator)“ und für das Benutzerprofil „user (Benutzer)“.



- **No Password (Kein Passwort):** wenn aktiviert, ist die Anmeldung an der Web-Schnittstelle ohne Passwort möglich.
- **Current password (Aktuelles Passwort):** Geben Sie das bestehende Anmeldepasswort der Basiseinheit ein.
- **New password (Neues Passwort):** Legen Sie ein neues Passwort für die Basiseinheit fest.
- **Confirm New password (Bestätigen Sie das neue Passwort):** Geben Sie das neue Passwort erneut ein, um die Änderung zu bestätigen.

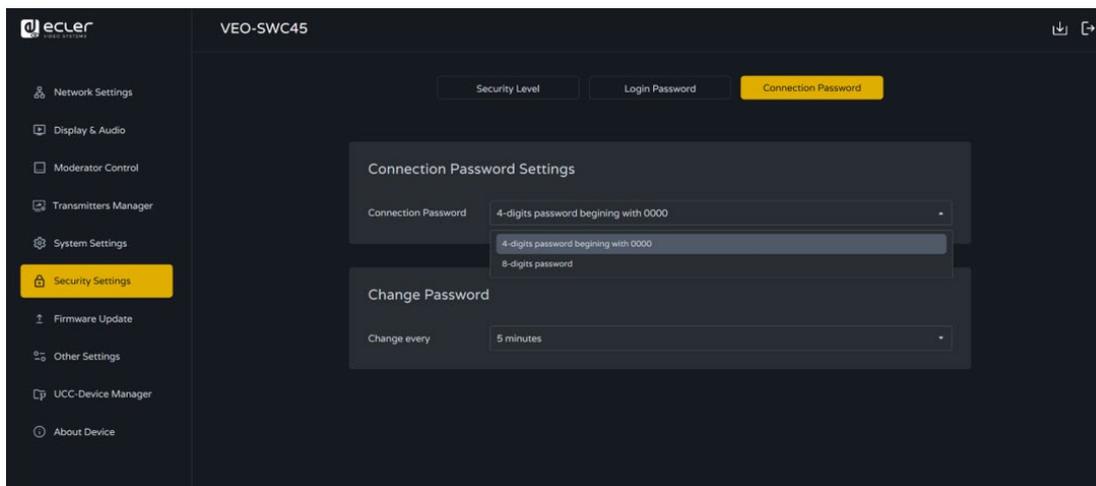
	
VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkent- tellungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator- Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender- Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systement- tellungen
FIRMWARE UPDATE	Sicherheitsent- tellungen
FUNKTIONEN der BEDiENFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware- Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC- Gerätemanage Geräteinfos

### 7.6.3 Connection Password (Verbindungspasswort)

Das Passwort bleibt für alle Teilnehmer der Besprechung unverändert, solange mindestens ein drahtloser Sender oder ein mobiles Gerät mit der Basiseinheit VEO-SWC45 verbunden ist. Nach dem Trennen der Verbindung beginnt ein konfigurierbarer Timeout. Es kann so konfiguriert werden, dass das WiFi-Passwort in bestimmten Zeitabständen automatisch auf eine Zufallszahl geändert wird.



Es ist nicht notwendig, den VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU erneut zu koppeln, wenn das Passwort geändert wurde.



**Connection Password Setting (Einstellungen für das Verbindungspasswort):** Zwei Arten von Passwortformaten können ausgewählt werden, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden.

- **4-stelliges Passwort**, beginnend mit 0000
- **8-stelliges Passwort**

**Change Password (Passwort ändern):** Zeitkonfiguration einstellen.

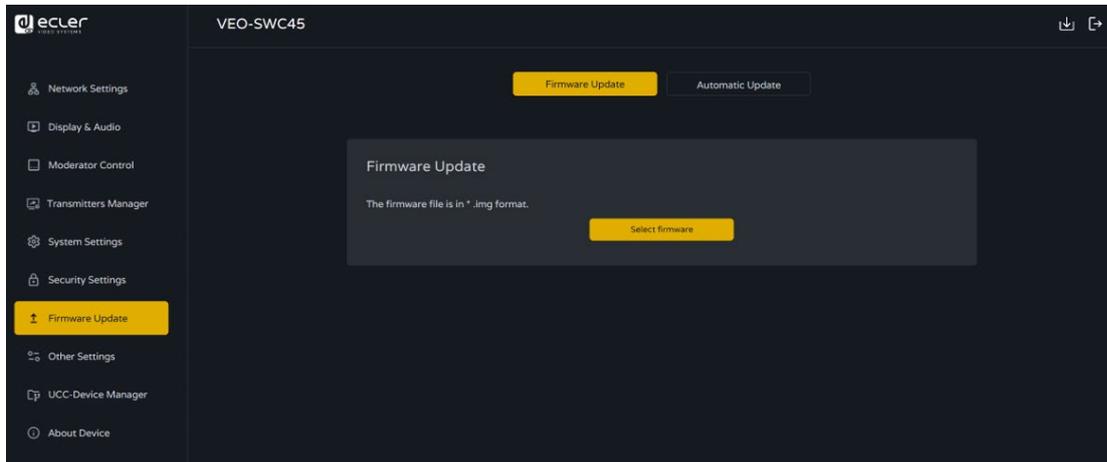
- **Never (Niemals):** Niemals das WiFi Passwort ändern. (Auch nach dem Ausschalten des Geräts).
- **5 minutes (5 Minuten):** WiFi-Passwort alle 5 Minuten ändern.
- **30 minutes (30 Minuten):** WiFi-Passwort alle 30 Minuten ändern.
- **1 hour (1 Stunde):** WiFi-Passwort jede 1 Stunde ändern.
- **2 hours (2 Stunden):** WiFi-Passwort alle 2 Stunden ändern.
- **4 hours (4 Stunden):** WiFi-Passwort alle 4 Stunden ändern.
- **24 hours (24 Stunden):** WiFi-Passwort alle 2 Stunden ändern.

Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMSWARE UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIEFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Netzwerkverbindungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemeinstellungen	Sicherheitsmaßnahmen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanager	Geräteinfos	

## 7.7 Firmware-Upgrade

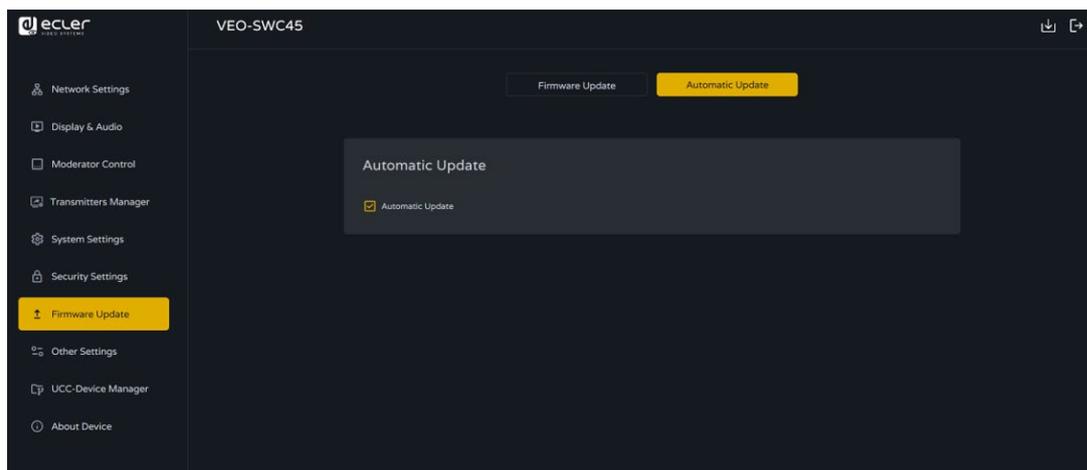
### 7.7.1 Firmware Update (Firmware-Aktualisierung)

Hier kann der Benutzer **lokale Aktualisierungsdateien** für ein Upgrade des VEO-SWC45 hochladen.



### 7.7.2 Automatic Update (Automatische Aktualisierung)

In diesem Abschnitt kann der Benutzer **Over-the-Air-Upgrades (OTA)** über Internet oder von **lokalen Dateien** wählen.

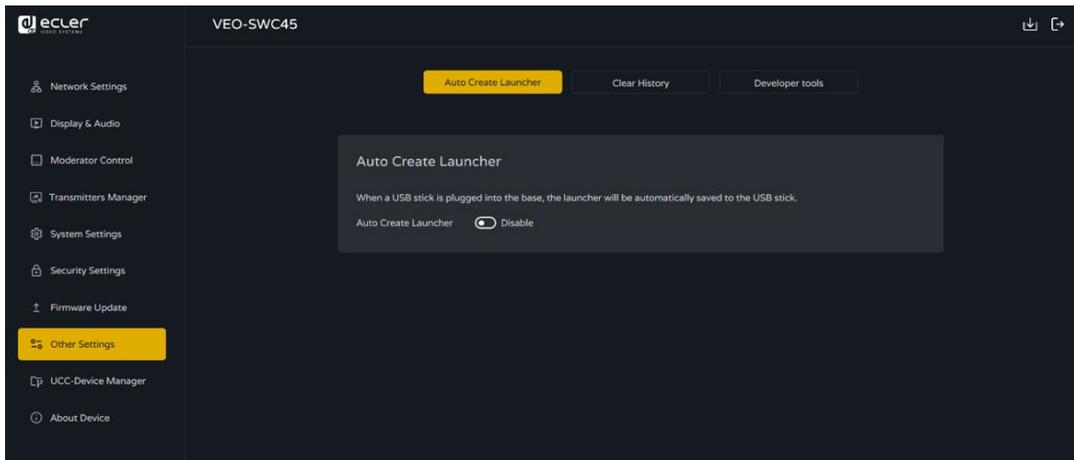


VORSICHTS- MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	ANSCHLUSS und BEDIENUNG	FIRMWARE- UPDATE	FUNKTIONEN der UND DRAHTLOSEN SENDE	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkens- teilungen	Display & Audio	Moderator- Steuerung	Senden- Manager	Sicherheits- teilungen	Firmware- Upgrades	Sonstige Einstellungen	UCC- Gerätemanage
								Geräteinfos

## 7.8 Other Settings (Sonstige Einstellungen)

### 7.8.1 Autocreate Launcher (Automatische Erstellung eines Launchers)

Mit dieser Option wird, wenn an einem der USB-Anschlüsse der Basiseinheit ein USB-Speicher benutzt wird, das VEOShare-Launcherprogramm automatisch auf den USB-Speicher kopiert. Der Benutzer kann diese Option nach Belieben aktivieren bzw. deaktivieren.

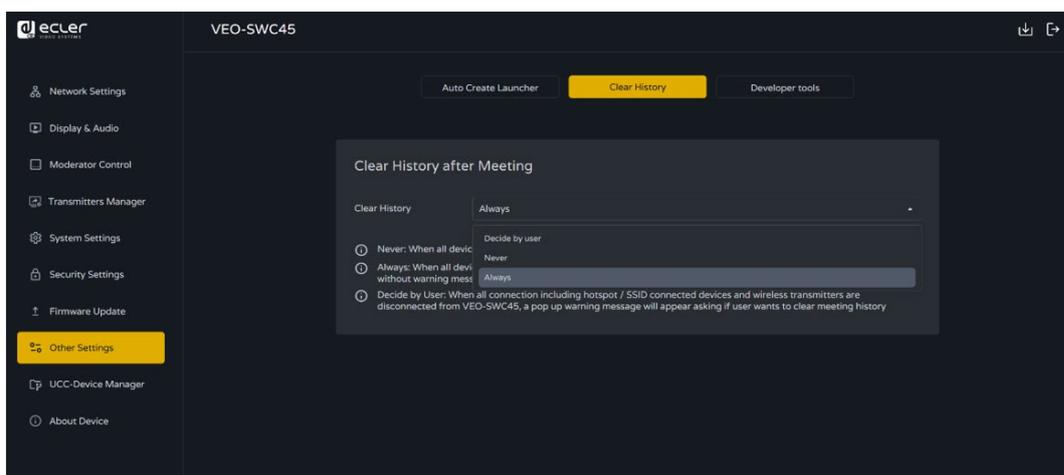


### 7.8.2 Clear History (Verlauf löschen)

Alle Bild-, Video-, Audiodateien der mobilen Geräte werden im Speicher der Basiseinheit abgelegt. Dieser Speicher kann optional nach Beendigung einer Besprechung gelöscht werden, sobald der drahtlose Sender aus dem Laptop oder PC abgezogen wird.

Mögliche Einstellungen:

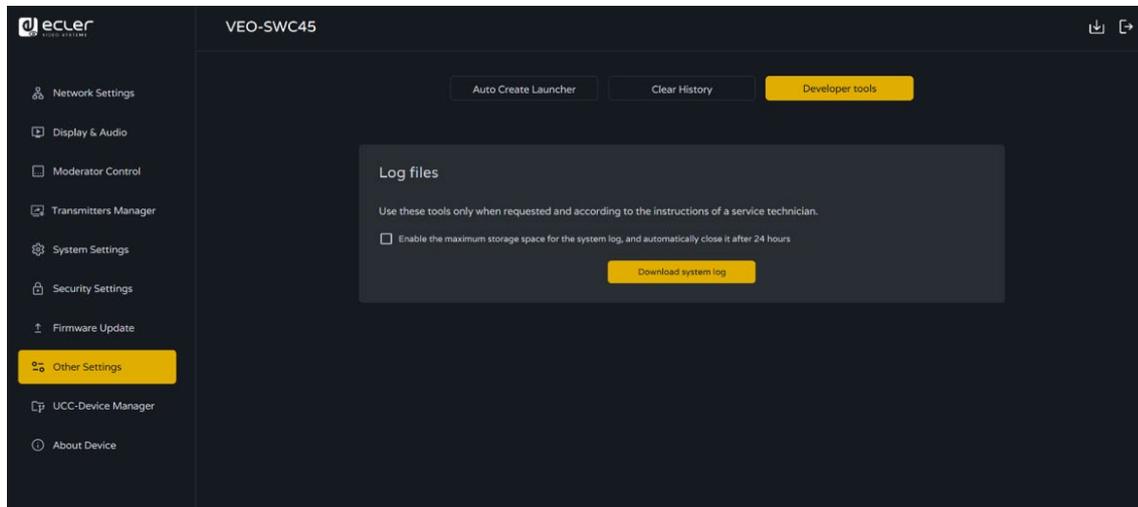
- **Never** (Niemals): Eine Löschung erfolgt nur automatisch bei 90% Speicherplatzbelegung.
- **Always** (Immer): Der Speicher wird immer automatisch gelöscht.
- **Decide by User** (Entscheidung durch Benutzer): Sobald der drahtlose Sender abgezogen wurde, erscheint eine entsprechende Abfrage.



VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDIENUNG	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDE	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage	Geräteinfos	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkentstellungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systementstellungen	Sicherheitsentstellungen	Firmware-Upgrade				

## 7.8.1 Developer tools (Entwickler-Tools)

Mit dieser Option können **Protokolle erfasst werden, wenn ein Problem auftritt**. Klicken Sie auf **Systemprotokoll** heruntergeladen, und das System beginnt automatisch mit dem Herunterladen der Protokolldatei.



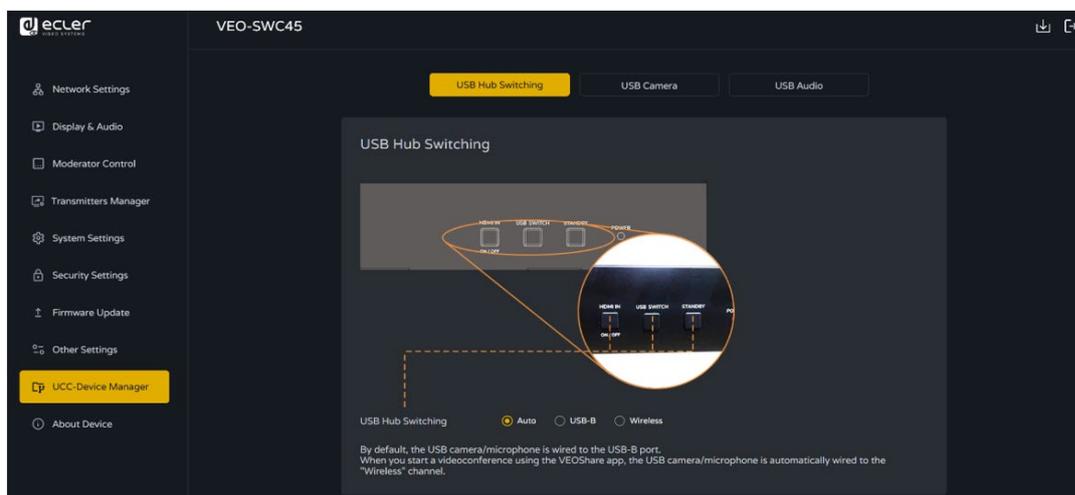
## 7.9 UCC Device Manager (UCC-Gerätanager)

In diesem Abschnitt kann der Benutzer die mit der Basiseinheit VEO-SWC45 **verbundenen UVC- und UAC-Geräte auswählen und überwachen**.

### 7.9.1 USB Hub Switching (USB-Hub-Umschaltung)

Der Benutzer kann wählen, ob die **USB-Hub-Umschaltung automatisch, fest auf USB-B oder auf Wireless eingestellt ist**.

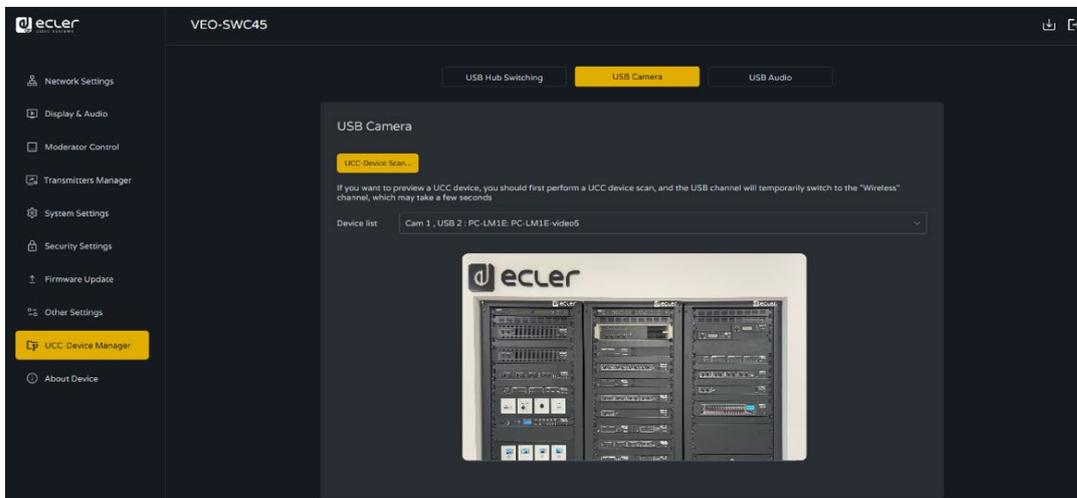
**Standardmäßig sind die USB-Kamera und das Mikrofon an den USB-B-Anschluss angeschlossen**. Wenn eine Videokonferenz mit der VEOSHARE-Anwendung beginnt, schalten sie automatisch auf den drahtlosen Kanal um.



↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT
LIEFERUMFANG	Netzwerkentstellungen
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
ANSCHLUSS	Moderator-Steuerung
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Sender-Manager
FIRMWARE-UPDATE	Systementstellungen
FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	Sicherheitsentstellungen
PROBLEMLÖSUNG	Firmware-Upgrade
TECHNISCHE DATEN	Sonstige Einstellungen
	UCC-Gerätanager
	Geräteinfos

## 7.9.2 USB Camera (USB-Kamera)

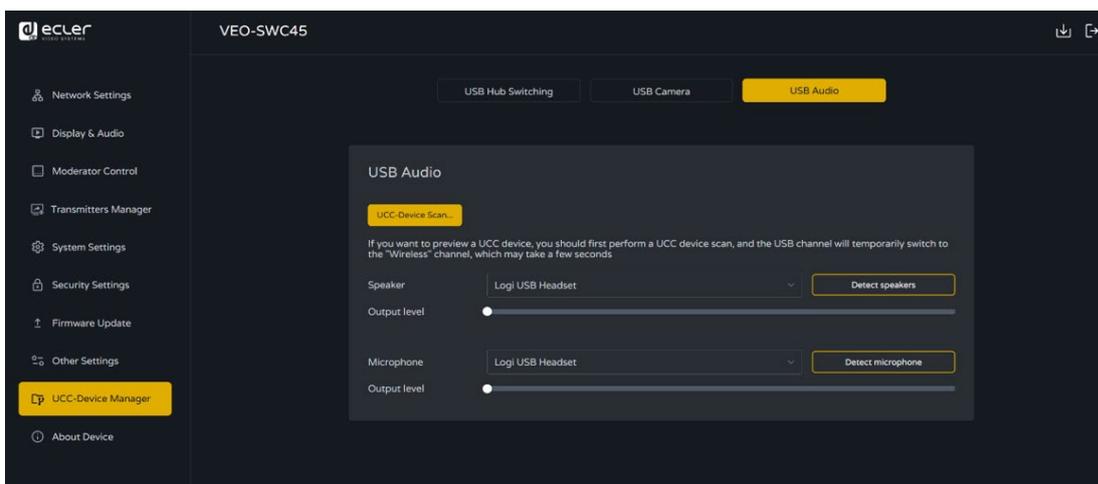
In diesem Abschnitt kann der Benutzer die **aktuellen USB-Videogeräte auswählen und in der Vorschau ansehen.**



Bitte beachten Sie, dass nur USB-Kameras unterstützt werden.

## 7.9.3 USB Audio

Hier kann der Benutzer die **aktuellen USB-Audiogeräte auswählen und in der Vorschau ansehen.**

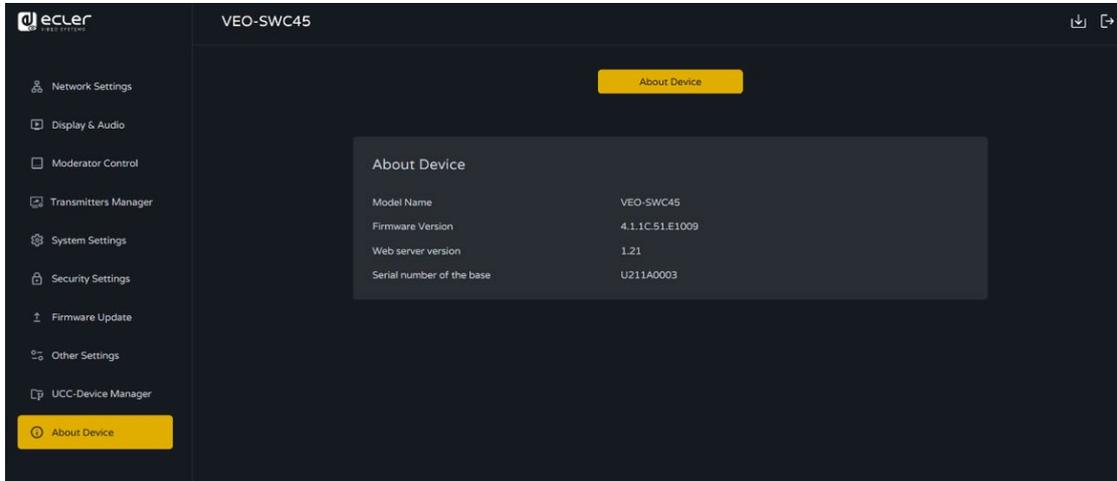


Bitte beachten Sie, dass nur USB-Mikrofone unterstützt werden.

VORSICHTS- MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
	GARANTIE und UMWELT
LIEFERUMFANG	Netzwerk- teillungen
	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator- Steuerung
	Sender- Manager
EINBAU und ANSCHLUSS	System- teillungen
	FIRMWARE- UPDATE
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDE
	Sonstige Einstellungen
PROBLEMLÖSUNG	UCC- Gerätemanage
	Geräteinfos
TECHNISCHE DATEN	

## 7.10 About Device (Geräteinfos)

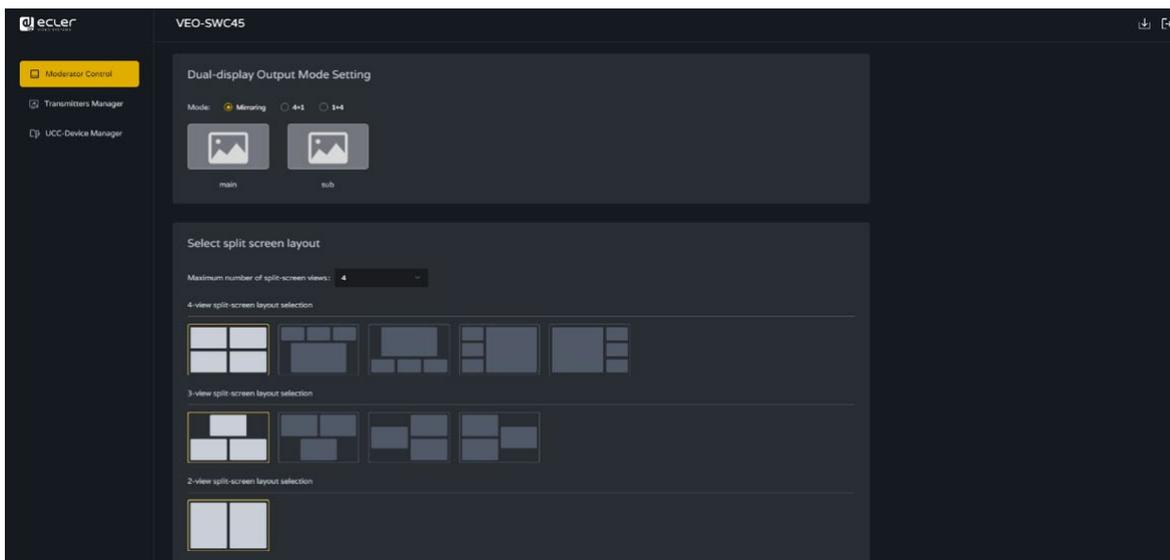
In diesem Abschnitt **werden Informationen über das Gerät angezeigt**, z. B. der Modellname, die Firmware-Version, die Webserver-Version und die Seriennummer.



## 7.11 Benutzeroberfläche

### 7.11.1 Moderator Control (Moderator-Kontrolle)

Der Abschnitt **Duales Display und Mehrfach-Layout** beschreibt, wie der VEO-SWC45 duale Bildschirm-Setups unterstützt, die bis zu 5 gleichzeitige Bilder und anpassbare Split-Screen-Layouts ermöglichen.

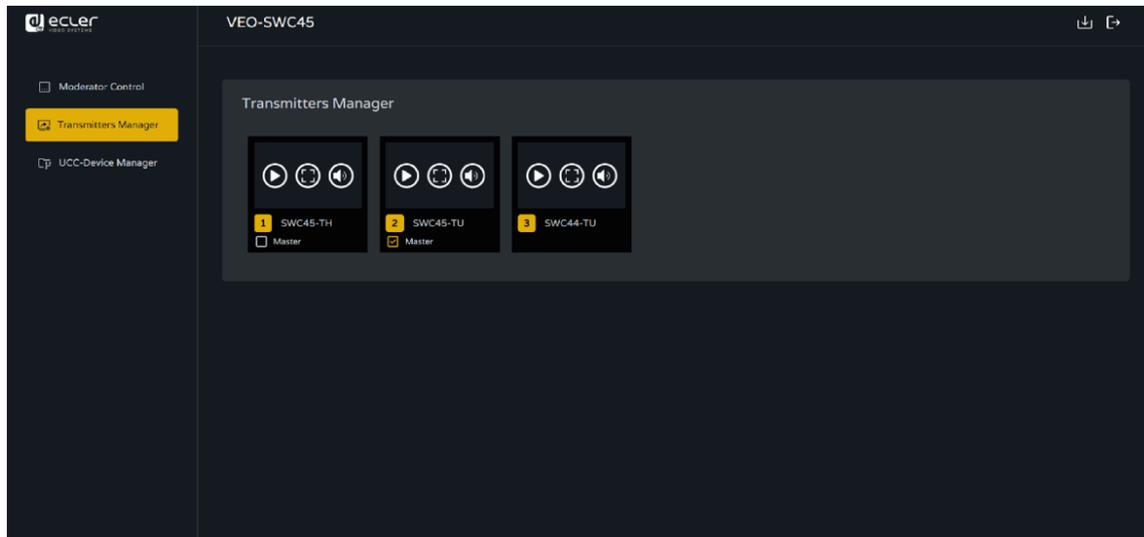


Bitte lesen Sie die Kapitel [Mehrfach-Layout](#) und [Duales Display](#) für weitere Informationen.

VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDE	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkentstellungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systementstellungen	Sicherheitsentstellungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

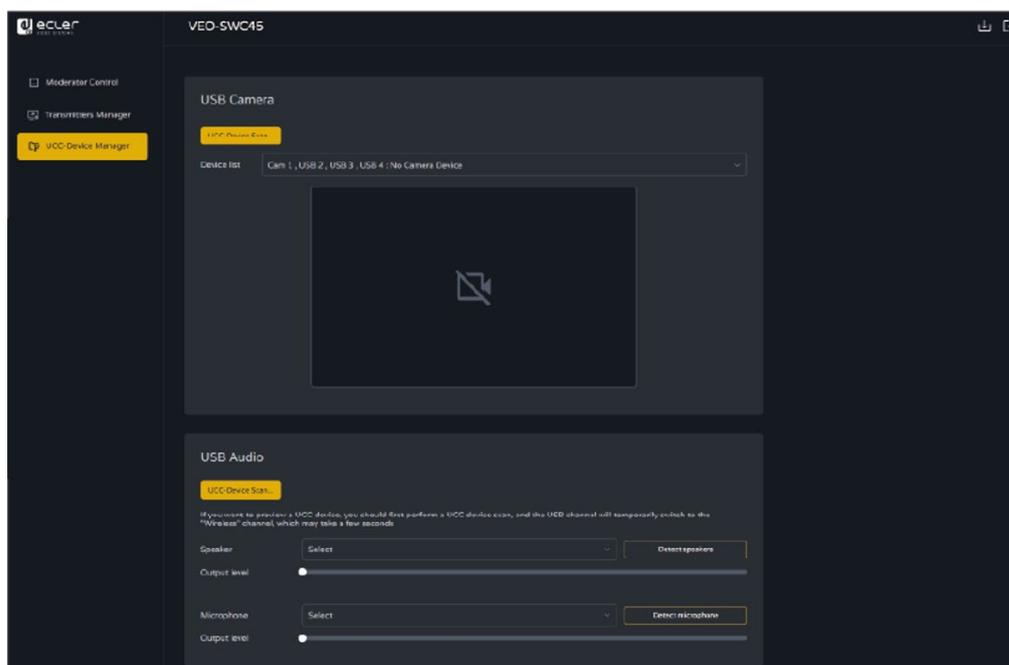
### 7.11.2 Transmitter Manager (Sender-Manager)

Der **Sender-Manager steuert alle an den VEO-SWC45** angeschlossenen Sender und ermöglicht die Fernverwaltung von Freigabe, Bildschirmgröße, Audio und Masterzuweisung. Weitere Informationen finden Sie im [Kapitel „Sender-Manager“](#).



### 7.11.3 UCC-Device Manager (UCC-Geräte-Manager)

In diesem Bereich kann der Benutzer die aktuellen USB-Video- und Audiogeräte auswählen und in der Vorschau anzeigen.



**Bitte beachten Sie, dass nur USB-Kameras und -Mikrofone unterstützt werden.**

VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMSWARE UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIEFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkent-tellungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systement-tellungen	Sicherheitsent-tellungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Geräte-Manager

## 8. FIRMWARE-UPDATE

Es gibt drei Elemente, für die eine Firmware-Aktualisierung erforderlich werden kann:

- Basiseinheit:
  - VEO-SWC45
- Drahtlose Sender:
  - VEO-SWC45TH
  - VEO-SWC45TU

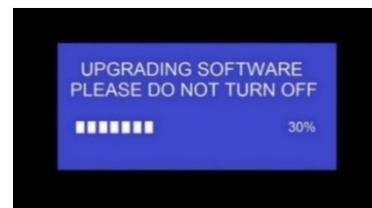
**!** Die gesamte **Software ist in der Basiseinheit VEO-SWC45 gespeichert** und wird von dort auf die übrigen Elemente übertragen. **Nach einer Aktualisierung der Basiseinheit VEO-SWC45 muss überprüft werden, ob die anderen Teile ebenfalls aktualisiert werden müssen.**

### 8.1 Firmwareversion des VEO-SWC45 upgraden

- **Externes USB Speicherlaufwerk:**
  1. **Kopieren Sie** die Aktualisierungsdatei „**update.img**“ ins Stammverzeichnis des USB-Laufwerks.
  2. **Verbinden Sie das USB-Laufwerk** mit dem USB-2.0-Anschluss an der Vorderseite der Basiseinheit VEO-SWC45.
  3. Die Basiseinheit VEO-SWC45 erkennt die Datei “update.img” automatisch auf dem angeschlossenen USB-Stick und **startet den „Full Update“-Vorgang**. Der USB-Stick kann 10 Sekunden nach Abschluss der Aktualisierung entnommen werden.

**!** **Trennen Sie das Gerät nicht von der Stromversorgung, solange der Upgrade-Vorgang läuft**, da dies zu Schäden an der Firmware des Gerätes führen würde.

4. Der **Upgrade-Vorgang** wird wie abgebildet **angezeigt**, und der VEO-SWC45 fährt nach dessen erfolgreichem Abschluss automatisch wieder hoch.



**!** **Während der Aktualisierung kann der Bildschirm zeitweise dunkel sein.**

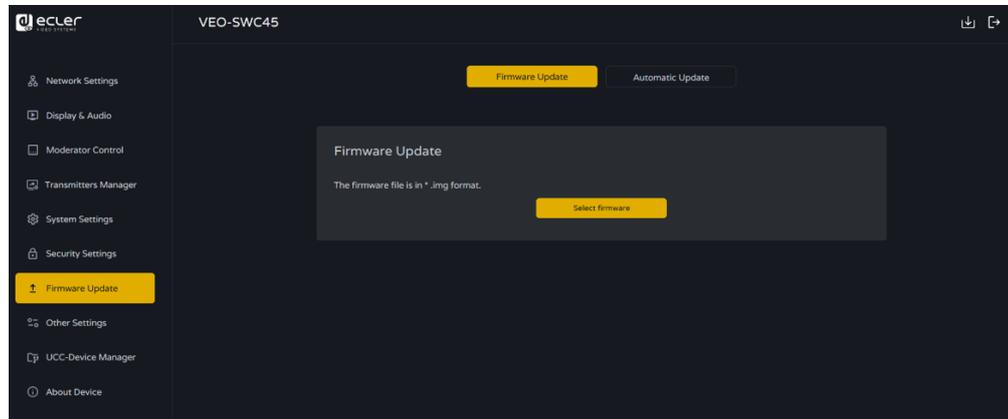
**!** **Sollte die Fortschrittsleiste bei 1% anhalten, so benutzen Sie einen anderen USB-Stick, da der aktuelle Stick defekt sein könnte.**

5. Das Anzeigergerät zeigt nach einem normalen Hochfahren des Geräts den Startbildschirm an, Sie können den USB-Stick dann herausnehmen.
6. **Nach erfolgreicher Firmware-Aktualisierung setzen Sie das Gerät auf seine Werkseinstellungen zurück („Factory Reset“).**

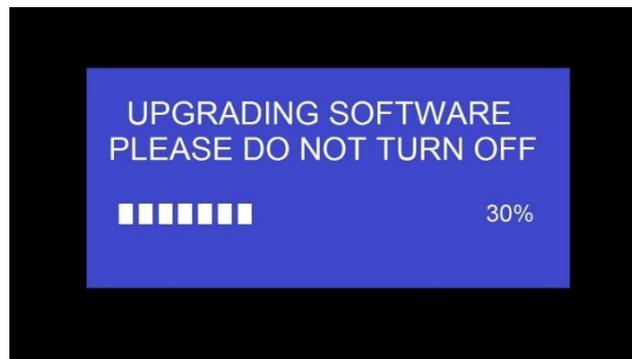
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN	Garantie und Umwelt	LIEFERUMFANG	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten
Display & Audio	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	
Display & Audio	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	
Display & Audio	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	
Display & Audio	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	
Display & Audio	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	
Display & Audio	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	
Display & Audio	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	
Display & Audio	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	
Display & Audio	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der Bedienelemente und drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	

- **Web-Einstellungen:**

1. Navigieren Sie zum Abschnitt „**Firmware update**“ in den Web-Einstellungen (Web Settings).



2. Wählen Sie eine „**update.img**“-Datei aus.
3. Der **Upgrade-Vorgang** wird, wie unten abgebildet, **angezeigt**, und der VEO-SWC45 fährt nach dessen erfolgreichem Abschluss automatisch wieder hoch.

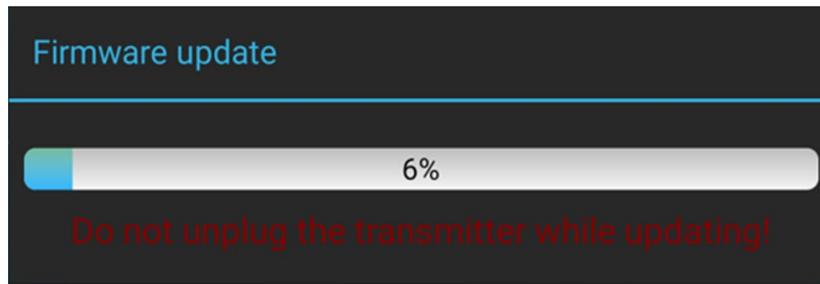


4. Das **Anzeigegerät** zeigt nach einem normalen Hochfahren des Geräts **den Startbildschirm** an
5. Setzen Sie das Gerät nach erfolgreich durchgeführter Firmware-Aktualisierung auf seine Werkseinstellungen zurück („**Factory Reset**“).

VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkerteilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systemerteilungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitserteilungen
FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Gerätemanager
	Geräteinfos

## 8.2 Firmware-Version von VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU aktualisieren

1. **Stecken Sie** für die Aktualisierung **den VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU** in den entsprechenden USB-Anschluss an der Vorderseite des VEO-SWC45 ein. Es wird **automatisch angezeigt**, ob die auf dem drahtlosen Sender installierte Firmware älter ist und **aktualisiert werden muss**.
2. Der **Aktualisierungsvorgang startet automatisch** mit der Anzeige der Fortschrittsleiste.



3. Danach erfolgt **automatisch das Pairing** mit der Basiseinheit VEO-SWC45.



4. Der **Aktualisierungsvorgang ist abgeschlossen**. Trennen Sie den drahtlosen Sender (VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU) wieder von der Basiseinheit und **er ist betriebsbereit**.

↑	
VORSICHTS- MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerk- teillungen
LIEFERUMFANG	Display- Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Steuertur- Moderator- Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender- Manager
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	System- teillungen
FIRMWARE- UPDATE	Sicherheits- teillungen
FUNKTIONEN der UND DRAHTLOSEN SENDE	Firmware- Upgrade
	Sonstige Einstellungen
PROBLEMLÖSUNG	UCC- Gerätemanage
TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos

## 9. FUNKTIONEN DER BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDER

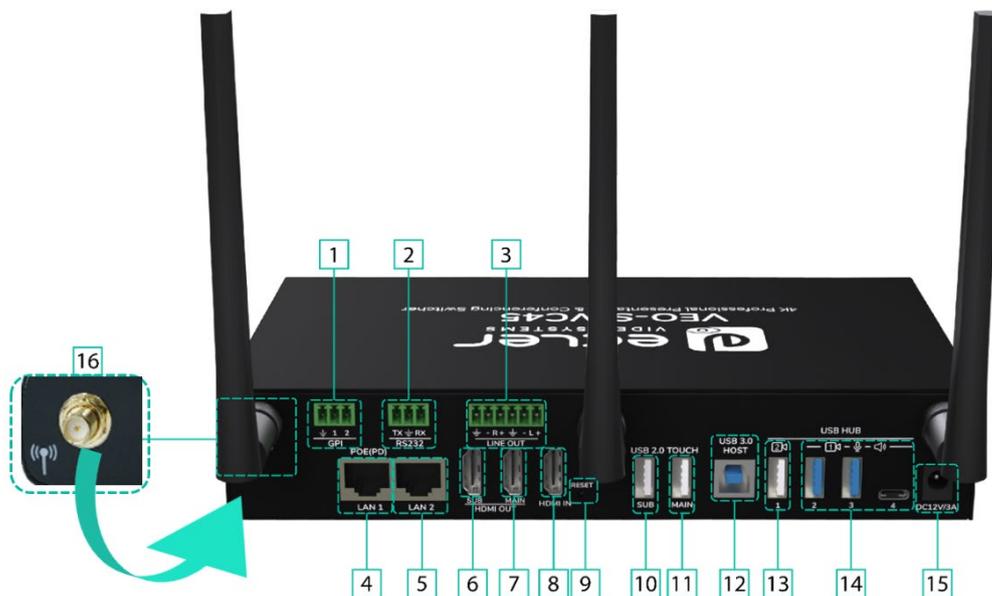
### 9.1 Vorderes Bedienfeld



1. **Power LED (Power-LED):** leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist und rot, wenn es ausgeschaltet ist.
2. **Standby button (Standby-Taste):** schaltet das Gerät ein oder aus.
3. **USB Switch button (USB-Umschalttaste):** schaltet USB-Geräte zwischen „USB-B“ und „drahtlosem“ Host-PC um.
4. **HDMI IN (HDMI-EINGANG):** Klicken, um die Vollbildanzeige für den HDMI® -Eingang zu aktivieren.
5. **USB-C:** zur Kopplung von VEO-SWC45TU mit VEO-SWC45.
6. **USB 2.0:**
  - So schließen Sie USB 2.0-Geräte an
  - Zur Kopplung von VEO-SWC45TH mit VEO-SWC45.
  - Zum Anschluss eines Flash-Laufwerks oder einer Maus zur Steuerung.

Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	Display & Audio	BESCHREIBUNG und MERKMALE	Einbau und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDIENUNG	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDER	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
UCC-Geräteanlage	UCC-Geräteinfos	Sonstige Einstellungen	Firmware-Upgrade	Sicherheitsupdates	Sender-Manager	Systemupdates	Moderator-Steuerung	Werkzeuge	Netzwerkteilungen	Audio	UCC-Geräteanlage

## 9.2 Hinteres Bedienfeld



1. **GPI:** zwei GPI-Eingänge, unterstützt bis zu 5 V. Funktion über Web konfigurierbar.
2. **RS-232:** sendet und empfängt serielle RS-232-Befehle zur Gerätesteuerung.
3. **Line out (Audio-Ausgang):** symmetrischer analoger Audioausgang über einen 6-poligen Euroblock-Steckverbinder.
4. **LAN 1 (PoE (PD)):** Ethernet-Anschluss 1000 Mbps und unterstützt POE+.
5. **LAN2:** Ethernet-Anschluss 1000 Mbps.
6. **HDMI-Nebenbildschirm-Ausgang:** Unterstützt bis zu 1080P.
7. **HDMI-Hauptbildschirm-Ausgang:** Unterstützt bis zu 4K bei 60 Hz.
8. **HDMI IN (HDMI-EINGANG) (Eingang):** Unterstützt bis zu 4K bei 30 Hz.
9. **Reset (Zurücksetzen):** Reset-Taste, um die Werkseinstellung wiederherzustellen. Für weitere Details, siehe bitte [Kapitel „Zurücksetzen auf Werkseinstellungen über die Taste am hinteren Bedienfeld“](#).
10. **Nebenbildschirm USB 2.0 Touch-Schnittstelle:** zum Anschluss des Touchscreens an den Nebenbildschirm.
11. **Hauptbildschirm USB 2.0 Touch-Schnittstelle:** zum Anschluss des Touchscreens an den Hauptbildschirm.
12. **USB 3.0 Host:** Die an die Basiseinheit angeschlossene Kamera kann über diesen Anschluss geschaltet und von anderen Computern, wie z. B. dem Raum-PC, verwendet werden.
13. **USB 2.0:** verbindet kompatible Kameras und Mikrofongeräte für Videokonferenzen. Es ist zu beachten, dass bei zwei angeschlossenen Kameras eine der beiden an diesen Anschluss angeschlossen werden muss.
14. **USB 3.0:** Hub zum Anschluss kompatibler Kamera- und Mikrofongeräte für Videokonferenzen.
15. **DC-Steckdose:** 12V DC-Stromversorgung.
16. **Antennen:** Die drei mitgelieferten Antennen anschließen, um Miracast und die integrierte WiFi-Funktionalität zu nutzen. Die Antennen können für eine bessere Abdeckung gedreht werden.

VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkent-tellungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDIENUNG	Systement-tellungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitsent-tellungen
FUNKTIONEN der BEDIENFELDER und DRAHTLOSEN SENDE	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	Gerätemanage
	Geräteinfos



- **Display & Audio (Display und Audio)**

- HDMI:
  - Auflösung:
    - Haupt: Auto
    - Neben: Auswählen
  - CEC:
    - Kontrolle der Basis über das Display: OFF (AUS)
    - Kontrollanzeige durch Basis: OFF (AUS)
- Audio:
  - Audio-Ausgang: Jack&HDMI®.
  - Audio-Lautstärke: 100%
- Native protocol (Natives Protokoll):
  - Airplay:
    - Airplay aktivieren: ON (EIN)
    - Airplay Bildschirmqualität: HIGH (1920x1080)
  - Miracast:
    - Miracast aktivieren: ON (EIN)
    - MS-MICE aktivieren: OFF (AUS)
  - GoogleCast:
    - Chromecast aktivieren: ON (EIN)
- Start Screen (Startbildschirm):
  - zeigt den Namen der Basiseinheit und das Passwort beim Spiegeln an: OFF (AUS)
  - PC-Benutzername beim Spiegeln anzeigen: ON (EIN)
  - IP ausblenden, wenn ein anderes Hintergrundbild als das Standardbild verwendet wird: OFF (AUS)
  - Das Quellvideo erscheint sofort auf dem Startbildschirm, wenn es an den HDMI-EINGANGS-Anschluss angeschlossen wird: OFF (AUS)
- Shortcuts settings (Einstellungen für Shortcuts):
  - Einstellungen anzeigen oder ausblenden: Alle verborgenen Informationen werden nach dem Zurücksetzen wieder angezeigt.
  - Anzeige des Symbols „Sicherheitsstufe“: ON (EIN)
  - Symbol „Herunterladen“ anzeigen: ON (EIN)
  - Symbol „Informationen“ anzeigen: ON (EIN)
  - Heimzeit anzeigen: ON (EIN)
  - Home-Symbol anzeigen: ON (EIN)
  - Home-SSID-Informationen anzeigen: ON (EIN)



VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkzeits- teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator- Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender- Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systemzeits- teilungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitszeits- teilungen
FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware- Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC- Gerätemanage Geräteinfos

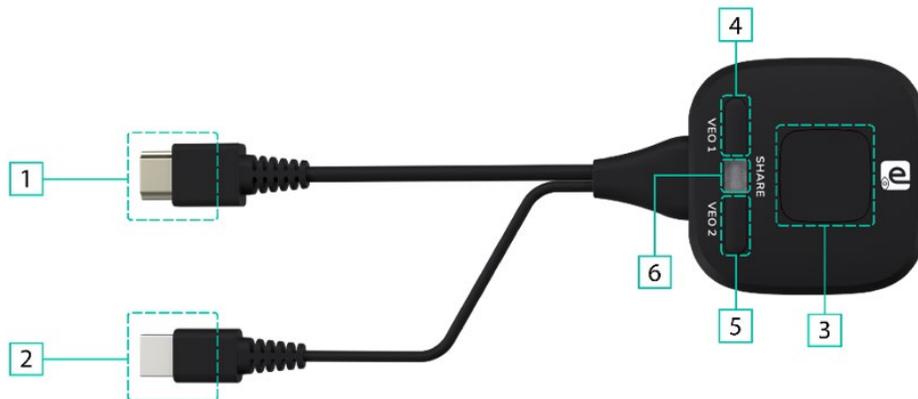
- Screen Share (Bildschirmfreigabe):
  - Bildschirmfreigabe sperren/entsperren: OFF (AUS)
  - Das Schlosssymbol beim Sperren ausblenden/anzeigen: OFF (AUS)
  - HDMI-EINGANG im Vollbildmodus starten, wenn ausgewählt: OFF (AUS)
  - Voreingestellte Bildanzeige: OFF (AUS)
- Home Background Image (Hintergrundbild der Startseite):
  - Textfarbe: Schwarz
- **Moderator Control (Moderator-Kontrolle)**
  - Sidebar Settings (Einstellungen der Seitenleiste):
    - Vorschau in Echtzeit: ON (EIN)
    - Moderator-Seitenleiste: Großes Menü (Vorschaufenster anzeigen)
  - Multiview-Layout (Mehrfach-Layout): Maximale Anzahl von Split-Screen-Ansichten: 4
  - Einstellung des Ausgabemodus des dualen Displays: Spiegelung
  - Digital Signage (Digitale Beschilderung): OFF (AUS)
- **Systemeinstellungen**
  - Datum und Uhrzeit: Zeitserver verwenden (online)
  - Auto-Standby: Niemals
  - Sprache:
    - Startbildschirm: Englisch (Vereinigte Staaten)
    - Web-GUI: Englisch
  - Einstellung des seriellen Anschlusses:
    - Seriell aktivieren: Aktivieren
    - Baud-Rate: 115200
    - Parität: KEINE
    - Flusssteuerung: KEINE
    - Funktion der seriellen Schnittstelle: Uart-Funktion als Telnet
    - Daten-Bits: 8
    - Stop-Bits: 1
  - Telnet Switch: Enable telnet (Telnet-Schalter: Telnet aktivieren): ON (EIN)
  - GPI-Definition:
    - GPI 1 Funktionseinstellungen: USB-Kanalumschaltung
    - GPI 2 Funktionseinstellungen: USB-Kanalumschaltung
  - Tastenfestlegung:
    - Sendermodus: Normal
      - VEO 1: Keine
      - VEO 2: Keine

↑	
VORSICHTS- MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkzeits- teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator- Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender- Manager
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	Systemzeits- teilungen
FIRMWARE- UPDATE	Sicherheitszeits- teilungen
FUNKTIONEN der UND DRAHTLOSEN SENDE	Firmware- Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC- Gerätemanage Geräteinfos



## 9.3 Drahtlose Sender

### 9.3.1 VEO-SWC45TH

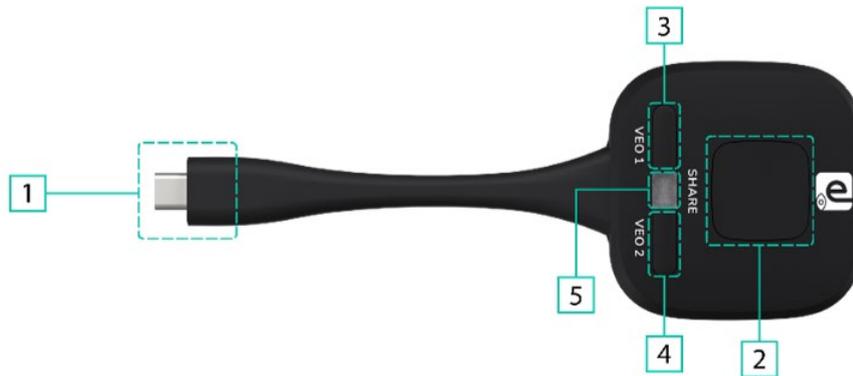


- 1. HDMI®-Steckverbinder:** Stecken Sie den HDMI®-Steckverbinder in den Computer für die gemeinsame Nutzung des Bildschirms ein.
- 2. USB-Steckverbinder:** Schließen Sie das Gerät zur Stromversorgung an den Computer an oder verbinden Sie es mit dem VEO-SWC45, um es zu koppeln oder den drahtlosen Sender aufzurüsten.
- 3. Freigabe-Taste:** Klicken Sie auf die Taste, um die Freigabe zu starten.

  - Klicken Sie einmal, um die Bildschirmfreigabe zu aktivieren.
  - Halten Sie in der Multiview-Ansicht die Taste gedrückt, um das Bild im Vollbildmodus zu teilen.
- 4. VEO 1-Taste:** Anpassbare Taste. Weitere Einzelheiten finden Sie im [Kapitel „Tastenfestlegung“](#).
- 5. VEO 2-Taste:** Anpassbare Taste. Weitere Einzelheiten finden Sie im [Kapitel „Tastenfestlegung“](#).
- 6. LED-Anzeige:** Zeigt den Status des drahtlosen Senders an. Weitere Informationen finden Sie im [Kapitel „Tastenfestlegung“](#).

VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkverteilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systemverteilungen
FIRMWARE UPDATE	Sicherheitsupdates
FUNKTIONEN und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos

### 9.3.2 VEO-SWC45TU



1. **Typ C (DP)-Steckverbinder:** Schließen Sie den Computer für die gemeinsame Nutzung des Bildschirms an, oder schließen Sie den VEO-SWC45 an, um ihn zu koppeln oder den drahtlosen Sender zu aktualisieren. Weitere Informationen zur Kompatibilität der Steckverbinder finden Sie im Kapitel Anschlussplan.
2. **Freigabe-Taste:** Klicken Sie auf die Taste, um die Freigabe zu starten.
  - Klicken Sie einmal, um die Bildschirmfreigabe zu aktivieren.
  - Halten Sie in der Multiview-Ansicht die Taste gedrückt, um das Bild im Vollbildmodus zu teilen.
3. **VEO 1-Taste:** Anpassbare Taste. Weitere Einzelheiten finden Sie im [Kapitel „Tastenfestlegung“](#).
4. **VEO 2-Taste:** Anpassbare Taste. Weitere Einzelheiten finden Sie im [Kapitel „Tastenfestlegung“](#).
5. **LED-Anzeige:** Zeigt den Status des drahtlosen Senders an. Für weitere Details siehe bitte [Kapitel „LED-Anzeige“](#).

**Der VEO-SWC45TU ist eine voll funktionsfähige Typ-C-Schnittstelle, kompatibel mit DP Alt-Mode, die Audio- und Videoübertragungen unterstützt.**

VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkentstellungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systementstellungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitsentstellungen
FUNKTIONEN der BEDienungSFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos

### 9.3.3 LED-Anzeige

VEO-SWC45TH



VEO-SWCTU



- VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU mit VEO-SWC45 verbunden:

Zunächst muss jeweils ein VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU mit der Basiseinheit VEO-SWC45 verbunden werden.

- LED-Anzeige **blinkt grün**: VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU wird mit der Basiseinheit VEO-SWC45 gepairt oder es findet ein Firmware-Upgrade statt
- LED-Anzeige leuchtet **dauerhaft rot**: Pairing-Vorgang abgeschlossen. Der VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU kann von der Basiseinheit getrennt werden und ist betriebsbereit.

- VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU mit einem Quellgerät verbunden:

Zunächst muss der VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU mit dem Quellgerät verbunden werden, z.B. mit einem PC:

- LED-Anzeige **blinkt grün**: der VEO-SWC45TH / VEO-SWC45TU ist im Computer eingesteckt und mit der Basiseinheit VEO-SWC45 verbunden.
- LED-Anzeige leuchtet **dauerhaft grün**: er ist mit der Basiseinheit VEO-SWC45 verbunden und bereit für die Bildschirmfreigabe.
- LED-Anzeige leuchtet **dauerhaft rot**: Bildschirmfreigabe.

↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Garantie und Umwelt	Lieferumfang	Beschreibung und Merkmale	Einbau und Anschluss	Inbetriebnahme und Bedienung	Firmware-Update	Funktionen der drahtlosen Sender	Problemlösung	Technische Daten	
	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkerteilungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemerteilungen	Sicherheitserteilungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage	Geräteinfos



VORSICHTS- MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDIENUNG	FIRMWARE- UPDATE	FUNKTIONEN der DRAHTLOSEN SENDE	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerk- teilungen	Display & Audio	Modem- Steuerung	Sender- Manager	System- teilungen	Sicherheits- teilungen	Firmware- Upgrade	Sonstige Einstellungen	Geräteinfos
UCC- Geräte- management	Geräte- infos								

## 10. PROBLEMLÖSUNG

Nachfolgend finden Sie **einige der Probleme**, die **beim Einsatz des Geräts** auftreten können, sowie **deren mögliche Ursachen**. Suchen Sie Ihr Problem in der nachfolgenden Tabelle und **wenden Sie die angegebene Lösung an**.

Problem	Ursache	Lösung
Bei Verwendung des VEO-SWC45 für eine Android-Anwendung auf einem Android-Gerät bzw. Airplay auf einem iOS-Gerät kann der VEO-SWC45 nicht gefunden werden.	Das WiFi-Passwort des VEO-SWC45 wurde beim Anschluss des Android- bzw. iOS-Geräts an den WiFi-Hotspot des VEO-SWC45 geändert.	Schließen Sie das Mobiltelefon erneut an und geben Sie das auf dem Startbildschirm angezeigte Passwort ein.
Die Bildqualität auf dem Hauptbildschirm ist nicht zufriedenstellend.	Die Qualität oder die Länge des Kabels, das den VEO-SWC45 mit dem Bildschirm verbindet, oder die Verbindung zwischen diesen beiden Geräten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kabel ersetzen</li> <li>• Ein anderes Kabel benutzen</li> <li>• Kabelbefestigung überprüfen</li> </ul>
	Ungeeignete Auflösung für den Hauptbildschirm	Auflösung in der Konfiguration ändern und an die native Auflösung des Hauptbildschirms anpassen. <a href="#">Siehe Kapitel Display &amp; Audio.</a>
Schlechte drahtlose Verbindung. Die Verbindung zwischen Sender und VEO-SWC45 ist nicht stabil.	WiFi-Probleme <ul style="list-style-type: none"> <li>• Störung im Funkkanal</li> <li>• Überlastung im Funkkanal</li> <li>• VEO-SWC45 springt bei Änderungen in der RF-Umgebung nicht automatisch auf andere Kanäle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Suchen Sie mithilfe eines WiFi-Scanners eine freie drahtlose Frequenz und einen Kanal und ändern Sie die Einstellungen entsprechend.</li> <li>• Überprüfen Sie regelmäßig die RF-Umgebung auf häufige Wechsel in den WiFi-Netzwerken.</li> </ul>
	Unzureichende Signalstärke: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Metallgehäuse, Wände, Bauelemente können Reflektionen verursachen und so das Funksignal beeinträchtigen.</li> <li>• Hindernisse zwischen den drahtlosen Sendern und dem VEO-SWC45 verschlechtern die Stärke und die Qualität des Signals.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie den VEO-SWC45 näher zum Hauptbildschirm.</li> <li>• Richten Sie die Antennen an der Rückseite des VEO-SWC45 auf den Sender aus.</li> <li>• Entfernen Sie soweit wie möglich alle Hindernisse zwischen den Sendern und dem VEO-SWC45.</li> <li>• Vermeiden Sie es, die Basiseinheit in (Metall-)Gehäusen unterzubringen oder in abgehängten Decken, unter Tischen oder in Nebenräumen zu platzieren.</li> </ul>

<p>VEOShare läuft nicht, wenn der Sender mit dem Laptop verbunden wird.</p>	<p>Bei der ersten Anwendung des VEO-SWC45 auf dem Laptop bzw. für Gäste müssen Sie zunächst das VEOShare Launcher-Programm auf Ihren Laptop/PC kopieren. Führen Sie dieses Starter-Programm dann aus. Sie benötigen dazu keine Admin-Rechte.</p>	<p>Es gibt 2 Möglichkeiten, das Launcher-Programm zu laden, <a href="#">siehe Systemeinstellungen</a>. Die beste Lösung ist, wenn Sie die App über LAN oder WiFi von der Basiseinheit herunterladen. Wurde das Launcher-Programm einmal installiert, so ist VEOShare später sofort betriebsbereit.</p>
	<p>Schlechte Verbindung am USB-Anschluss des Laptops</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie das Gerät erneut am USB-Anschluss an</li> <li>• Versuchen Sie es an einem anderen USB-Anschluss</li> <li>• Fahren Sie den Laptop neu hoch.</li> </ul>
	<p>Einige USB-Geräte können aufgrund von Unternehmensrichtlinien blockiert sein. Die Einstellung des USB-Anschlusses am Laptop könnte die Verwendung von Hochleistungs-USB-Geräten im Akkubetrieb einschränken.</p>	<p>Wenn möglich, ändern Sie die Richtlinien für den USB-Anschluss des Laptops.</p>
<p>Unzureichende Videoleistung (Bildschärfe, Signalaussetzer, Videostream ruckelt, ...)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der eingesetzte Mediaplayer ist nicht ideal.</li> <li>• Die Videoqualität hängt auch von der Rechenleistung des PCs/Laptops ab und von der Interaktion mit anderen laufenden Programmen und der CPU-Auslastung.</li> <li>• Im Akkubetrieb kann ein Laptop auf geringere Rechenleistung umgeschaltet werden, um Energie zu sparen. Die Übertragung von HD-Video benötigt eine bestimmte CPU-Leistung, wenn eine optimale Übertragungsqualität erreicht werden soll.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Benutzen Sie einen anderen Mediaplayer (VLC-Player...), einen anderen Browser.</li> <li>• Aktualisieren Sie die Software Ihres Videoplayer auf die neueste Version.</li> <li>• Reduzieren Sie die CPU-Nutzung durch andere Software-Anwendungen.</li> <li>• Setzen Sie die Bildschirmauflösung am Laptop herunter.</li> <li>• Aktualisieren Sie den Treiber der Grafikkarte.</li> <li>• Beenden Sie den Energiesparmodus am Laptop.</li> </ul>



Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	Netzwerkent- teilungen	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMSHARE- UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIEFELDER und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info	UCC- Geräte- info

Video wird nicht auf dem Bildschirm angezeigt	Der Inhalt nutzt HDCP.	Der VEO-SWC45-Eingang unterstützt die Anzeige der HDCP-Quelle nicht. Wenn möglich, verbinden Sie das Quellgerät mit dem lokalen HDMI®-Eingang am VEO-SWC45.
	Das Bildschirmkabel (HDMI®) ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Verbinden Sie Bildschirm und Basiseinheit mithilfe eines Bildschirmkabels.
	Die Bildschirme sind abgeschaltet.	Schalten Sie den Bildschirm ein.
	Die Basiseinheit VEO-SWC45 befindet sich im Standby-Modus, die „Power-LED“ blinkt am VEO-SWC45, keine Stromversorgung.	Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, oder schließen Sie einen drahtlosen Sender an den Laptop an.
Bei Nutzung von Windows 7 erscheint der folgende Hinweis über das Windows Aero Farbschema: “Windows hat festgestellt, dass Ihre Rechenleistung niedrig ist. Dies könnte dazu führen, dass die Ressourcen nicht ausreichen für das Windows Aero Farbschema. Um die Leistung zu verbessern ...“	Der VEO-SWC45 nutzt Ressourcen des Grafikprozessors (GPU). In Verbindung mit anderen Programmen, die das auch tun, zeigt Windows 7 manchmal diesen Hinweis und schlägt vor, Aero zu deaktivieren, um die Leistung des Laptops zu verbessern.	Diesen Hinweis können Sie ohne Bedenken ignorieren und die Option „Keep the current colour scheme“ (aktuelles Farbschema beibehalten) wählen.
Ihr Inhalt wird vom Bildschirm entfernt und die LEDs am Sender blinken.	Verbindung zum VEO-SWC45 unterbrochen	Der VEO-SWC45 versucht automatisch, die Verbindung wieder herzustellen. Sollte dies nicht gelingen, so fangen die LED-Anzeigen am drahtlosen Sender an, rot zu blinken. Trennen Sie den drahtlosen Sender vom Computer und versuchen Sie es mit einem neuen Sender.



VORSICHTS- MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkens- teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator- Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender- Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systemens- teilungen
FIRMWARE- UPDATE	Sicherheitsens- teilungen
FUNKTIONEN der und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware- Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC- Gerätemanage
	Geräteinfos

Auf den Bildschirmen wird nichts angezeigt.	Die Bildschirme sind ausgeschaltet.	Bildschirme einschalten
	Das Bildschirmkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Bildschirm und VEO-SWC45 korrekt über Bildschirmkabel miteinander verbinden
	Der VEO-SWC45 befindet sich im Standby-Modus.	Drücken Sie kurz die Standby-Taste am VEO-SWC45 oder schalten Sie ihn kurz aus und dann wieder ein.
Das System bleibt gesperrt, nachdem die Bildschirmfreigabe mit einem Sender beendet wurde, dem die Funktion <b>Bildschirm sperren/entsperren</b> einer VEO-Taste zugewiesen war.	Wenn alle Sender auf <b>Normalmodus</b> eingestellt sind, kann die Zuweisung von <b>Bildschirm sperren/entsperren</b> zu einer Taste dazu führen, dass das System nach Beendigung der Freigabe auf unbestimmte Zeit gesperrt bleibt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gehen Sie zu <b>Display &amp; Audio</b> → <b>Bildschirmfreigabe</b> → <b>Bildschirmfreigabe sperren/entsperren</b>, um das System zu entsperren. Alternativ können Sie einen Sender als <b>Master-Sender</b> einstellen und die ihm zugewiesene Taste zum Entsperren des Systems verwenden.</li> </ul>
Keine LAN-Verbindung mit dem VEO-SWC45	Falsche IP-Adresse	<ul style="list-style-type: none"> <li>IP-Adresse ausserhalb des LAN-Bereichs</li> <li>DHCP nicht freigeschaltet</li> </ul>
Keine WiFi-Verbindung zwischen Mobilgerät und VEO-SWC45.	Falsche WiFi-Frequenz	Überprüfen Sie das Mobilgerät auf die richtige Einstellung, 2,4 GHz oder 5 GHz.
	Falsche SSID und falsches Passwort	Geben Sie die richtige SSID ein.
Kein Audio bei Übertragung lokaler Datei auf VEO-SWC45.	Nicht unterstütztes Audioformat, einschließlich Dolby MS11, DDCO DTSLBR, DTSE, SRS-THEATERSOUND, DTS_StudioSound3D, DTS_HD	Wenn möglich reformatieren Sie auf ein anderes Audioformat, z.B. DD, DD+, HE-AAC, DTS DMP, WMA, DRA, COOK
Kein Ton am Hauptbildschirm	Kein Audiogerät angeschlossen	Stellen Sie sicher, dass das Audiogerät eingeschaltet ist.
	Lautstärke ausgeschaltet	Stellen Sie den gewünschten Lautstärkepegel des VEO-SWC45 Linienausgangs auf einen Wert zwischen 0 und 100 ein.
	Lautstärkepegel wurde bei den Optionen der VEOShare-App auf dem Rechner zu niedrig eingestellt	Passen Sie die Lautstärke in der VEOShare-App auf dem Rechner an.
	Audiosignal wurde möglicherweise stummgeschaltet	Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Lautsprechersymbol in der Taskleiste und schalten Sie den Lautsprecher ein.
	Lautstärkepegel wurde zu niedrig eingestellt	Passen Sie den Lautstärkepegel im Menü des VEO-SWC45 an.



Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	Netzwerk-einstellungen	Display & Audio	BESCHREIBUNG und MERKMALE	Einbau und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMSHARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info	UCC-Geräte-Info

	<p>Audiosignal wurde im Lautstärkemixer der Taskleiste stummgeschaltet</p> <p>Die Software auf dem eingesetzten Videoplayer ist veraltet</p>	<p>Lautsprechersymbol in der Taskleiste mit der rechten Maustaste anklicken, Mixer öffnen und Stummschaltung von VEO-SWC45 oder „Video Playback“ deaktivieren</p> <p>Aktualisieren Sie den Videoplayer oder benutzen Sie einen anderen Player.</p>
Kein Ton am Hauptbildschirm	Ein aktiver Virens Scanner könnte das Audiosignal blockieren.	<p>Überprüfen Sie die Filtereinstellungen des Virens Scanners.</p> <p>Schalten Sie den Player für diese Überprüfung aus.</p>
Kein Ton unter MacBook	Problem der Anwendung Soundflower, die in den Treiber der Anwendung VEOShare integriert ist	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie benötigen das Admin-Passwort</li> <li>• Öffnen Sie unter MacOS-System Preferences die Registerkarte „Security &amp; Privacy“. Klicken Sie unter „Allow to run/install the soundflower“ die Option „Allow“ neben „Matt Ingels“ an, um die Installation von Soundflower auf dem MacBook freizugeben.</li> <li>• Führen Sie die App VEOShare erneut aus, sie installiert Soundflower dann automatisch auf dem MacBook.</li> </ul>
Kein Ton über AirPlay	Die Lautstärke auf dem Mobilgerät ist zu niedrig eingestellt.	Stellen Sie die Lautstärke auf dem Mobilgerät höher.
Beim Spiegeln eines Videos mithilfe der Anwendung „VEOShare for Android“ kommt kein Ton über den Hauptbildschirm.	Aufgrund der Beschränkungen des Android-Systems bietet Android keine Schnittstelle zur Aufnahme des Audiosignals, so dass in diesem Fall das Video ohne Ton gespiegelt wird.	Benutzen Sie im Bedarfsfall einen drahtlosen Sender oder Apple Airplay zum Spiegeln.
Firmware des VEO-SWC45 kann nicht aktualisiert werden	Das Flash-Disk-Format ist NTFS.	Formatieren Sie die Flash-Disk neu, und zwar im FAT-Format.



VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkent-tellungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	Systement-tellungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitsent-tellungen
FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDE	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	UCC-Gerätemanage
	Geräteinfos

Airplay funktioniert nicht unter MacBook / iPhone / iPad	Betriebssystem-Anforderungen Mac OS 10.9 iOS 8.0 und neuer (Anwendung VEOShare)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Für den Einsatz von AirPlay müssen Sie das iOS-Gerät an den WiFi-Hotspot des VEO-SWC45 anschließen und im Control Center die Option AirPlay freischalten.</li> <li>Aktualisieren Sie das iOS-Gerät auf ein neueres Betriebssystem.</li> </ul>
Schlechte Videoqualität unter AirPlay	Bei AirPlay gibt es 2 Zustände: a.) Spiegeln: 1:1-Kopie des Bildschirms b.) Streamen: Videos (Internet, Youtube); das Bild wird nicht auf dem iOS-Gerät angezeigt	Reduzieren Sie den Parameter „Quality“ in den Youtube-Einstellungen, z.B. von „Automatic“ auf 720p.
Keine Funktion mit Android-Gerät	Betriebssystem-Anforderungen Android 2.3 und neuer (Anwendung VEOShare)	Aktualisieren auf neueres Betriebssystem



Wenn das Problem weiterhin besteht, [wenden Sie sich bitte an unseren technischen Kundendienst.](#)

VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDienungSENDEr und DRAHTLOSEN SENDEr	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerksteigerungen	Display & Audio	Modem-Steuerung	Sender-Manager	Systemsteigerungen	Sicherheitssteigerungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätmanage
									Geräteinfos

## 11. TECHNISCHE DATEN

### 11.1 Technische Spezifizierungen

#### 11.1.1 VEO-SWC45

##### VEO-SWC45

Video Performances	
Video Input Connectors	2 x USB 3.0, 1 x USB-C, 1 x USB 2.0 (UVC) 1 x HDMI® Type A Female, 10.2Gbps
Video Output connectors	1 x HDMI® Type A Female, 1.4, 10.2Gbps (SUB) 1 x HDMI® Type A Female, 2.0, 18Gbps (MAIN)
Video Input Resolution	1080p up to 30Hz (Airplay, Miracast, Chromecast, "VEOShare" application), 4K up to 30Hz (HDMI® and USB-C Transmitters, HDMI® IN), 80-120ms Transmission Delay
Video Output Resolution	MAIN: 720p, 1280x800/60Hz, 1080p up to 60Hz, 1900x1200/60Hz, 4K up to 60Hz SUB: 720p, 1280x800/60Hz, 1080p up to 60Hz, 1900x1200/60Hz
Chroma Subsampling	4:4:4, 4:2:2, 4:2:0
Colour Depth	8-bit (4K 60Hz 4:4:4)
Colour Space	RGB, YCbCr, YUV
HDCP	MAIN OUT: 2.2 SUB OUT/HDMI® IN: 1.4
Video Composing Capabilities	Multiviewing up to 5 windows; 15 participants on hold
Screen Mirroring	Airplay, Chromecast, Miracast, VEOShare application, Wireless Transmitter
Wireless Conferencing	Yes (Video Playback Frame Rate: 20-60fps)
Other Features	Whiteboard annotation tool, Wireless Touchback, Customizable background, CEC compliant
HDMI® Distance	5m with Ecler VEO Cables
Audio Performances	
Audio Output Connectors	1 x 6-pin balanced Euroblock
Audio Formats	PCM
Sample Rate	Wireless Transmitter: 44.1 KHz, 48khz HDMI® out: 48KHz USB speakerphone for video conference: 16KHz USB speakerphone for audio out: 48KHz
Bit Depth	Up to 24-bit
Frequency Response	20Hz-20KHz (±3dB)
Audio De-Embedding	Yes
Device Control	
Control Connectors	1 x USB Type A, 1 x 3-pin Euroblock, 2 x RJ-45
Control Protocols	Web, Telnet, RS-232, GPI
Control Buttons	1 x Standby button, 1 x Reset button, 1 x HDMI® IN on/off, 1 x USB Switch
Status Indicators	Power LED

Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	VORSICHTS-MASSNAHMEN
Netzwerkzeits-Teilungen	GARANTIE und UMWELT
Display & Audio	LIEFERUMFANG
Moderator-Steuerung	BESCHREIBUNG und MERKMALE
Sender-Manager	EINBAU und ANSCHLUSS
Systemzeits-Teilungen	INBETRIEBNAHME und BEDienung
Sicherheitszeits-Teilungen	FIRMWARE-UPDATE
Firmware-Upgrade	FUNKTIONEN der BEDienungSENDER und DRAHTLOSEN SENDER
Sonstige Einstellungen	PROBLEMLÖSUNG
Gerätemanage	TECHNISCHE DATEN

Network	
Network Connectors	2 x RJ-45 (1Gbps), WIFI IEEE 802.11 a/g/n/ac/ax (Antennas MIMO 2x2, MIMO 1x1)
Network Requirements	Compatible with 2.4 GHz and 5GHz frequency bands with 35m coverage (environment dependant), Security: AES, WPA PSK, WPA2 PSK, HTTPS
Average Streaming Bitrate	Up to 1200Mbps
Transmission Distance	100m via Ethernet Network
Electrical	
Power Supply	PoE+ (IEEE802.3at.); External: Input 100-240 VAC 50/60Hz, Output: 12VDC-3A
AC Mains Connector	External PSU. Included 4 region power blades (UK,US,AU,EU)
DC Mains Connector	12VDC-3A with coaxial DC connector
Power Consumption	30W
Physical	
Operating Temperature	Min: -20°C ; -4°F Max: 60°C ; 140°F
Operating Humidity	20% - 90% RH, no condensing
Storage temperature	Min: -20°C ; -4°F Max: 60°C ; 140°F
Storage humidity	20% - 90% RH, no condensing
Included Accessories	1 x 3-pin Euroblock connector, 3 x antennas, 1 x PSU 12V/3A
Optional Accessories	VEO-SWC45TH, VEO-SWC45TU
Dimensions (WxHxD)	222 x 42 x 120 mm / 8.74 x 1.65 x 4.72 in. 222 x 155 x 120 mm / 8.74 x 6.1 x 4.72 in. (including antenna)
Shipping Dimensions (WxHxD)	345 x 75 x 205 mm / 13.58 x 2.95 x 8.07 in.
Weight	0.930 Kg / 2.05 lb
Shipping Weight	1.5 Kg / 3.31 lb
Chassis Material	Metal
Finished Colour	Black



VORSICHTS- MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkkeins- teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator- Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender- Manager
INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	Systemeins- teilungen
FIRMWARE- UPDATE	Sicherheits- teilungen
FUNKTIONEN der UND DRAHTLOSEN SENDE	Firmware- Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos

## 11.1.2 VEO-SWC45TH

### VEO-SWC45TH (optional accessory)

Video Performances	
Video Output Connectors	HDMI® Type A Male, 1.4, 10.2Gbps
Video Input Resolutions	720p/60Hz, 1080p up to 60Hz, 2K up to 60Hz, 4K UHD up to 30Hz
Video Output Resolutions	720p/60Hz, 1080p up to 60Hz, 2K up to 60Hz, 4K UHD up to 30Hz, Latency: 1080p/60Hz: 80-120ms, 4K/30Hz: 130-170ms
Chroma Subsampling	4:4:4, 4:2:2, 4:2:0
Colour Depth	8-bit (4K 60Hz 4:4:4)
Colour Space	RGB, YCbCr, YUV
HDCP	1.4
Wireless Conferencing	Yes (Video Playback Frame Rate: 20-60fps)
Other Features	USB HID
Audio Performances	
Audio Formats	PCM
Sample Rate	44.1KHz, 48KHz
Bit Depth	Up to 24-bit
Frequency Response	20Hz-20KHz (±3dB)
Device Control	
Control Connectors	1 x USB Type A
Control Protocols	USB 2.0
Status Indicators	Input LED Multicolour
Network	
Network Connectors	WIFI IEEE 802.11 a/g/n/ac/ax (Antennas MIMO 2x2, MIMO 1x1)
Network Requirements	Compatible with 2.4 Ghz and 5GHz frequency bands, Security: AES, WPA PSK, WPA2 PSK, HTTPS
Average Streaming Bitrate	Up to 1200Mbps
Transmission Distance	Wireless Typical Coverage: 35m without obstacle (environment dependant)
Electrical	
Power Supply	USB power 5V
DC Mains Connector	USB Type A
Power Consumption	2.5W
Physical	
Operating Temperature	Min: -20°C ; -4°F Max: 60°C ; 140°F
Operating Humidity	20% - 90% RH, no condensing
Dimensions (WxHxD)	221.2 x 15 x 65 mm / 8.71 x 0.59 x 2.56 in
Weight	0.095 Kg / 0.209 lb
Shipping Dimensions (WxHxD)	230 x 30 x 95 mm / 9.06 x 1.18 x 3.74 in.
Shipping Weight	0.14 Kg / 0.309 lb
Chassis Material	Metal
Finished Colour	Black

VORSICHTS-MASSNAHMEN	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
GARANTIE und UMWELT	Netzwerkens-teilungen
LIEFERUMFANG	Display & Audio
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Moderator-Steuerung
EINBAU und ANSCHLUSS	Sender-Manager
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Systemens-teilungen
FIRMWARE-UPDATE	Sicherheitsens-teilungen
FUNKTIONEN und DRAHTLOSEN SENDEr	Firmware-Upgrade
PROBLEMLÖSUNG	Sonstige Einstellungen
TECHNISCHE DATEN	Geräteinfos
	UCC-Geräteinfos

### 11.1.3 VEO-SWC45TU

#### VEO-SWC45TU (optional accessory)

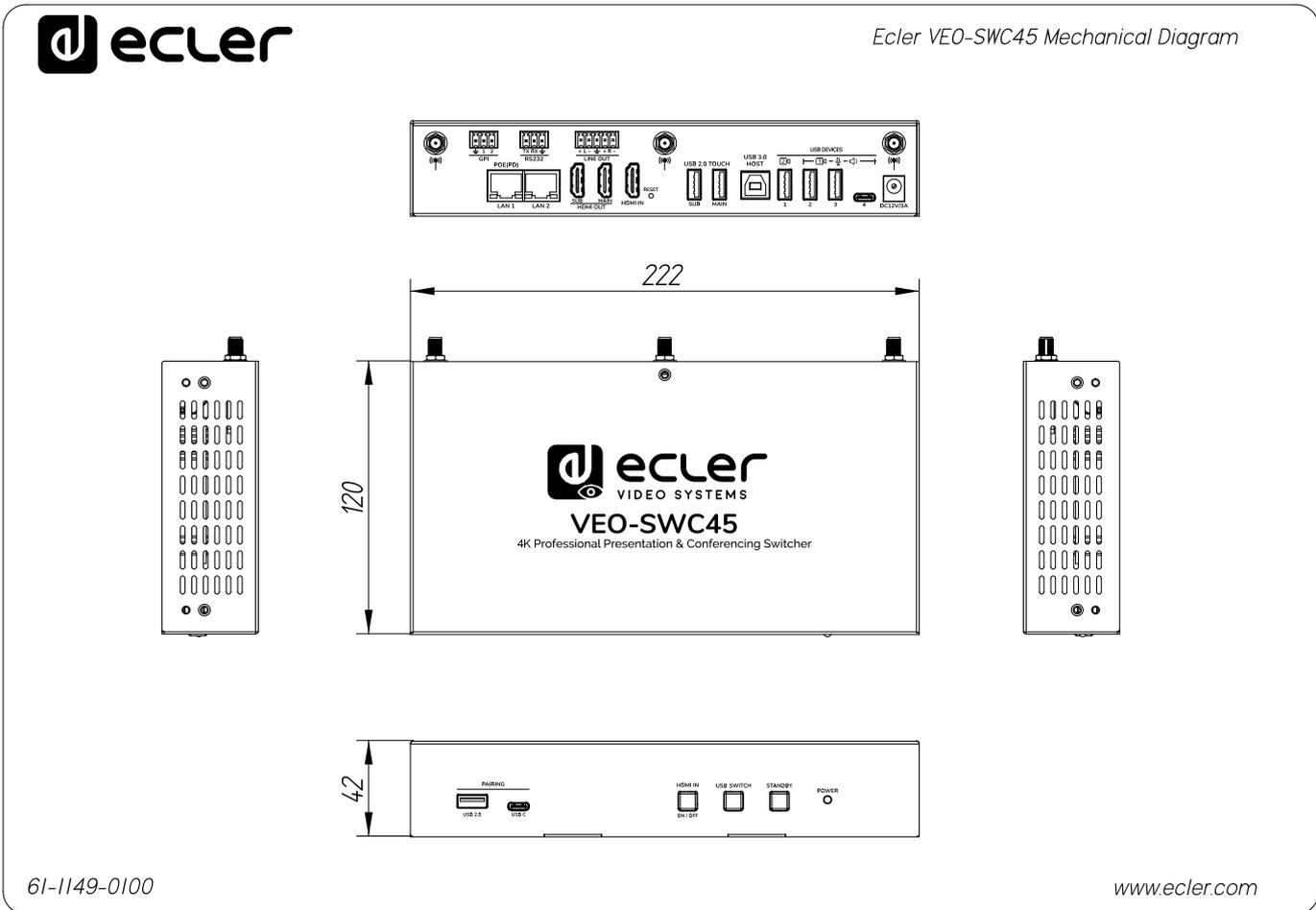
Video Performances	
Video Output Connectors	USB Type C Male, DP 1.2, 1.62Gbps, 2.7Gbps ,5.4Gbps
Video Input Resolutions	720p/60Hz,1080p up to 60Hz, 2K up to 60Hz, 4K UHD up to 30Hz
Video Output Resolutions	720p/60Hz,1080p up to 60Hz, 2K up to 60Hz, 4K UHD up to 30Hz, Latency: 1080p/60Hz: 80-120ms, 4K/30Hz: 130-170ms
Chroma Subsampling	4:4:4, 4:2:2, 4:2:0
Colour Depth	8-bit (4K 60Hz 4:4:4)
Colour Space	RGB, YCbCr, YUV
HDCP	1.4
Wireless Conferencing	Yes (Video Playback Frame Rate: 20-60fps)
Other Features	USB HID
Audio Performances	
Audio Formats	PCM
Sample Rate	44.1KHz, 48KHz
Bit Depth	Up to 24-bit
Frequency Response	20Hz-20KHz (±3dB)
Device Control	
Control Connectors	1 x USB Type C
Control Protocols	USB 2.0
Status Indicators	Input LED Multicolour
Network	
Network Connectors	WIFI IEEE 802.11 a/g/n/ac/ax (Antennas MIMO 2x2, MIMO 1x1)
Network Requirements	Compatible with 2.4 Ghz and 5GHz frequency bands, Security: AES, WPA PSK, WPA2 PSK, HTTPS
Average Streaming Bitrate	Up to 1200Mbps
Transmission Distance	Wireless Typical Coverage: 35m without obstacle (environment dependant)
Electrical	
Power Supply	USB power 5V
DC Mains Connector	USB Type C
Power Consumption	3 W
Physical	
Operating Temperature	Min: -20°C ; -4°F Max: 60°C ; 140°F
Operating Humidity	20% - 90% RH, no condensing
Dimensions (WxHxD)	176.3 x 15 x 65 mm / 6.94 x 0.59 x 2.56 in.
Weight	0.095 Kg / 0.209 lb
Shipping Dimensions (WxHxD)	230 x 30 x 95 mm / 9.06 x 1.18 x 3.74 in
Shipping Weight	0.14 Kg / 0.309 lb
Chassis Material	Metal
Finished Colour	Black

↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT
LIEFERUMFANG	Netzwerkens-tellungen
BESCHREIBUNG und MERKMALE	Display & Audio
ANBBAU und ANSCHLUSS	Moderator-tellungen
INBETRIEBNAHME und BEDienung	Sender-Manager
FIRMWARE-UPDATE	System-tellungen
FUNKTIONEN der BEDienung und DRAHTLOSEN SENDER	Sicherheits-tellungen
PROBLEMLÖSUNG	Firmware-Upgrade
TECHNISCHE DATEN	Sonstige Einstellungen
	Geräteinfos
	UCC-Geräteanlage
	Geräteinfos

## 11.2 Mechanisches Diagramm

### 11.2.1 VEO-SWC45

Alle Angaben in mm.

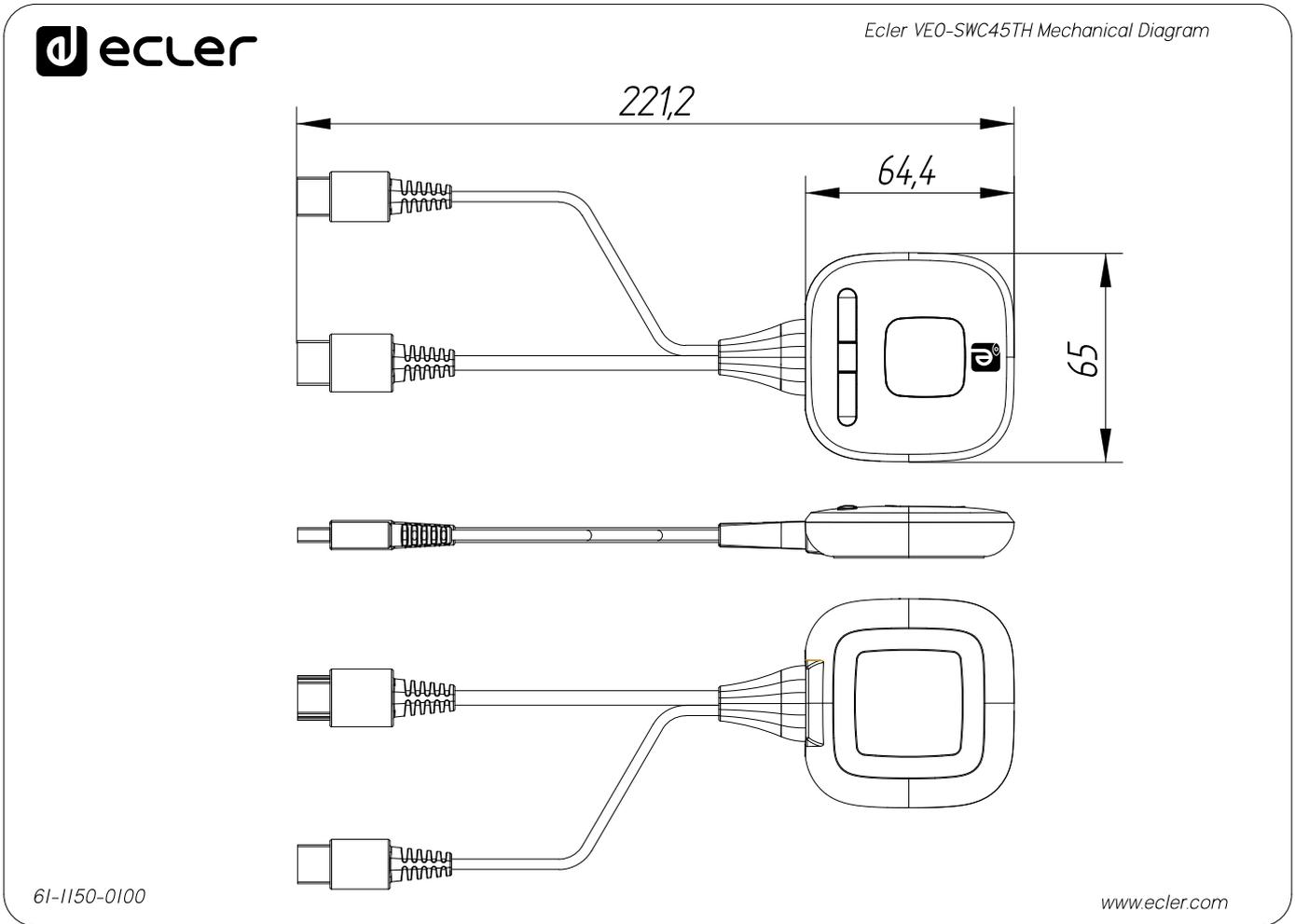


All the measurements are in mm

VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BETRIEBUNG	FIRMWARE-UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDE	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkens-teilungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemens-teilungen	Sicherheitsens-teilungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

### 11.2.2 VEO-SWC45TH

Alle Angaben in mm.



All the measurements are in mm

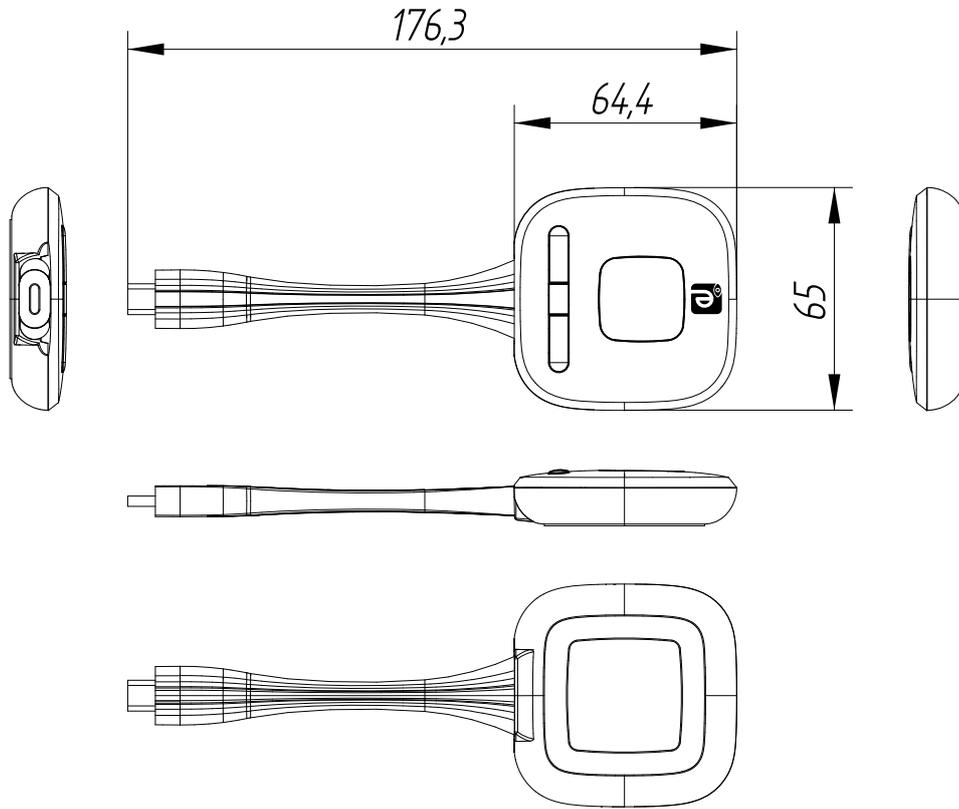
VORSICHTS-MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BETRIEUNUNG	FIRMWARE UPDATE	FUNKTIONEN der BEDIENTAFEL und DRAHTLOSEN SENDE	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkerteilungen	Display & Audio	Moderator-Steuerung	Sender-Manager	Systemerteilungen	Sicherheitserteilungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätemanage
									Geräteinfos

### 11.2.3 VEO-SWC45TU

Alle Angaben in mm.



Ecler VEO-SWC45TU Mechanical Diagram



All the measurements are in mm

6I-1151-0100

www.ecler.com

↑	Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BEDienung	FIRMSWARE UPDATE	FUNKTIONEN der BEDienungSENDER	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
	Display & Audio	Netzwerkentstellungen	Wiederholer-Steuerung	Sender-Manager	Systementstellungen	Sicherheitsentstellungen	Firmware-Upgrade	Sonstige Einstellungen	UCC-Gerätanlage	Geräteinfos



VORSICHTS- MASSNAHMEN	GARANTIE und UMWELT	LIEFERUMFANG	BESCHREIBUNG und MERKMALE	EINBAU und ANSCHLUSS	INBETRIEBNAHME und BETRIE- DUNG	FIRMWARE- UPDATE	FUNKTIONEN der und DRAHTLOSEN SENDER	PROBLEMLÖSUNG	TECHNISCHE DATEN
Web-GUI Verwaltung & Konfiguration	Netzwerkerteils- teilungen	Display & Audio	Moderator- Steuerung	Sender- Manager	Systemerteils- teilungen	Sicherheitserteils- teilungen	Firmware- Upgrade	Sonstige Einstellungen	Geräteinfos
								UCC- Gerätemanage	

Aufgrund von Produktionstoleranzen können alle angegebenen Daten Änderungen unterliegen. **NEEC AUDIO BARCELONA S.L.** behält sich Änderungen oder Verbesserungen an Design oder Herstellung vor, die diese Produkt-Spezifizierungen betreffen können.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich an Ihren Lieferanten, Händler oder füllen Sie das Kontaktformular auf unserer Website unter [Support / Technical requests](#) aus.